

BETEILIGUNGSBERICHT

Beteiligungen des Freistaates Sachsen
an Unternehmen des öffentlichen und privaten Rechts

2002



Freistaat  Sachsen

Staatsministerium der Finanzen

Geleitwort

Die Staatsregierung legt hiermit den diesjährigen Bericht über die Beteiligungen des Freistaates Sachsen an Unternehmen des öffentlichen und privaten Rechts vor. Er ermöglicht einen Überblick über die Entwicklung der Beteiligungsunternehmen und der Beteiligungspolitik des Freistaates Sachsen und ist damit eine wichtige und kompakte Informationsgrundlage für die interessierte Öffentlichkeit.

Der Bericht dokumentiert die unmittelbaren Beteiligungen des Freistaates Sachsen. Daneben werden auch die mittelbaren Beteiligungen dargestellt. Über bedeutende mittelbare Beteiligungsunternehmen wird ausführlich berichtet. Nicht Gegenstand des Beteiligungsberichtes sind rechtlich unselbständige Einrichtungen wie z. B. Landesbetriebe und nicht unternehmensförmig strukturierte Institutionen wie z. B. Stiftungen.



Im Gegensatz zu den Berichten der Vorjahre werden die Kennzahlen erstmals aus drei Geschäftsjahren aufgeführt: den wesentlichen Bilanzkennziffern des Geschäftsjahres 2001 sind die der Jahre 1999 und 2000 gegenübergestellt. Grundlage für die Kennzahlen sind die geprüften und testierten Jahresabschlüsse der Unternehmen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden nur ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen. In Verbindung mit der Darstellung der wichtigsten Kennziffern in anschaulicher Diagrammform wird somit ein noch detaillierteres Bild über die Entwicklung der Unternehmen vermittelt. Die Währungsangabe erfolgt erstmals durchgängig in Euro.

Im Sinne einer weitgehend aktuellen Berichterstattung beziehen sich die Angaben zu den Basis- und Organdaten auf den Stand vom 30. Juni 2002.

Der Beteiligungsbesitz des Freistaates Sachsen wird in Zukunft in zunehmenden Maße darauf überprüft werden müssen, ob eine staatliche Beteiligung an einem Unternehmen aus wirtschafts-, struktur-, standort- und arbeitsmarktpolitischen Gründen noch zwingend erforderlich ist. Zur besseren Umsetzung staatlicher Zielsetzungen kann es andererseits auch geboten sein, sich dennoch an Unternehmen zu beteiligen bzw. solche neu zu gründen. Beispiele dafür sind die in den Jahren 2001 und bislang in 2002 eingegangenen Beteiligungen an

- der fiscus GmbH: einem Unternehmen zur Erstellung und Pflege von Software sowie zur Beschaffung geeigneter Fremdsoftware für die Steuerverwaltungen der Länder,

- der Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH: einer Gesellschaft zur Organisation der Bewerbung der Städte Leipzig, Dresden, Chemnitz und Riesa sowie des Freistaates Sachsen mit der Leitstadt Leipzig um die Spiele der XXX. Olympiade sowie der XIV. Paralympischen Spiele im Jahr 2012,
- der Zentrum Mikroelektronik Dresden AG: einem Traditionsunternehmen in der Technologiebranche, bei dem der Freistaat Sachsen im Rahmen von vorausgegangenen Strukturfördermaßnahmen Beteiligungsoptionen ausgeübt hat.

Darüber hinaus müssen sich auch die Beteiligungsunternehmen ständig den geänderten Marktbedingungen und Wirtschaftsverhältnissen anpassen. So wurde im Jahr 2001 die mit der Gründung der Mitteldeutschen Flughafen AG am 6. Dezember 2000 begonnene Umstrukturierung der beiden überregional bedeutenden sächsischen Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden zu einer leistungsstarken Holding fortgesetzt. Damit soll die Konkurrenzfähigkeit der Flughäfen ausgebaut werden, um auch künftig der sächsischen Wirtschaft sowie den Einwohnern Sachsens und der umliegenden Regionen bedarfsgerechte Flugverbindungen anbieten zu können.

Ein herausragendes Ereignis des laufenden Jahres ist die Einigung mit dem Sächsischen Landkreistag, dem Sächsischen Städte- und Gemeindetag, dem Beteiligungsverband sächsischer Sparkassen sowie dem Ostdeutschen Sparkassen- und Giroverband über die Voraussetzungen zur Schaffung einer einheitlichen Sparkassenstruktur in Sachsen einschließlich der Landesbank Sachsen Girozentrale. Die Zusammenarbeit von Sparkassen und der Landesbank Sachsen Girozentrale unter dem Dach der Sachsen-Finanzgruppe ist die sächsische Antwort auf die Herausforderungen, vor denen die Kreditwirtschaft steht. Erinnerung sei an den EU-rechtlich bedingten Wegfall von Gewährträgerhaftung und Anstaltslast zum 19. Juli 2005, die bevorstehende Neufassung der Baseler Eigenkapitalvereinbarung („Basel II“) und nicht zuletzt an die sich immer mehr verschärfende Konkurrenzsituation. Diesen Entwicklungen soll mit einer engeren Zusammenarbeit unter den öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten im Freistaat Sachsen begegnet werden, damit gerade mittelständische Unternehmen auch in Zukunft ein adäquates Angebot an kreditwirtschaftlichen Leistungen vorfinden.

Im Rahmen einer Entflechtung der Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB) bzw. des Sachsen-Finanzverbandes ist die Herauslösung der Sächsischen Aufbaubank GmbH (SAB) aus der Sachsen LB beabsichtigt. Die Geschäftsanteile der Sachsen LB an der SAB sollen zum Jahresende 2002 auf den Freistaat Sachsen übertragen werden. Unmittelbar danach soll die SAB im Wege einer formwechselnden Umwandlung in eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts in alleiniger Trägerschaft des Freistaates Sachsen umgewandelt werden. Hierzu wird eine Anstalt des öffentlichen Rechts errichtet. Dabei werden die Rechte und Pflichten der SAB unter Wahrung der Identität des Rechtsträgers in der rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts „Sächsische Aufbaubank –Förderbank–“ fortgeführt. Das entsprechende Gesetz zur formwechselnden Umwandlung soll Anfang 2003 in Kraft treten. Der Rechtsformwechsel ist der Verständigung mit der EU-Kommission über die Ausrichtung selbständiger Förderinstitute in Deutschland vom 1. März 2002 zur Umsetzung der zweckdienlichen Maßnahmen der EU-Kommission vom 8. Mai 2001 geschuldet. Danach ist eine rechtsverbindliche präzise Festlegung der Förderbereiche und des Förderauftrags erforderlich, um die bisherigen Vorteile für Förderinstitute, insbesondere Refinanzierungsvorteile, weiter nutzen zu können.

Am 30. Juni 2002 war der Freistaat Sachsen an 37 Unternehmen unmittelbar, davon an 15 mit Mehrheit beteiligt. An diesen Unternehmen hält der Freistaat Sachsen Beteiligungen von nominal 404.530 T€. Der Anteil des Freistaates Sachsen am buchmäßigen Eigenkapital an diesen Unternehmen belief sich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2001 auf insgesamt 860.024 T€. In den betreffenden Unternehmen waren im vorigen Jahr im Durchschnitt 6.287 Arbeitnehmer beschäftigt.

Ich möchte an dieser Stelle allen, die in den Unternehmen engagiert zum Wohle des Freistaates Sachsen tätig sind, meinen herzlichen Dank aussprechen.

Dresden, im Dezember 2002

A handwritten signature in black ink, reading "Horst Metz". The signature is written in a cursive style with a large, sweeping flourish at the end of the name.

Dr. Horst Metz
Staatsminister der Finanzen

TEIL 1. GESAMTÜBERBLICK	6
TEIL 2. EINZELDARSTELLUNGEN	8
A. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN DES PRIVATEN RECHTS	9
<i>A.I Bäder- und Kurunternehmen</i>	10
Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	11
<i>A.II Dienstleistungsunternehmen</i>	17
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	18
ekz.bibliotheksservice GmbH	21
fiscus GmbH	25
IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	28
Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	31
Leipziger Messe GmbH	33
LISt Gesellschaft für Straßenwesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	38
LPX Leipzig Power Exchange GmbH	40
LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH	44
Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH i.L.	47
Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG Polsko-Niemieck Towarzystwo Wspierania Gospodarki S.A. (TWG)	49
Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS	52
Sächsische Lotto-GmbH (SLG)	56
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG)	59
Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH (SBG)	62
S-Bahn Tunnel Leipzig GmbH i. L.	63
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)	64
<i>A.III Produktionsunternehmen</i>	68
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	69
Zentrum Mikroelektronik Dresden AG	74
<i>A.IV Unternehmen mit wissenschaftlicher oder kultureller Zielsetzung</i>	76
Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung	77
Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	81
Festung Königstein Betriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung	86
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	88
Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig gGmbH	91

HIS Hochschul-Informationen-System GmbH _____	95
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH _____	98
Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM) _____	103
UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH _____	105
<i>A.V Verkehrsunternehmen</i> _____	108
Flughafen Dresden GmbH _____	109
Flughafen Leipzig/Halle GmbH _____	112
Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG) _____	116
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) _____	119
Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH _____	123
B. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN DES ÖFFENTLICHEN RECHTS _____	126
<i>B.I Dienstleistungsunternehmen / Kreditinstitute</i> _____	127
Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) _____	128
Sachsen-Finanzverband _____	133
Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB) _____	137
Sächsische Aufbaubank GmbH (SAB) _____	142
Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts _____	147
TEIL 3. ANHANG _____	150
DIE UNMITTELBAREN BETEILIGUNGEN IM ÜBERBLICK _____	151
DIE MITTELBAREN BETEILIGUNGEN IM ÜBERBLICK _____	156
MITGLIEDER VON GREMIEN IN UNMITTELBAREN BETEILIGUNGEN _____	166
PERSONENVERZEICHNIS _____	182

TEIL 1.

GESAMTÜBERBLICK

A. Gesamtüberblick:

		30.06.2002	31.12.2001	31.12.2000
Anzahl der Beteiligungen	unmittelbare Beteiligungen	37	37	39
	<i>davon Mehrheitsbeteiligungen</i>	15	15	17
	<i>davon Minderheitsbeteiligungen</i>	22	22	22
	mittelbare Beteiligungen	41	38	40
	Unternehmen in Gründung	–	–	–
	Unternehmen in Liquidation	2	3	5
Summe Nennkapital	unmittelbare Beteiligungen	4.685.919.535 €	4.858.769.763 € ¹	1.361.937.967 €
	Anteile des Freistaates	404.530.429 €	468.069.874 €	356.878.956 €
Summe der Anteile des Freistaates Sachsen am buchmäßigen Eigenkapital		k. A.	860.024.389 € ²	1.010.338.188 €
Summe der Beschäftigten in allen unmittelbaren Unternehmen		k. A.	6.287	6.587

¹ Der Anstieg der Summe des Nennkapitals gegenüber 2000 resultiert aus einer Kapitalerhöhung bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Höhe von 1 Mrd. DM (0,51 Mrd. €) auf 3,75 Mrd. €.

² ohne Festung Königstein Betriebs-GmbH, Olympia-GmbH und Zentrum Mikroelektronik Dresden AG, die 2001 ohne Geschäftsbetrieb waren bzw. für die 2001 noch keine Beteiligung bestand oder dem SMF bis Redaktionsschluss keine testierten Jahresabschlüsse des Jahres 2001 vorlagen.

TEIL 2.

EINZELDARSTELLUNGEN

A.

Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts

A.I

Bäder- und Kurunternehmen

SÄCHSISCHE STAATSBÄDER GMBH (SSB)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 08645 Bad Elster, Badstr. 7

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens sind der Betrieb von Kureinrichtungen sowie die Förderung des kurörtlichen Lebens und Fremdenverkehrs in Bad Brambach und Bad Elster.

Geschäftsführung: Dr. Christian Kirchner (seit 1. März 2002)
Dieter-Wilhelm Ruf (bis 28. Februar 2002)

	Gesellschafter	EUR	%
Stammkapital	Freistaat Sachsen	511.292 511.292	100,0

Beteiligungsgesellschaften:

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft mbH Sitz: Bad Elster 1. Gegenstand des Unternehmens ist das Management von kulturellen und sonstigen Veranstaltungen in der Region der Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach. Dazu zählen die Planung, Organisation, Durchführung und Vermarktung. 2. Die Gesellschaft übernimmt die alleinige Vermarktung, Verwaltung und Bewirtschaftung der ihr überlassenen Veranstaltungsstätten.	25	18	70,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:
--

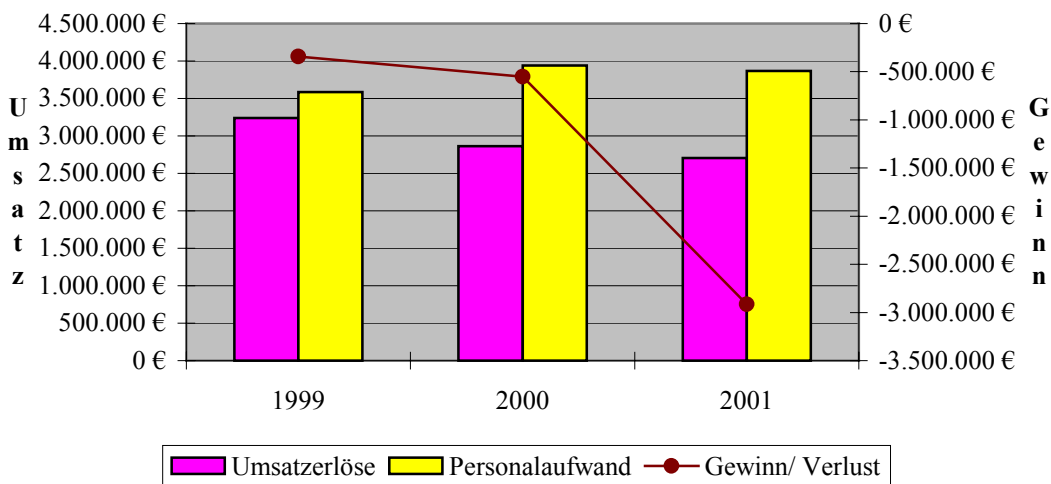
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Pering, Claus	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Einbock, Albrecht	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Familie	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Lenk, Tassilo	Landrat	Landratsamt Vogtlandkreis	
	Nicolay, Werner (Mandat niedergelegt zum 1. Januar 2002)	Abteilungsleiter	Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Familie	
	Schlicht, Ulrich	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Störzinger, Günther	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
Beirat	Pering, Claus	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Einbock, Albrecht	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Familie	
	Flämig, Christoph	Bürgermeister	Stadtverwaltung Bad Elster	
	Dr. Johne, Christel	Verwaltungsdirektorin	Vogtlandklinik	
	Dr. Koch, Ulrich	Dipl.- Hydrologe	Sächsische Akademie der Wissenschaften Leipzig Außenstelle Bad Brambach	
	Langnau, Bernhard	Gemeinderatsmitglied	Gemeindeverwaltung Bad Brambach	
	Prof. Dr. Resch, Karl-Ludwig	Direktor	Institut für Balneologie und Kurortwissenschaften Bad Elster	
	Schlott, Klaus	Stadtratsmitglied	Stadtverwaltung Bad Elster	
	Sonntag, Wilhelm (niedergelegt zum 1. Januar 2002)	Badearzt	Bad Brambach	
	Stummeier, Bernd	Vereinsvorsitzender	Kur- und Fremdenverkehrsverein Bad Elster	
	Wolfram, Helmut	Bürgermeister	Gemeindeverwaltung Bad Brambach	

Wirtschaftsdaten:

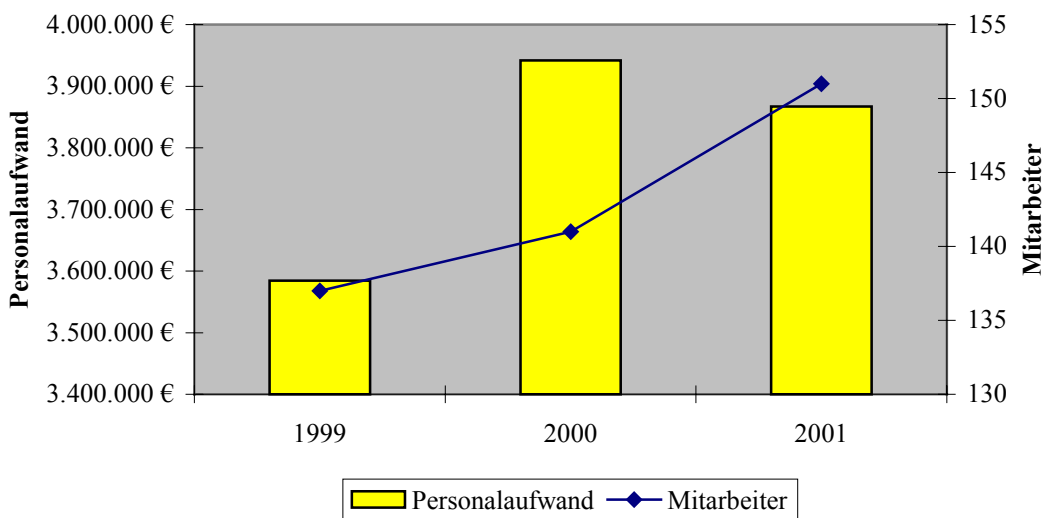
Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	137	141	151
Umsatzerlöse	3.240.591,46	2.865.153,71	2.705.027,52
Materialaufwand	2.263.539,79	1.960.167,49	1.763.860,55
Personalaufwand	3.584.304,95	3.941.955,43	3.866.963,67
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-341.558,01	-550.642,66	-2.916.152,07

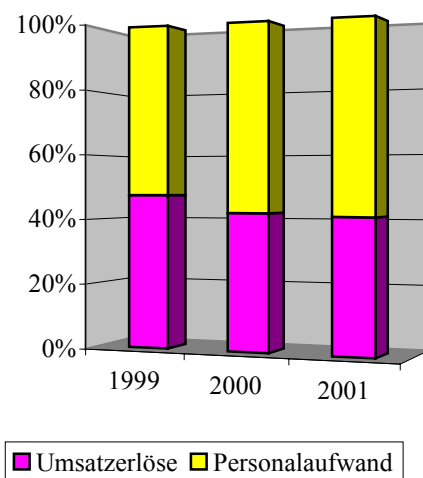
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



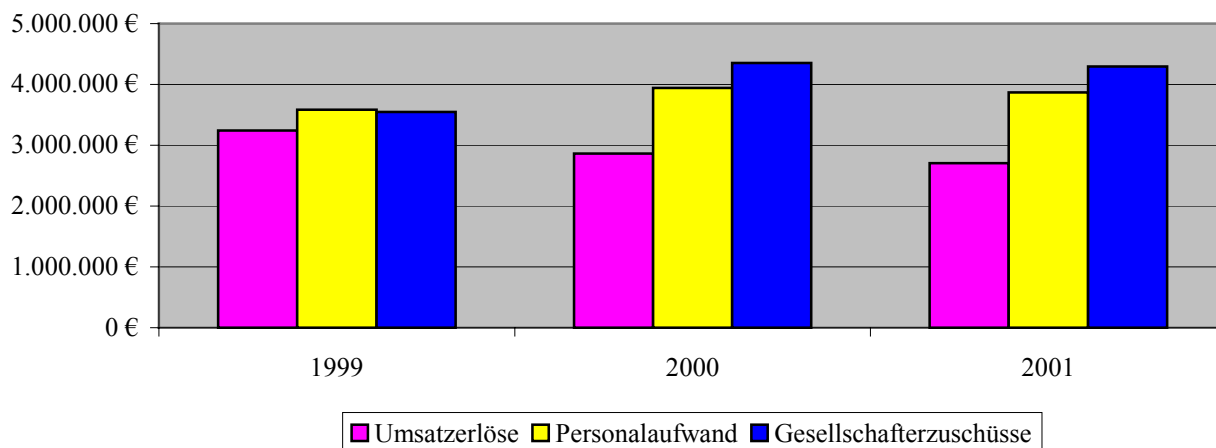
Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis



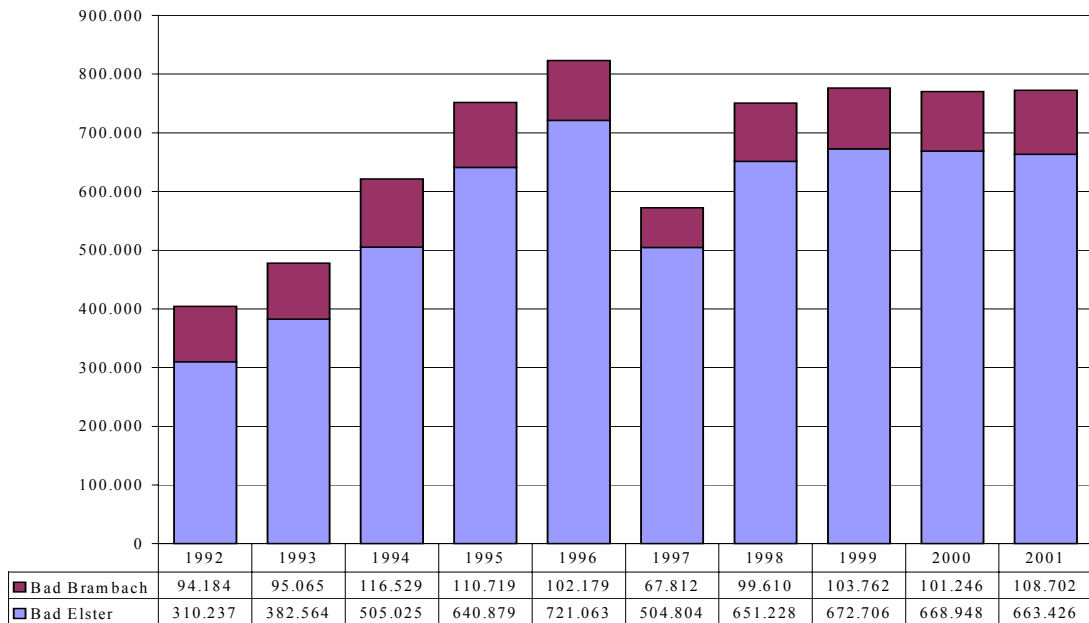
Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	103.425.306,22	127.602.886,96	118.790.970,36
Anlagevermögen	95.838.888,98	119.118.215,42	113.005.568,94
Eigenkapital	96.071.313,91	119.175.248,65	95.367.892,09
Rückstellungen	805.428,47	972.035,62	613.934,92
Verbindlichkeiten	6.544.024,67	7.454.656,47	4.750.693,10

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Zuschüsse Verlustausgleich FS	3.545.297,90	4.354.672,95	4.295.215,17
Zuschüsse Investitionen FS	15.130.660,64	8.248.160,63	0,00

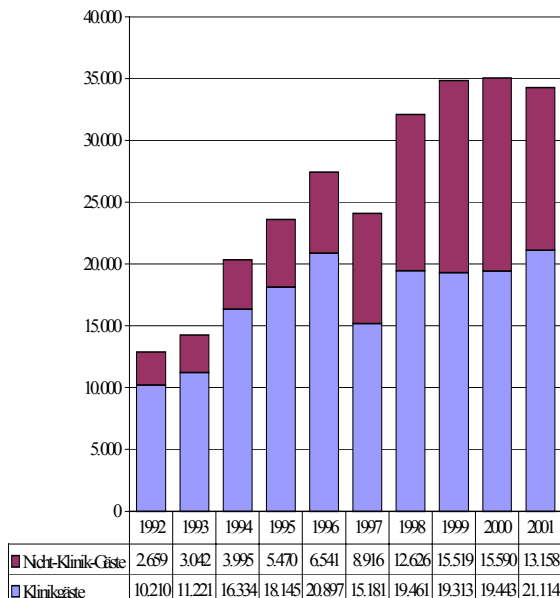
Vergleich Umsatz - Personalaufwand - Gesellschafterzuschüsse



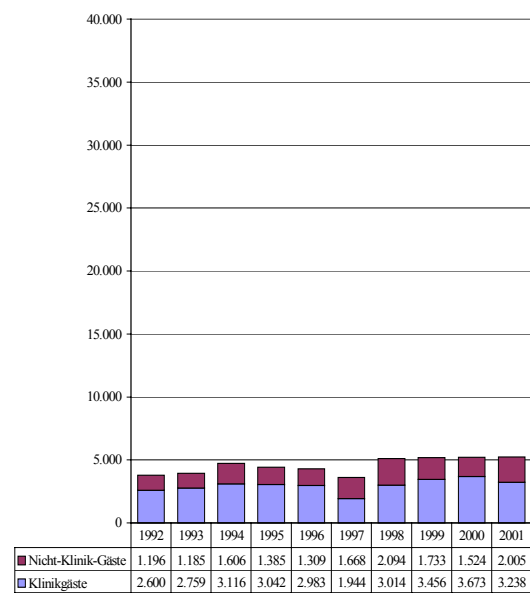
**Sächsische Staatsbäder-GmbH
Gesamtübernachtungen**



**Sächsische Staatsbäder-GmbH
Gäste Bad Elster**



**Sächsische Staatsbäder-GmbH
Gäste Bad Brambach**



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Im Laufe dieses Jahres wird mit der Realisierung der zweiten Stufe der Gesundheitsreform gerechnet. Die Tendenz zu mehr Eigenverantwortung wird sich verstärken, so dass die Anforderungen an die Dienstleister in den Kurorten und somit auch an die Sächsische Staatsbäder GmbH steigen werden.
- Mit der Verabschiedung des Qualitätssiegels "Wellness am Kurort" durch den Deutschen Heilbäderverband in der zweiten Jahreshälfte 2002 werden medizinisch untersetzte Selbstzahlerangebote verstärkt am Markt angeboten werden.
- Diesen Anforderungen wird sich die Sächsische Staatsbäder GmbH stellen und gleichzeitig sich durch aggressives Marketing am nationalen und internationalen Markt positionieren.
- Im Unternehmen muss ein überschaubares und gerechtes Tarifgefüge geschaffen werden. Das Vorhaben soll in der zweiten Jahreshälfte 2002 abgeschlossen werden.
- Innerbetrieblich werden Kompetenzen und Verantwortlichkeiten klarer beschrieben und abgegrenzt, um den Anforderungen an ein effektives Qualitätsmanagement, entsprechend ISO 9000 ff., gerecht zu werden und die Zertifizierung spätestens im ersten Quartal 2003 zu erhalten.
- Das vorhandene Potential soll zu einer besseren Ertrags- und Erlössituation im Jahr 2002 und vor allem in den Folgejahren führen.

* * *

A.II

Dienstleistungsunternehmen

DEGES DEUTSCHE EINHEIT FERNSTRAßENPLANUNGS- UND -BAU GMBH**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:****Sitz:** 10117 Berlin, Zimmerstraße 54**Gegenstand des Unternehmens:**

Planung und - auf Grundlage von Maßnahmegesetzen oder vergleichbarer planerischer Entscheidungsgrundlagen - Baudurchführung (Bauvorbereitung und Bauüberwachung) der Bundesfernstraßenprojekte Deutsche Einheit sowie vergleichbarer Projekte

Geschäftsführung: Kleffner, Hans-Jörg Dipl.-Ingenieur Technischer Geschäftsführer
Klofat, Hans Jörg Kaufmännischer Geschäftsführer

Gesellschafter	Euro	%
Freistaat Sachsen	5.113	10,0
Bund	25.565	50,0
Land Brandenburg	5.113	10,0
Land Sachsen-Anhalt	5.113	10,0
Freistaat Thüringen	5.113	10,0
Land Mecklenburg-Vorpommern	5.113	10,0
Stammkapital	51.129	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Fröhlich, Ines (bis 10.06.2002)	Staatssekretärin	Ministerium für Wohnungswesen, Städtebau und Verkehr des Landes Sachsen- Anhalt	
	<u>ab 11.06.2002</u> Dr. Gottschalk, Hans- Joachim	Staatssekretär		
	Gerbes, Wolfgang	Ministerialdirigent a. D.	Wirtschaftsministerium Mecklenburg- Vorpommern	
	Dr.-Ing. Huber, Jürgen	Ministerialdirektor	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	Vorsitzender
	Kunick, Konrad	Abgeordneter	Deutscher Bundestag	
	Leber, Berthold	Ministerialrat	Bundesministerium der Finanzen	
	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Runkel, Peter	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	Stellvertretender Vorsitzender

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Vollpracht, Hans-Joachim	Ministerialdirigent	Ministerium für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr des Landes Brandenburg	
	Dr. Wolkwitz, Hans-Dieter	Ministerialdirigent	Thüringer Ministerium für Wirtschaft und Infrastruktur	
	Zillenbiller, Hans	Ministerialdirigent a.D.	Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern	

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	258	260	256
Materialaufwand	41.377.928,28	40.925.725,76	50.587.322,61
Personalaufwand	17.946.447,67	18.520.606,16	18.470.915,84
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	5.112,92	5.112,92	5.112,92
Bilanzsumme	642.927.426,43	732.819.993,40	825.674.299,86
Anlagevermögen	1.297.806,05	1.396.136,68	1.582.016,56
Gewinnvortrag	20.451,68	25.564,59	30.677,51
Rückstellungen	1.935.638,58	2.740.781,15	6.201.591,00
Verbindlichkeiten	640.879.385,60	729.988.007,26	819.380.205,83

Projektstand (31.12.2001):

	gesamt		Sachsen	
VdE-Projekte				
Investvolumen (Mio. Euro) 1)	8.419,8			
Zweckausgaben 2)	4.810,9	57,14%	1.064,1	88,37%
Verwaltungskosten 2)	681,7	8,10%	124,3	10,32%
Streckenlänge (km)	1.212,5		141,6	
fertiggestellt	615,2	50,74%	110,1	77,75%
im Bau	248,2	20,47%	8,9	6,29%
Zubringerprojekte (ohne sonstige Länderprojekte)				
Investvolumen (Mio. Euro) 1)	903,2		333,7	
Zweckausgaben 2)	17,0	1,89%	5,4	1,61%
Verwaltungskosten 2)	17,8	1,97%	9,7	2,90%
Streckenlänge (km)	139,3		35,0	
fertiggestellt	1,0	0,72%	0,0	0,00%
im Bau	17,0	12,20%	12,7	36,29%

1) geplantes Investitionsvolumen

2) bisher verausgabte Mittel

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Im Geschäftsjahr 2001 wurde der bisher auf VDE- und deren Zubringerprojekte beschränkte Geschäftsgegenstand der DEGES erweitert, so dass dieser nunmehr die Planung und Baudurchführung von und für Bundesfernstraßen oder wesentliche Teile sowie auch vergleichbare Verkehrsinfrastrukturprojekte in der Baulast der DEGES-Gesellschafter einschließlich zugehöriger Aufgaben umfasst. Die DEGES wird jeweils von den beauftragenden Gesellschaftern als Dienstleister beauftragt. Der Freistaat Sachsen hat die DEGES daraufhin mit der Begleitung der Entwurfsplanung bis zur Genehmigung und der Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen zur Realisierung des City Tunnel Leipzig beauftragt.
- Die Gesellschafter haben zudem beschlossen, dass öffentliche Auftraggeber als weitere Gesellschafter der DEGES beitreten können.
- Die Geschäftsführung geht davon aus, dass mit der Erweiterung des Unternehmensgegenstandes und des Gesellschafterkreises sich neue Perspektiven eröffnen. Trotz dieser Erweiterung werden die derzeitigen Personalkapazitäten nach Einschätzung der Geschäftsführung nicht langfristig bei der DEGES ausgelastet werden können.
- Gravierende Änderungen dürften sich unter Berücksichtigung der fortschreitenden Aufgabenerfüllung in den Jahren 2007/2008 ergeben.

* * *

EKZ.BIBLIOTHEKSSERVICE GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 72764 Reutlingen, Bismarkstraße 3

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und der Vertrieb bibliotheksspezifischer Produkte (Bücher, Medien, Ausstattungen u.a.m.) und Dienstleistungen für öffentliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im In- und Ausland.

Die Gesellschaft kann auch ähnliche Geschäfte betreiben und Dritte beliefern.

Geschäftsführung: Dr. Adam, Klaus

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	25.600	1,2
Land Baden-Württemberg	204.800	9,4
Land Hessen	184.320	8,5
Land Nordrhein-Westfalen	112.640	5,2
weitere 70 Länder, Städte, Landkreise, Vereine und Stiftungen	1.653.760	75,8
Stammkapital	2.181.120	

Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
bibweb-Bertelsmann-Stiftung/ekz.bibliotheksservice GmbH GbR Sitz: Gütersloh			50,0
ekz sarl Sitz: Haguenau, Frankreich	100	100	100,0
ekz.bibliotheksservice GmbH Sitz: Salzburg/Österreich	35	35	100,0
SBD.bibliotheksservice ag Sitz: Bern, Schweiz	1.000 CHF	400 CHF	40,0

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
Stadtbibliothek Schriesheim GmbH Sitz: Schriesheim	77	31	40,0
Stadtbibliothek Siegburg GmbH Sitz: Siegburg	163	65	40,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:
--

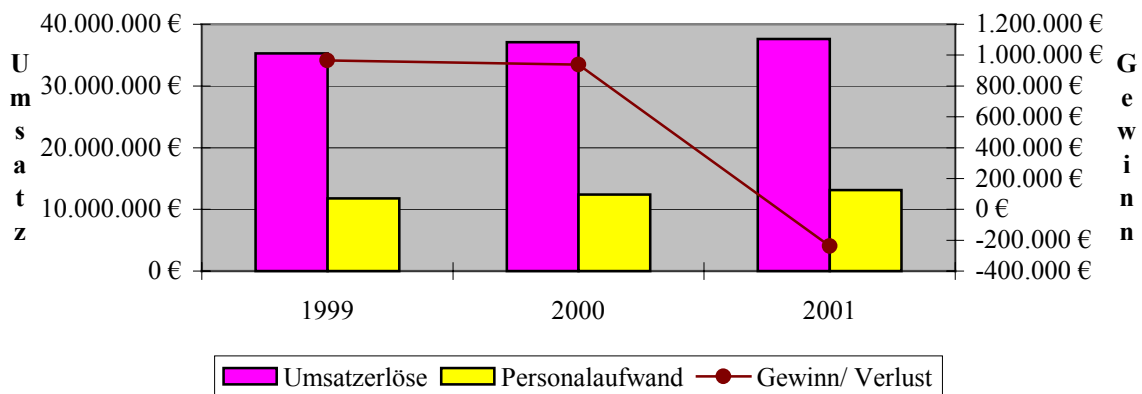
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Fuchs, Jürgen U.	Bürgermeister	Stadt Reutlingen	
	Funke, Juliane	Referatsleiterin	Senatsverwaltung für Wissenschaft und Forschung Berlin	
	Geck, Claudia	Regierungsdirektorin	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Kamp, Norbert	Ltd. Bibliotheksdirektor	Stadtbibliothek Düsseldorf	
	Dr. Kulman , Detlef	Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	
	Lison, Barbara	Leitende Bibliotheksdirektorin	Öffentliche Bibliotheken Bremen	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Lorenzen, Heinz- Jürgen	Leitender Bibliotheksdirektor	Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V.	
	Möllers, Beate	Referentin für Bibliotheksförderung	Land Nordrhein- Westfalen	
	Prawitt, Leo	Büchereileiter	Staatliche Bibliothek Saarbrücken	
	Dr. Schelle-Wolff, Carola	Bibliotheksleiterin	Stadtbibliothek Freiburg	
	Schwemer- Martienßen, Hella	Direktorin	Hamburger Bücherhallen	
Sieber, Michael	Staatssekretär, MdL	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg	Vorsitzender	

Wirtschaftsdaten:

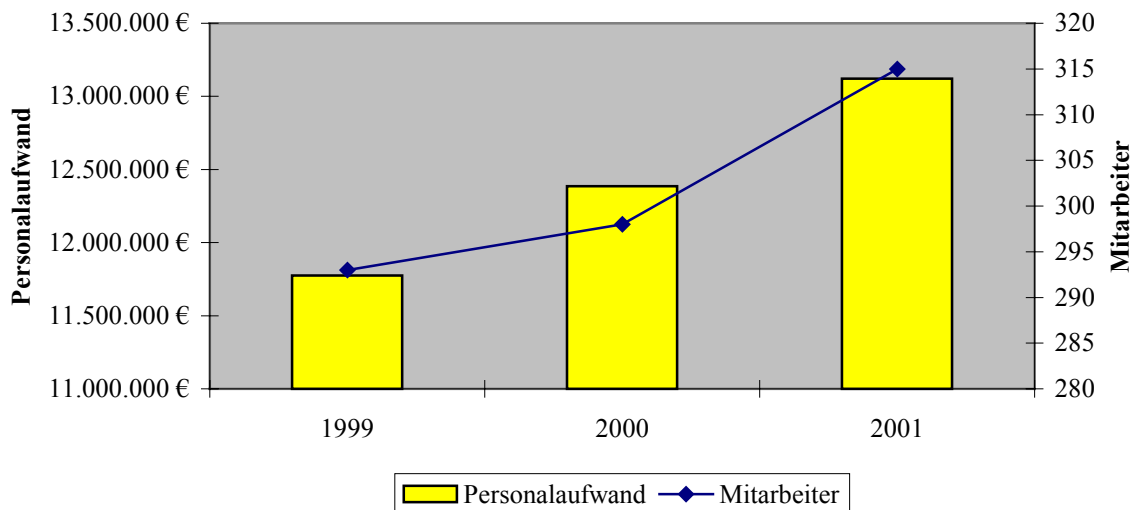
Angaben in EUR

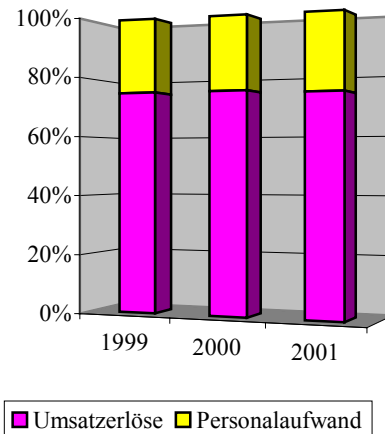
Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	293	298	315
Umsatzerlöse	35.279.389,13	37.112.679,52	37.587.964,25
Materialaufwand	19.314.345,47	20.372.122,90	20.520.952,94
Personalaufwand	11.775.388,55	12.385.989,27	13.120.640,44
Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	966.243,92	937.710,83	-239.010,97

Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	19.751.318,73	21.915.005,44	21.720.450,55
Anlagevermögen	9.732.728,73	11.790.854,03	13.578.156,18
Eigenkapital	5.726.849,84	6.670.900,69	6.214.079,37
Rückstellungen	10.749.218,49	11.086.273,35	11.052.217,68
Verbindlichkeiten	3.271.656,23	4.156.642,65	4.454.153,50
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	0,00	0,00	0,00

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ausweitung der Geschäftstätigkeit im Ausland besonders im Geschäftsfeld Medien für das deutschsprachige Ausland und Geschäftsfeld Bibliotheksausstattung für den europäischen Markt
- Stabilisierung des Inlandsgeschäft
- Ergebniskonsolidierung der Unternehmensgruppe

* * *

FISCUS GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 53113 Bonn, Weickerstraße 11

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Erstellung und Pflege von Software sowie die Beschaffung geeigneter Fremdsoftware für die Steuerverwaltungen der Länder im Rahmen ihrer gesetzlich zugewiesenen Aufgaben, insbesondere für alle Vorgänge des Besteuerungsverfahrens, einschließlich der steuerrechtlichen Nebenleistungen und des Straf- und Bußgeldverfahrens in Finanzämtern, Oberfinanzdirektionen, oberen und obersten Finanzbehörden.

Geschäftsführung: Bonerz, Peter

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	2.000	6,3
Bundesrepublik Deutschland	2.000	6,3
Baden-Württemberg	2.000	6,3
Berlin	2.000	6,3
Brandenburg	2.000	6,3
Bremen	2.000	6,3
Hamburg	2.000	6,3
Hessen	2.000	6,3
Mecklenburg-Vorpommern	2.000	6,3
Niedersachsen	2.000	6,3
Nordrhein-Westfalen	2.000	6,3
Rheinland-Pfalz	2.000	6,3
Saarland	2.000	6,3
Sachsen-Anhalt	2.000	6,3
Schleswig-Holstein	2.000	6,3
Thüringen	2.000	6,3
Stammkapital	32.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Abelen, Bernd	Staatssekretär	Hessisches Ministerium der Finanzen	
	Albers, Jürgen	Senatsdirektor	Senator für Finanzen, Bremen	
	Behnke, Klaus Peter	Ministerialdirigent	Ministerium der Finanzen, Rheinland- Pfalz	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Döring, Uwe	Staatssekretär Finanzen	Ministerium für Finanzen und Energie, Schleswig-Holstein	
	Eschrich, Karl	Ministerialrat	Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg	Beobachter für die neuen Bundesländer und Saarland (ohne Stimmrecht)
	Hennig, Wilhelm	Senatsdirigent	Senatsverwaltung für Finanzen, Berlin	
	Juchum, Gerhard	Ministerialdirektor	Bundesministerium der Finanzen	
	Dr. Lemme, Klaus- Henning	Staatssekretär	Finanzministerium des Landes Niedersachsen	
	Nagel, Johannes	Senatsdirektor	Finanzbehörde, Hamburg	
	Dr. Noack, Harald	Staatssekretär	Finanzministerium des Landes Nordrhein- Westfalen	Vorsitzender
	Riempp, Dieter	Oberfinanzpräsident	Oberfinanzdirektion Baden-Württemberg	Stellvertretender Vorsitzender

Wirtschaftsdaten:

Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	2001
Beschäftigte	101
Umsatzerlöse	23.684.000
Materialaufwand	14.423.794
Personalaufwand	6.100.726
Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	547.301
Bilanzsumme	8.593.248
Anlagevermögen	1.811.870
Eigenkapital	732.688
Rückstellungen	1.830.402
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	0,00

Rumpfgeschäftsjahr vom 1. April 2001 bis 31. Dezember 2001

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Seitens des Bundes erfolgt in den Jahren bis 2004 eine jährliche Mittelaufstockung um jeweils 6 Mio. € (Festlegung des BMF in der FMK am 07. 03. 2002).

- Die fiscus GmbH befindet sich noch im Aufbau. Es ist ein qualifizierter Mitarbeiterstamm aufzubauen, dazu ist auch die Gewinnung von Fachpersonal aus den Finanzverwaltungen und vom IT-Markt notwendig.
- Den Schwerpunkt der nächsten zwei Jahre werden die Ablösung der bisherigen Speicherkonten und die Einführung einer standardisierten und formalisierten bundeseinheitlichen relationalen Datenhaltung bilden.
- Zugleich sollen das Steuererhebungsverfahren und der Grundinformationsdienst erneuert und durch Data Mining und Auswertungsverfahren ergänzt werden.

* * *

IIC THE NEW GERMAN LÄNDER INDUSTRIAL INVESTMENT COUNCIL GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 10117 Berlin, Charlottenstraße 57

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist - zur Förderung der Wirtschaft - die Investorenwerbung für den Standort "Neue Bundesländer" einschließlich Berlin (Beitrittsgebiet nach Art. 3 Einigungsvertrag) durch gezielte Akquisition ausländischer, insbesondere größerer Unternehmen, um die industrielle Entwicklung in dieser Region durch konkrete Ansiedlungserfolge zu stärken und neue Arbeitsplätze zu beschaffen.

Geschäftsführung Brand, Cornelius
 Dr. Rohr von, Hans Christoph (bis 31.07.2002)
 Dr.-Ing. Dietz, Horst (ab 01.08.2002)

Gesellschafter	DM	%
Freistaat Sachsen	207.400	20,7
Bundesrepublik Deutschland	150.000	15,0
Land Berlin	56.800	5,7
Land Brandenburg	112.700	11,3
Land Mecklenburg-Vorpommern	83.900	8,4
Land Sachsen-Anhalt	125.100	12,5
Freistaat Thüringen	114.100	11,4
Deutsche Ausgleichsbank	150.000	15,0
Stammkapital	1.000.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder (aktueller Stand):

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Freifrau Juliane von Friesen (bis 31.12.2001)*	Senatorin	Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen Berlin	
	Dr. Rehberger, Horst	Minister	Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt	

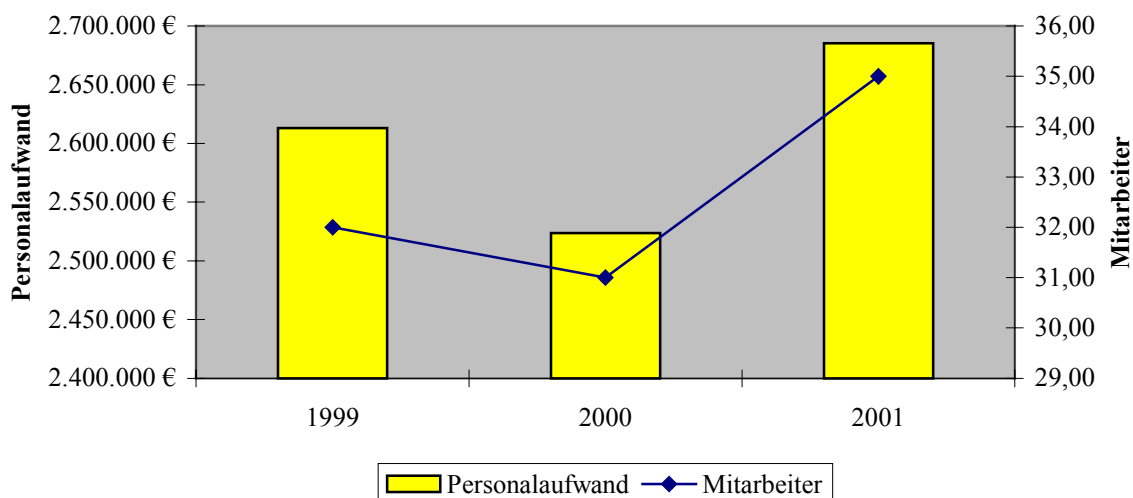
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Dr. Ebnet, Otto	Wirtschaftsminister	Wirtschaftsministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern	
	Dr. Fleischer, Peter	Stellv. Vorstandssprecher	Deutsche Ausgleichsbank Anstalt des öffentlichen Rechts	
	Dr. Friderichs, Hans	Bundesminister a.D.		
	Dr. Fürniß, Wolfgang	Minister	Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg	
	Forster, Carl-Peter	Vorstandsvorsitzender	Adam Opel AG	
	Dr. Maucher, Helmut (bis 31.07.2002) ab 01.08.2002 Dr. von Rohr, Christoph	Vorsitzender des Verwaltungsrates ehem. Geschäftsführer	Nestlé AG IIC	
	Dr. Gillo, Martin	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Schuster, Franz	Minister	Thüringer Ministerium für Wirtschaft und Infrastruktur	
	Schwanitz, Rolf	Staatsminister	Bundeskanzleramt	
	Prof. Dr. Werner, Dietmar	ehem. Vorstandsmitglied	BASF Aktiengesellschaft	Vorsitzender
	Schulmeyer, Gerhard		CEO, Siemens Corporation, New York	
	Groot, Bart	Vorsitzender der Geschäftsführung	Buna Sow Leuna Olefinverbund	

* Mandat wurde noch nicht neu besetzt

Wirtschaftsdaten

Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	32	31	35
Materialaufwand	860.030,06	740.230,17	684.745,44
Personalaufwand	2.613.186,04	2.523.830,68	2.685.308,89
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-5.269.263,78	-5.123.179,69	-3.797.487,85

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	9.843.828,58	4.845.573,78	1.104.749,88
Anlagevermögen	254.580,41	270.824,66	227.990,26
Eigenkapital	9.294.794,86	4.171.615,16	374.127,32
Rückstellungen	385.685,25	444.931,17	515.497,01
Verbindlichkeiten	163.348,48	229.027,45	215.125,56
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00*	0,00*	197.742,14
Zuschüsse Investitionen FS	0,00	0,00	0,00

* Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgte zunächst aus dem Verbrauch von Mitteln aus dem Parteisondervermögen der Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben, Berlin, in Höhe von ursprünglich 25.027,7 T€.

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft

- Intensivierung der Investorenakquisition / Unternehmensansiedlungen
- Schaffung neuer Arbeitsplätze
- Gesellschaft ist bis zum 31.12.2004 befristet

* * *

LEIPZIG, FREISTAAT SACHSEN UND PARTNERSTÄDTE GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: Ferdinand-Rhode-Straße 16, 04107 Leipzig

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Organisation der Bewerbung der Städte Leipzig, Dresden, Chemnitz und Riesa sowie des Freistaates Sachsen mit der Leitstadt Leipzig um die Spiele der XXX. Olympiade sowie der XIV. Paralympischen Spiele im Jahr 2012.

Geschäftsführung: Dirk Thärichen

	Gesellschafter	EUR	%
Nennkapital	Freistaat Sachsen	17.000	66,7
	Stadt Chemnitz	2.100	8,3
	Stadt Dresden	2.100	8,3
	Stadt Leipzig	2.100	8,3
	Stadt Riesa	2.100	8,3
			25.400

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Dirschka, Joachim	Präsident	Handwerkskammer Leipzig	
	Köhler, Wolfram	Oberbürgermeister	Stadt Riesa	
	Lässig, Barbara	Stadträtin	Stadt Dresden	
	Lehmann, Winfried	Bürgermeister	Stadt Dresden	
	Liebenow, Günter	Leitender Kriminaldirektor	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
	Ludwig, Barbara	Bürgermeisterin	Stadt Chemnitz	
	Prof. Dr. Milbradt, Georg	Ministerpräsident	Sächsische Staatskanzlei	Vorsitzender
	Mütsch, Markus	Bürgermeister für Finanzen und Soziales	Stadt Riesa	
	Noeske, Harald	Referatsleiter	Sächsische Staatskanzlei	
	Rost, Wolf-Dietrich	Vorsitzender des Sportausschusses	Stadt Leipzig	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Dr. Seifert, Peter	Oberbürgermeister	Stadt Chemnitz	
	Tiefensee, Wolfgang	Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Leipzig	
	Topf, Wolfgang	Präsident	Industrie- und Handelskammer Leipzig	
	Dr. Vehse, Wolfgang (Mandat niedergelegt am 25. Juni 2002)	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Wassermann, Ewald	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	
	Winkler, Hermann	Präsident	Landessportbund Sachsen	

Die Gesellschaft nahm im Rumpfgeschäftsjahr 2001 (14.12.2001- 31.12.2001) noch nicht am Geschäftsverkehr teil. Wirtschaftsdaten werden daher erst für 2002 zur Verfügung stehen.

Der weitere Fortbestand der Gesellschaft über das Jahr 2003 hinaus hängt von der Entscheidung des Nationalen Olympischen Komitees über den nationalen Bewerber ab, die im April 2003 stattfindet.

* * *

LEIPZIGER MESSE GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Sitz: 04356 Leipzig, Messeallee 1

Gegenstand des Unternehmens:

Ausrichtung, Leitung und Verwaltung der Leipziger Messen und weiterer Messeveranstaltungen sowie die Durchführung aller Geschäfte, die diesem Gegenstand unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind

Geschäftsführung: Werner Matthias Dornscheidt (Vorsitzender der Geschäftsführung)
Josef Rahmen

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	25.564.600	50,0
Stadt Leipzig	25.564.600	50,0
Stammkapital:	51.129.200	

Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
DMA Messe-Marketing und Ausstellungsgesellschaft mbH Sitz: Leipzig Organisation, Beratung, Vorbereitung und Durchführung von Messen, Ausstellungen und verkaufsfördernden Veranstaltungen im In- und Ausland	153	153	100,0
FAIRNET Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH Sitz: Leipzig Erbringung von Serviceleistungen im Zusammenhang mit Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen, insbesondere Planung und Realisierung von Messe- und Produktpräsentationen, ferner die Beratung von Unternehmen bezüglich der Teilnahme an Messen und Ausstellungen einschließlich der Unterstützung bei der Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung von Messen im In- und Ausland	1.023	1.023	100,0
Leipziger Messe Liegenschaftsgesellschaft mbH Sitz: Leipzig Vermietung, Verpachtung, Verwaltung und sonstige Nutzung von Immobilien	2.582	2.582	100,0
MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig Sitz: Leipzig Betrieb und Verwaltung des Euro-Asia Business Centers	50	50	100,0

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
im MaxicoM-Gebäude und des Gebäudes selbst, alle damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Maßnahmen und Aktivitäten zur Ansiedlung von in- und ausländischen Mietern sowie die Erbringung von Dienstleistungen			
Leipziger Messe Gastronomie GmbH Sitz: Leipzig Betrieb der gastronomischen Einrichtungen auf dem Leipziger Messegelände, gastronomische Versorgung aller im Congress Center Leipzig stattfindenden Kongresse und Veranstaltungen, Betriebsführung der gesamten Gastronomie auf dem Leipziger Messegelände, Vornahme gastronomischer Geschäfte außerhalb des Leipziger Messegeländes und des Congress Center Leipzig, die dem Unternehmen unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind und Betreuung der Kantinen auf dem Leipziger Messegelände entsprechend dem jeweiligen Bedarf	1.023	920	90,0
Leipziger Messe Verlag und Vertriebsgesellschaft mbH Sitz: Leipzig Herausgabe, Herstellung und Vertrieb von Verlagszeugnissen aller Art, insbesondere Messekataloge	77	38	50,0
Infineon Technologies SC300 GmbH & Co. KG Sitz: Dresden Entwicklung und Herstellung von mikroelektronischen Bauelementen und Betrieb einer Pilot- bzw. Entwicklungslinie und einer Fertigungslinie in einem neu zu errichtenden Gebäudemodul auf 300 mm Wafern, insbesondere DRAMs mit Strukturbreiten von 0,14 µm und darunter	17.632	1.587	9,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat ^{*)}	Dirschka, Joachim	Präsident	Handwerkskammer Leipzig	
	Dr. Fischer, Joachim		Stadtrat Leipzig	
	Dr. Gillo, Martin	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Prof. Groth, Claus		Meerbusch	
	Dr. Mangold, Klaus	Vorstands- vorsitzender	DaimlerChrysler Services AG	
	Dr. Oetker, Arend	Geschäftsführender Gesellschafter	Dr. Arend Oetker Holding GmbH & Co. KG	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Schimpff, Volker		Stadtrat Leipzig (MdL)	
	Schoop, Kurt			Ehrenmitglied / Ständiger Gast
	Dr. Thielen, Gunter	Vorstands- vorsitzender	Bertelsmann Arvato AG	
	Tiefensee, Wolfgang	Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Leipzig	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Tippach, Lothar		Stadtrat Leipzig	
	Wrick, Günter	Betriebsrat	Leipziger Messe GmbH	

aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden:

Prof. Dr. Georg Milbradt (bis 23.02.2001)

Dr. Kajo Schommer (bis 25.04.2002)

Dr. Thomas de Maizière (bis 08.05.2002)

Marita Geißler (bis 14.05.2002)

Klaus Hengstwerth (bis 14.05.2002)

Dr. Wolfgang Vehse (bis 14.05.2002)

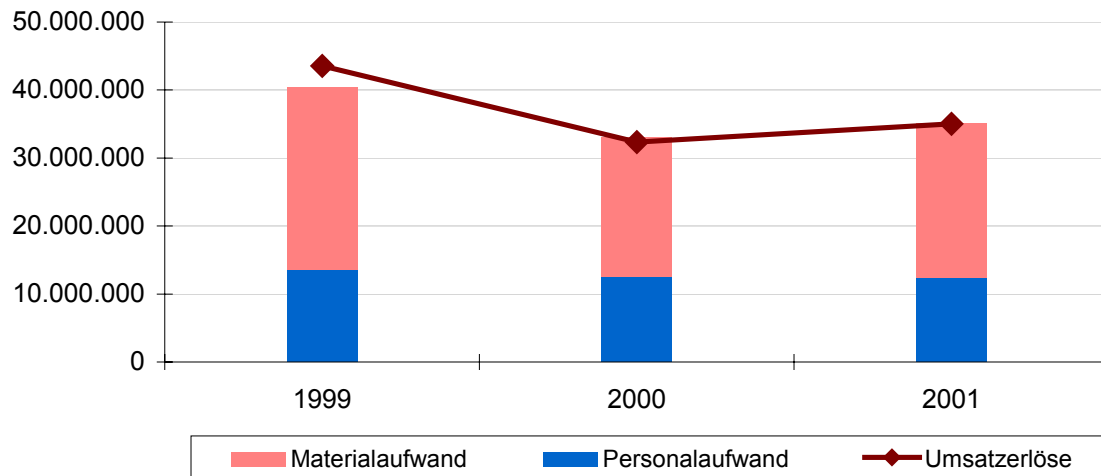
Dr. Konrad M. Weis (bis 14.05.2002)

*) Die Legislaturperiode des Aufsichtsrates endete mit der Entlastung für das Geschäftsjahr 2001. Die Wahl der durch die Gesellschafterversammlung neu zu bestellenden Aufsichtsratsmitglieder bzw. die Entsendung von Mitgliedern durch den Freistaat Sachsen erfolgte nach dem Berichtsstichtag 30.06.2002.

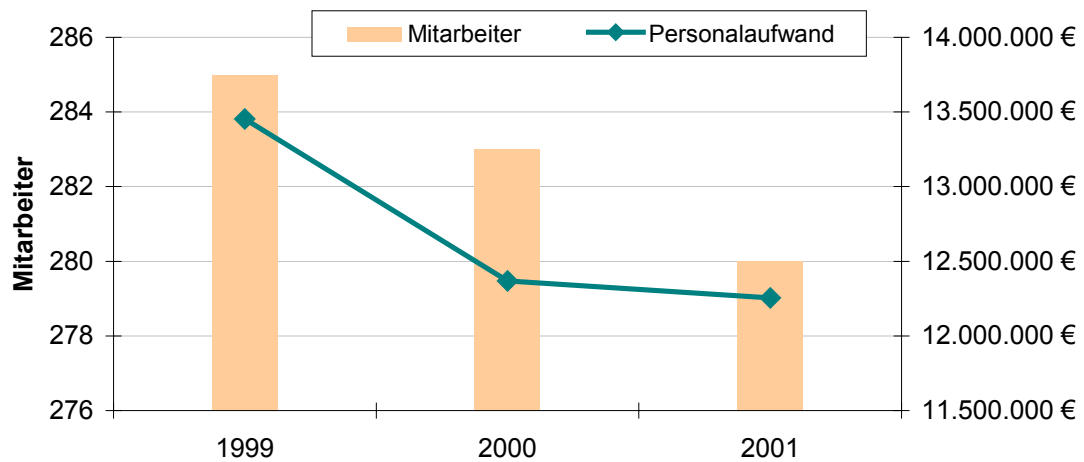
Wirtschaftsdaten

Wirtschaftsgröße (in €)	1999	2000	2001
Beschäftigte	285	283	280
Umsatzerlöse	43.557.633,57	32.322.504,06	35.044.654,18
Materialaufwand	26.990.177,08	20.634.958,45	22.765.486,60
Personalaufwand	13.454.150,58	12.369.215,90	12.254.502,76
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	139.041,29	4.918.422,53	2.292.614,07

Umsatz - Aufwand - Vergleich

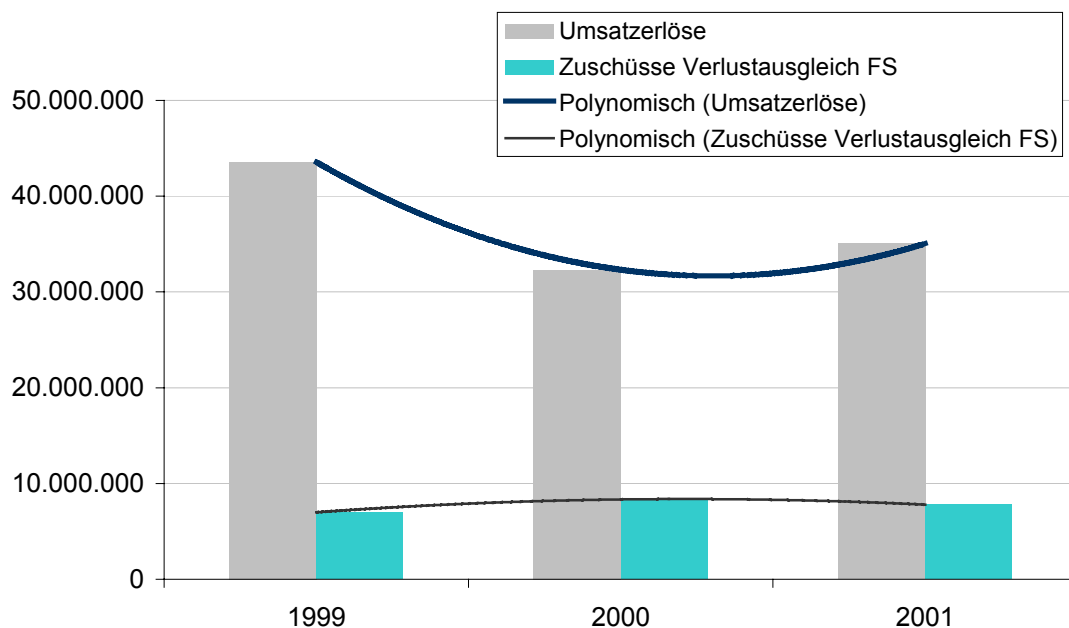


Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße (in €)	1999	2000	2001
Bilanzsumme	222.617.954,12	337.975.682,42	355.283.930,27
Anlagevermögen	195.056.733,16	308.785.259,11	297.611.520,23
Eigenkapital	132.616.578,29	138.277.500,83	142.812.687,12
Rückstellungen	15.248.338,36	10.606.205,57	11.002.542,96
Verbindlichkeiten	15.263.366,13	133.043.063,66	132.040.099,68
Zuschüsse Verlustausgleich FS	6.991.916,48	8.337.403,56	7.793.719,80
Zuschüsse Investitionen FS	3.437.142,29	348.701,06	1.074.170,56

Umsatz - lfd. Zuschuss - Vergleich



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft

- **Ökonomische Zielsetzung**
 - Kontinuierliche Verbesserung der Position im Wettbewerb
 - Erhöhung der Auslastung des Messegeländes
 - Effizienter Einsatz materieller und personeller Ressourcen

- **Produkte und Innovationsorientierung**
 - Veranstaltung maßgeschneiderter Messen, Kongresse und Events
 - Aufgreifen von Zukunftstrends und daraus Entwicklung marktfähiger Veranstaltungen
 - Umbau bestehender Messen und Ausbau entwicklungsfähiger Segmente
 - Stärkung bestehender und neuer Messen durch internationale Kooperationen
 - Akquisition von Gastmessen und -ausstellungen
 - Mit innovativen Veranstaltungsformen Festigung des Kundenerfolgs

- **Mitarbeiter**
 - Fachwissen, Selbstständigkeit und Kreativität der Mitarbeiter fordern und fördern
 - Messbare und erreichbare Ziele setzen
 - Zielorientierung, Motivation, Teamarbeit durch aktive Kommunikation

* * *

LIST GESELLSCHAFT FÜR STRAßENWESEN UND INGENIEURTECHNISCHE DIENSTLEISTUNGEN MBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 06306 Rochlitz, Seminarstraße 4

Gegenstand des Unternehmens:

Ingenieurtechnische Dienstleistungen im Bereich Straßenbautechnik, Straßenverkehrstechnik, Straßenunterhaltung, Straßendokumentation, Bauwerksprüfung, Brückenbautechnik, Statistik, Vermessung und verwandte Geschäfte

Geschäftsführung: Göpfert, Frank-Hermann

	Gesellschafter	EUR	%
Stammkapital	Freistaat Sachsen	25.000 25.000	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Früh, Thomas	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Prof. Dr. Wellner, Fromut	Professor an der Fakultät Straßenbau	Technische Universität Dresden	

Wirtschaftsdaten:

Einmalig für das Geschäftsjahr 2001 (1. Geschäftsjahr) erfolgte die Finanzierung der Gesellschaft durch Zuwendungen (Institutionelle Förderung). Zu diesem Zweck wurden der Gesellschaft im Jahr 2001 Mittel in Höhe von € 1.570.700 zugeführt.

Die Gesellschaft wurde am 28.12.2000 durch Gesellschafterbeschluss gegründet. Am gleichen Tag wurde der Gesellschaftsvertrag geschlossen.

Der Freistaat Sachsen hat mit Wirkung zum 01.02.2001 das Vermögen und die Schulden des Sächsischen Landesinstitutes für Straßenbau auf die Gesellschaft übertragen (Betriebsübergang).

Ein Jahresabschluss für das 1. Geschäftsjahr liegt derzeit noch nicht in bestätigter Form vor. Auf die Angabe von Wirtschaftsdaten wird deshalb vorerst verzichtet.

Die Gesellschaft bearbeitet im wesentlichen Aufträge der Straßenbauverwaltung. Seit 01.01.2002 geschieht dies auf der Basis eines Geschäftsbesorgungsvertrages mit dem SMWA. Überdies werden im Rahmen der ingenieurtechnischen Möglichkeiten der Gesellschaft Aufträge von Dritten bearbeitet.

* * *

LPX LEIPZIG POWER EXCHANGE GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04109 Leipzig, Neumarkt 9-19

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und Übernahme der Trägerschaft einer Energiebörse in Leipzig. Die Energiebörse soll den Wirtschaftsstandort fördern.

Geschäftsführung Dr. Uhle, Carlhans

Anmerkung: Auf Beschluss der Gesellschafter der LPX und der Aktionäre der European Energy Exchange AG (EEX alt) erfolgte die Verschmelzung von EEX und LPX auf die PVG Vierzehnte Vermögensverwaltungs AG (PVG). Der Verschmelzungsvertrag wurde am 29.07.2002 mit der Eintragung ins Handelsregister wirksam. Bis zu diesem Zeitpunkt bestanden die zwei Altgesellschaften (LPX und EEX alt) und die PVG fort. Mit der Eintragung ins Handelsregister entstand die gemeinsame Strom- und Energiebörse European Energy Exchange AG (EEX neu). Der Freistaat Sachsen hält an der EEX (neu) ca. 3,7 %.

Gesellschafter der LPX	EUR	%
Freistaat Sachsen	787.500	14,9*
Nord Pool ASA	1.837.500	34,9
Landesbank Sachsen Girozentrale Stadt Leipzig	1.837.500	34,9
Sonstige	785.000	14,9
	27.500	0,4
Stammkapital	5.275.000	

* Der Freistaat Sachsen hat der EEX (alt) einen Geschäftsanteil an der LPX in Höhe einer Beteiligung von 7,5 % veräußert. Die Abtretung des verkauften Geschäftsanteils steht unter der aufschiebenden Bedingung der Zahlung des Kaufpreises. Diese Bedingung ist noch nicht eingetreten. Der Kaufpreis ist mit Wirksamwerden der Verschmelzung an den Freistaat Sachsen auszuführen.

Organe / Gremien und ihre Mitglieder der PVG (aktueller Stand):

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat*	Fuchs, Rainer	Vorstandsmitglied	Landesbank Sachsen Girozentrale	
	Dr. Kroneberg, Jürgen	Vorstandsmitglied	RWE net AG	Vorsitzender

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Lien, Torger	Vorstandsmitglied	Nord Pool ASA	
	Gisler, Daniel	Vorstandsmitglied	Eurex Zürich AG	
	Dr. Helle, Christoph	Bereichsleiter Finanzen	MVV Energie AG	
	Dr. Vehse, Wolfgang (bis 24.06.02)	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	

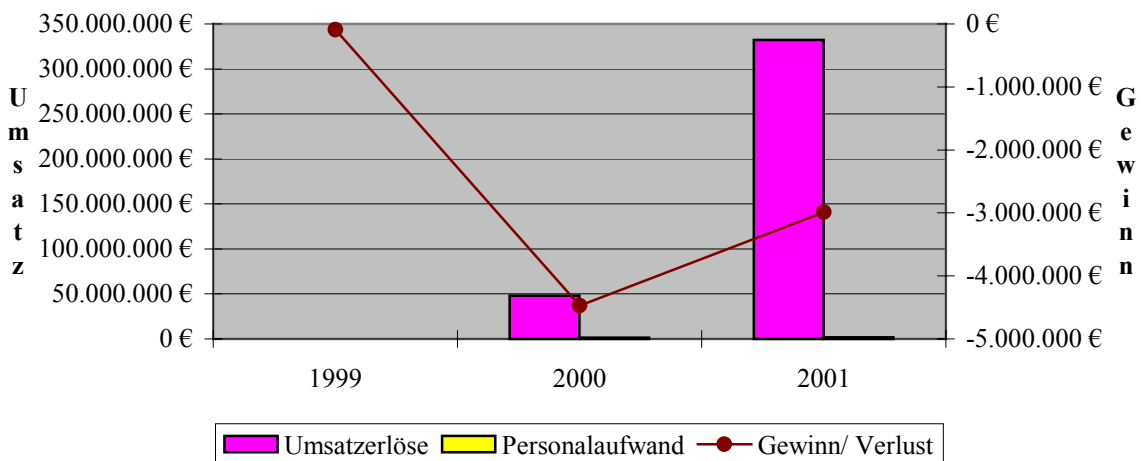
* Der Aufsichtsrat der EEX (NEU) wird aus 21 Mitgliedern bestehen, wobei den EEX Altaktionären 11 Sitze und den LPX Altgesellschaftern 10 Sitze zustehen. Dem Freistaat Sachsen und der Stadt Leipzig wird gemeinschaftlich das Recht zustehen, ein Mitglied in den Aufsichtsrat zu entsenden.

Wirtschaftsdaten

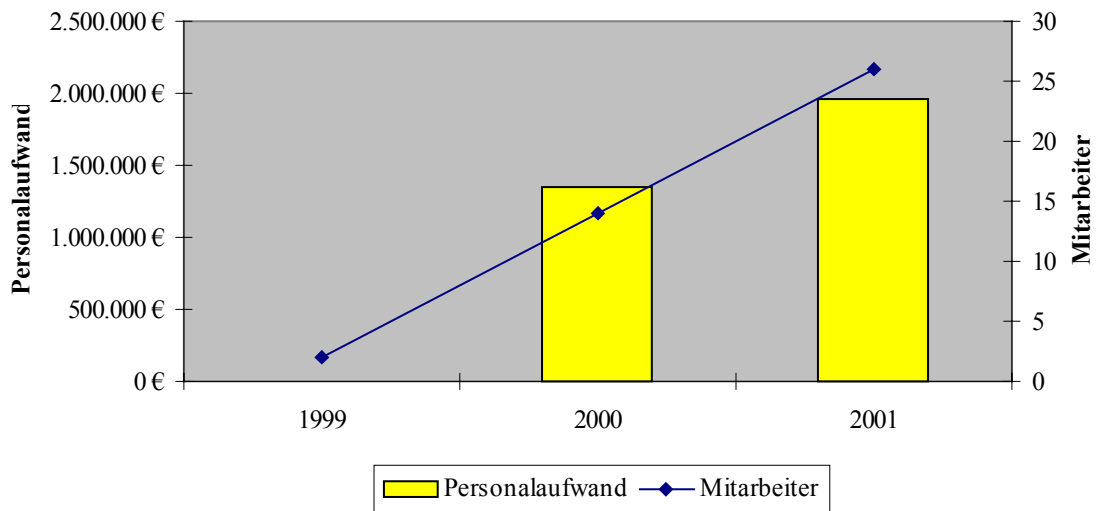
Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	2	14	26
Umsatzerlöse		48.002.160,54	332.133.055,18
Materialaufwand		47.300.217,30	329.790.024,82
Personalaufwand		1.348.841,40	1.955.717,85
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	-90.049,96	-4.471.430,82	-2.988.095,02

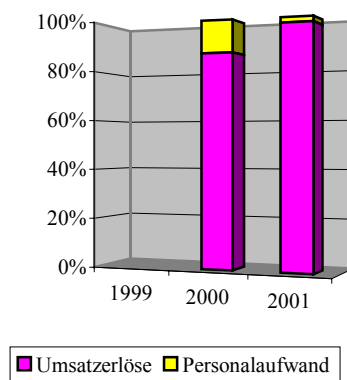
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	425.840,12	6.061.638,29	20.523.184,26
Anlagevermögen		706.081,00	2.381.621,00
Eigenkapital	409.950,04	3.488.519,23	5.500.424,21
Rückstellungen	4.917,75	754.251,60	1.401.219,62
Verbindlichkeiten	10.972,32	1.818.867,46	13.621.540,43
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	0,00	0,00	0,00

Rumpfgeschäftsjahr vom 07. Juni 1999 bis 31. Dezember 1999.

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Revitalisierung des Terminmarktes
- Verkauf der eigenen Anteile (Anteile, die aufgrund des Kauf- und Abtretungsvertrages zwischen der EEX alt und dem Freistaat Sachsen/der Stadt Leipzig vor der Verschmelzung von der EEX alt erworben worden sind)
- Verbesserungen im Handelssystem & Handelsablauf
- Erweiterung des Teilnehmerkreises (Neukunden)
- Börsenzulassung über Deutschland hinaus in Österreich, Schweiz, Niederlande, Großbritannien (optionale Zulassung)

* * *

LSEG LANDESSIEDLUNGS- UND ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT SACHSEN MBH**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

Sitz: Blüherstraße 4, 01069 Dresden

Gegenstand des Unternehmens:

Mitwirkung an der Entwicklung im Freistaat Sachsen.

Geschäftsführung: Herbert Wolff

	Gesellschafter	EUR	%
Nennkapital	Freistaat Sachsen	7.848.330,38	100%
		7.848.330,38	

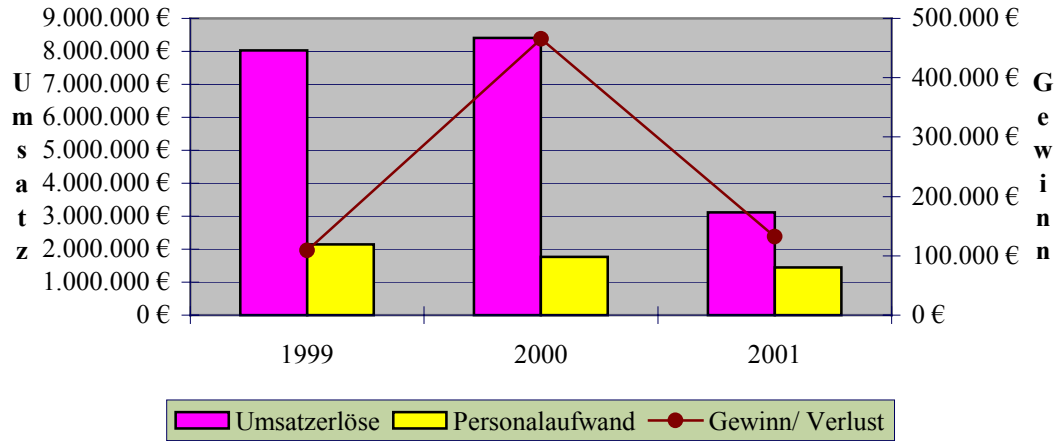
Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Flath, Steffen	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
	Gillo, Martin Dr.	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Rasch, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium des Innern	

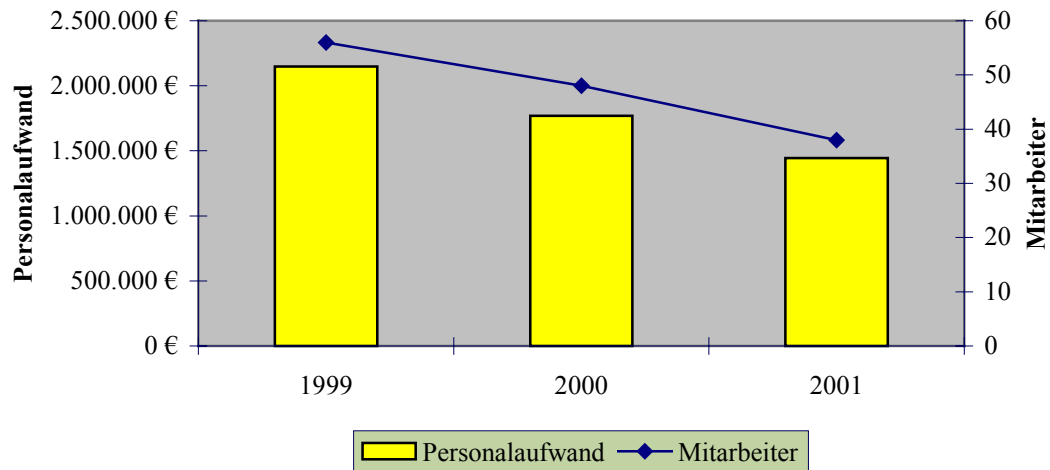
Wirtschaftsdaten

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	56	48	38
Umsatzerlöse	8 032 451.02	8 405 600.80	3 121 261.09
Materialaufwand	4 580 213.76	3 771 784.16	2 590 564.82
Personalaufwand	2 148 914.14	1 769 763.85	1 445 160.45
Jahresüberschuss	109 056.03	465 259.30	132 221.61

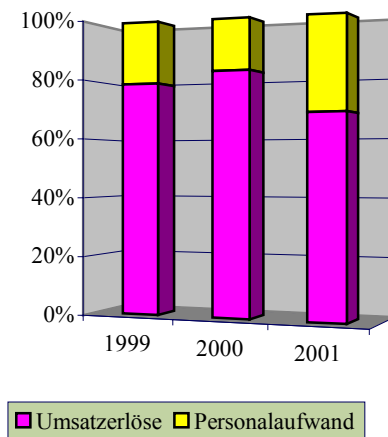
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	16.455.110,64	13.070.149,45	13.796.012,16
Anlagevermögen	3.535.040,49	3.637.358,30	4.269.053,37
Eigenkapital	7.859.222,77	8.324.482,07	8.456.703,68
Rückstellungen	1.009.603,28	1.303.075,76	1.171.994,75
Verbindlichkeiten	7.586.284,59	3.442.591,62	4.167.313,73
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0	0	0
Zuschüsse Investitionen FS	0	0	0

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft

- Über den Fortbestand der Gesellschaft wird in Kürze zu entscheiden sein. Er hängt maßgeblich davon ab, ob die LSEG in die Verwertung entbehrlicher landeseigener Liegenschaften einbezogen wird.

* * *

NEUE LÄNDER GRUNDSTÜCKSVERTWERTUNG UND VERWALTUNG GMBH I.L.

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: Berlin

Gegenstand des Unternehmens:

Verwaltung und Verwertung der nach Art. 36 in Verbindung mit Art. 21 Einigungsvertrag auf die Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen übergebenen Grundstücke, die früher dem "Rundfunk der DDR" und dem "Deutschen Fernsehfunk" gedient haben sowie die Abwicklung von Arbeits- und Dienstverhältnissen früherer Mitarbeiter der "Einrichtung".

Das Unternehmen befindet sich seit dem 13. März 1995 in Liquidation.

Geschäftsführung: Fischer, Dietrich Senatsdirigent a.D. Liquidator

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	7.669	30,0
Land Berlin	2.199	8,6
Land Brandenburg	4.193	16,4
Land Mecklenburg-Vorpommern	2.965	11,6
Land Sachsen-Anhalt	4.806	18,8
Freistaat Thüringen	3.732	14,6
Stammkapital	25.565	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Claaßen, Ursula	Regierungsrätin	Finanzministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern	
	Gerst, Hans-Erich	Ltd. Ministerialrat	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	
	Janka, Hans-Dieter	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Michael, Hans-Werner	Ministerialrat	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern	
	Schober, Doris	Regierungsdirektorin	Thüringer Finanzministerium	
	Walther, Ingrid	Senatsrätin	Senatsverwaltung für Wirtschaft und Technologie Abt. IV D	Vorsitzende

Wirtschaftsdaten

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	3,5		4
Personalaufwand	226.582,72	127.049,98	55.677,93
Bilanzsumme	14.834.831,27	3.336.049,37	4.251.725,60
Anlagevermögen	1.554,00	531,74	268,94
Eigenkapital	734.690,99	25.564,59	25.564,59
Bilanzverlust	-535.465,10		-861.801,86
Rückstellungen	1.583.534,86	789.625,82	975.272,29
Verbindlichkeiten	12.513.186,18	2.510.351,53	3.236.686,97

* * *

POLNISCH-DEUTSCHE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT AG
POLSKO-NIEMIECK TOWARZYSTWO WSPIERAMIA GOSPODARKI S.A. (TWG)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 66-400 Gorzow Wlkp., ul. Kobylogorska 68 (Republik Polen)

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Entwicklung der polnisch-deutschen wirtschaftlichen Zusammenarbeit, insbesondere in der grenznahen Region der Republik Polen und der Bundesrepublik Deutschland, durch die Förderung von Investitions- und Kooperationsinitiativen und Wirtschaftsvorhaben sowie die Entwicklung kleinerer und mittlerer Unternehmen.

Die Förderung der polnisch-deutschen Zusammenarbeit umfaßt eine wirtschaftliche Tätigkeit und die Mitarbeit bei Umstrukturierungsmaßnahmen.

Vorstand: Dr. Klein, Reinhard
 Dr. Robak, Jacek

Gesellschafter	Zloty	%
Freistaat Sachsen	5.000	0,3
Staatschatz der Republik Polen	800.000	50,0
Land Berlin	395.000	24,7
Land Brandenburg	395.000	24,7
Land Mecklenburg-Vorpommern	5.000	0,3
Grundkapital	1.600.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Bochenek, Ignacy	I. Vizewojewode	Wojewodschaft Dolnoslaskie (Niederschlesien)	
	Fedko, Edward	Vizemarschal	Wojewodschaft Lubuskie	
	Kapuscinska, Joanna	stellv. Direktorin	Ministerium für Innere Angelegenheiten und Verwaltung der Republik Polen	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Licht, Klaus-Dieter	Vorstandsvorsitzender	Investitionsbank des Landes Brandenburg Potsdam	
	Mikolajczyk, Urszula	Direktorin	Ministerium des Staatsschatzes der Republik Polen	
	Dr. Olszynski, Jozef	Dozent	Szkola Glowna Handlowa (Haupthandelsschule)	Vorsitzender
	Osowski, Karol	Vorsitzender des Sejmik	Wojewodschaft Zachodniopomorskie (Westpommern)	
	Schelling, Thilo	Ministerialdirigent	Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern	
	Schlegel, Jörg	Stellv. Hauptgeschäftsführer	IHK Berlin	Stellvertretender Vorsitzender
	Senftleben, Axel	Ministerialrat	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	
	Strauch, Volkmar	Staatssekretär	Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen, Berlin	
	Dr. Vehse, Wolfgang* Bis 25.06.2002	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Vogel, C. Wolfgang	Staatssekretär	Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg	
	Zalobka, Slawomir	Generaldirektor	Finanzministerium der Republik Polen	

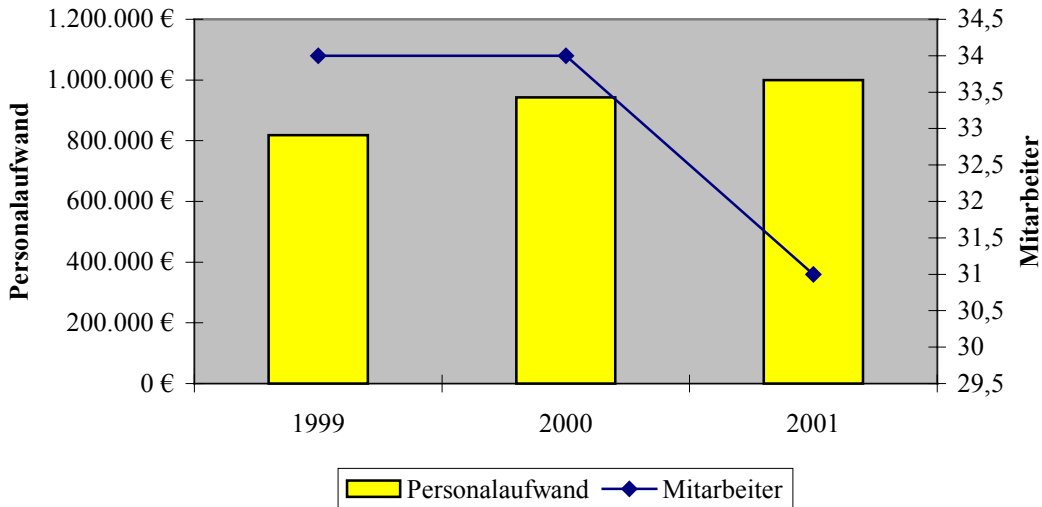
* Mandat wurde noch nicht neu besetzt

Wirtschaftsdaten

Angaben in **EUR** (Umrechnungskurs von Zloty (PLN) in EUR über jeweiligen Kurs der EZB am Jahresende;
1 EUR 1999: 4,1587 PLN, 2000: 3,8498 PLN, 2001: 3,4953 PLN)

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	34	34	31
Umsatzerlöse	-234,01	11.659,31	165.090,83
Materialaufwand	466.503,95	1.075.192,45	357.108,70
Personalaufwand	818.779,97	942.528,23	999.974,71
Nettogewinn	-19.848,02	22.289,94	0,00

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	969.539,36	1.196.009,44	1.193.806,72
Anlagevermögen	339.509,88	603.538,60	410.962,01
Eigenkapital	549.406,84	615.194,38	661.702,42
Verbindlichkeiten	37.846,78	46.046,19	121.745,29
Zuschüsse Verlustausgleich FS	146.178	146.178	146.178
Zuschüsse Investitionen FS	0	0	0

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Beitritt der Republik Polen zur EU verstärkt sich die beratende und unterstützende Tätigkeit der TWG. Diese Tendenz zeigt sich auch an der steigenden Zahl von Anfragen zu Beschaffungsmöglichkeiten und Absatzchancen für einzelne Waren oder Produktgruppen im Nachbarland und zu veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen.
- Die neuere Form der Unternehmensbetreuung, die 2001 mit dem Kooperationsförderungs- und Vermarktungshilfeprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie begonnen wurde, wird durch die TWG mittels intensiver Betreuung von 20 ausgewählten Unternehmen mit Marktanalysen, Partnersuche und -vermittlung und Verhandlungsbegleitung fortgesetzt.
- Im Ergebnis einer Umfrage bei den deutschen und polnischen Partnern der TWG werden mehr Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem zukünftigen EU-Beitritt Polens und den Anforderungen der EU-Märkte organisiert. Verstärkt wird auch der Erfahrungsaustausch in Polen tätiger deutscher Unternehmer.
- Zur Informationsvermittlung über den Wirtschaftsnachbar Polen und zur Erhöhung der gesellschaftlichen Akzeptanz für den EU-Beitritt Polens hat die TWG eines Multiplikatorennetzwerk (Adressaten sind z. B. Wirtschaftsministerien, Landratsämter, Wirtschaftsförderungsgesellschaften, Kammern und Verbände sowie Landes- und Kommunalpolitiker) aufgebaut und wird es weiterentwickeln.

* * *

SÄCHSISCHE LANDSIEDLUNG GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG - SLS

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01662 Meißen, Schützestraße 1

Gegenstand des Unternehmens:

Mitwirkung bei der Entwicklung des Freistaates Sachsen mit Schwerpunkt im ländlichen Raum.

Geschäftsführung: Dr. Dieter Reinfried, Staatssekretär a.D., Dipl- Physiker

	EUR	%
Gesellschafter		
Freistaat Sachsen	766.937,82	92,45
BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH	62.633,26	7,55
Nennkapital	829.571,08	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

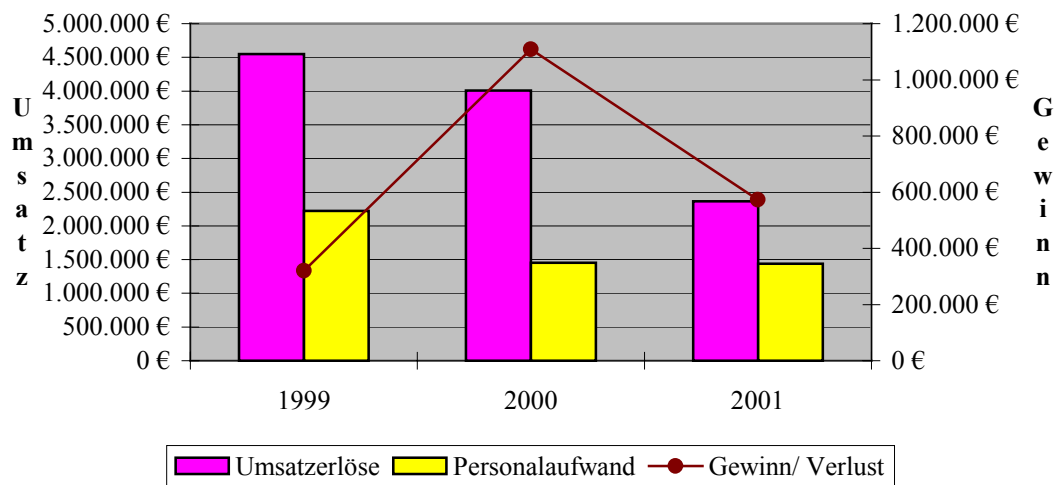
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Flath, Steffen	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Vorsitzender
	Beyer,Ulrich	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
	Dr. Horstmann, Wolfgang		BVVG Bodenverwertungs- und verwaltungs GmbH	
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	

Anmerkung: Herr StM Flath und Herr MinDir Beyer haben zum Zeitpunkt des Berichtsstichtages ihre Mandate niedergelegt. Als Nachfolger vorgesehen sind Herr Amtschef Kuhl und Herr Hanke, Geschäftsführer der Bürgschaftsbank Sachsen GmbH. Die Entsendung erfolgt nach Ablauf der Niederlegungsfrist von einem Monat.

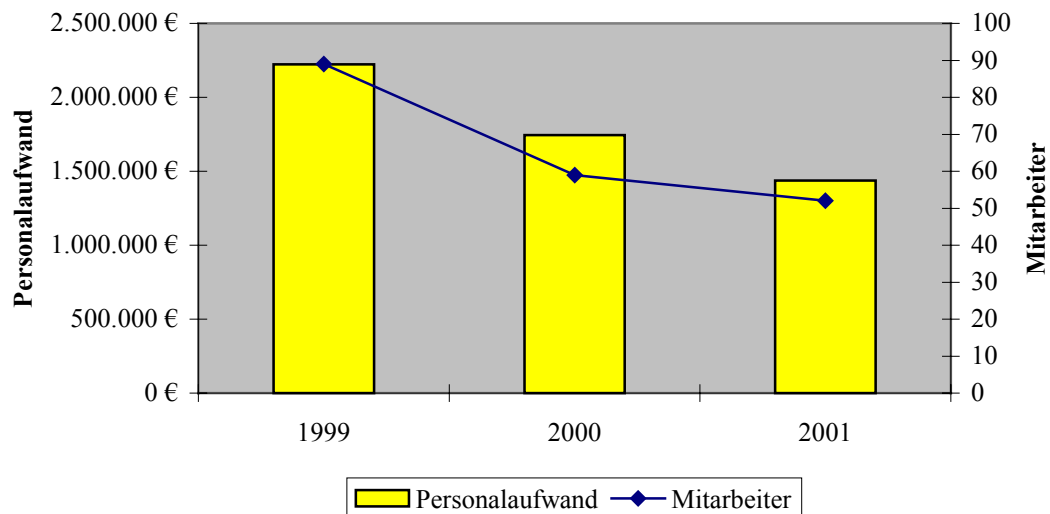
Wirtschaftsdaten

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	91	60	52
Umsatzerlöse	8.899.926,45	7.836.813,90	2.365.722,02
Materialaufwand	2.964.373,98	521.069,04	273.384,55
Personalaufwand	4.346.814,12	3.413.930,56	1.436.725,50
Jahresüberschuss	626.737,66	2.169.552,10	572.919,69

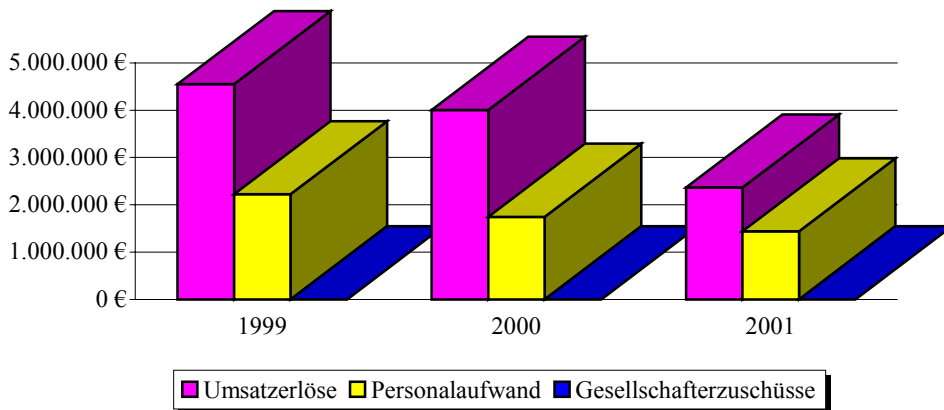
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



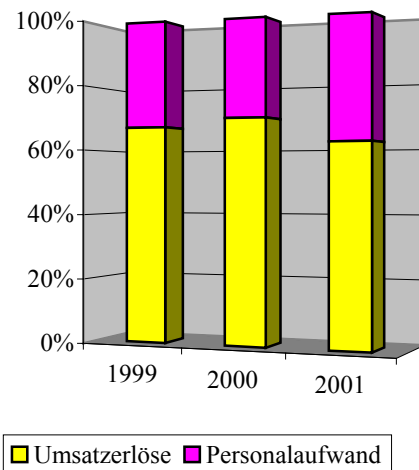
Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Umsatzerlöse - Personalaufwand - Gesellschafterzuschüsse



Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis



Wirtschaftsgröße	€	1999	2000	2001
Bilanzsumme		4.951.754,61	6.037.119,28	5.330.933,51
Anlagevermögen		100.876,63	86.561,33	56.331,57
Eigenkapital		3.550.592,90	4.659.867,28	4.148.637,92
Rückstellungen		147.364,15	267.371,59	215.105,70
Verbindlichkeiten		1.253.797,56	1.109.880,41	967.189,89
Zuschüsse Verlustausgleich FS		0	0	0
Zuschüsse Investitionen FS		0	0	0

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft

- Aus Sicht der Geschäftsführung erscheint die direkte Aufgabenübertragung durch Einrichtungen des Freistaates an die SLS als der ordnungspolitisch richtige Weg, die SLS wirtschaftlich stabil zu halten und sie effektiv im Interesse des Landes zu nutzen.

- Die Geschäftsführung beabsichtigt, die vorhandenen liquiden Mittel (Kontostand zum 31.03.2002 ca. 3,2 Mio. €) für die weitere Ausübung von Vorkaufsrechten und freien Grundstücksankäufe für Ersatzflächenbereitstellungen sowie den Aufbau eines Bodenfonds anzusammeln.

* * *

SÄCHSISCHE LOTTO-GMBH (SLG)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04317 Leipzig, Oststraße 105

Gegenstand des Unternehmens:

Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung von staatlichen Wett- und Lotteriegeschäften und der damit zusammenhängenden Geschäfte.

Geschäftsführung Bildstein, Wolfgang

	Gesellschafter	EUR	%
Nennkapital	Freistaat Sachsen	511.292 511.292	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

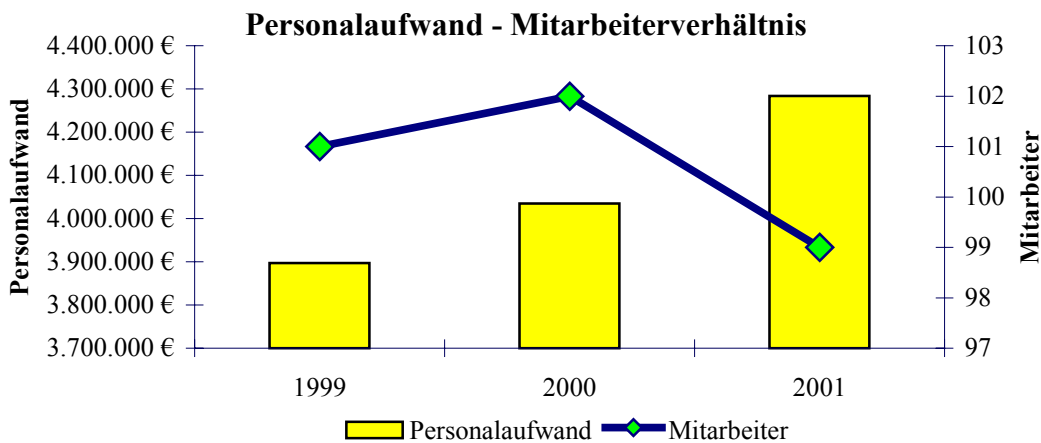
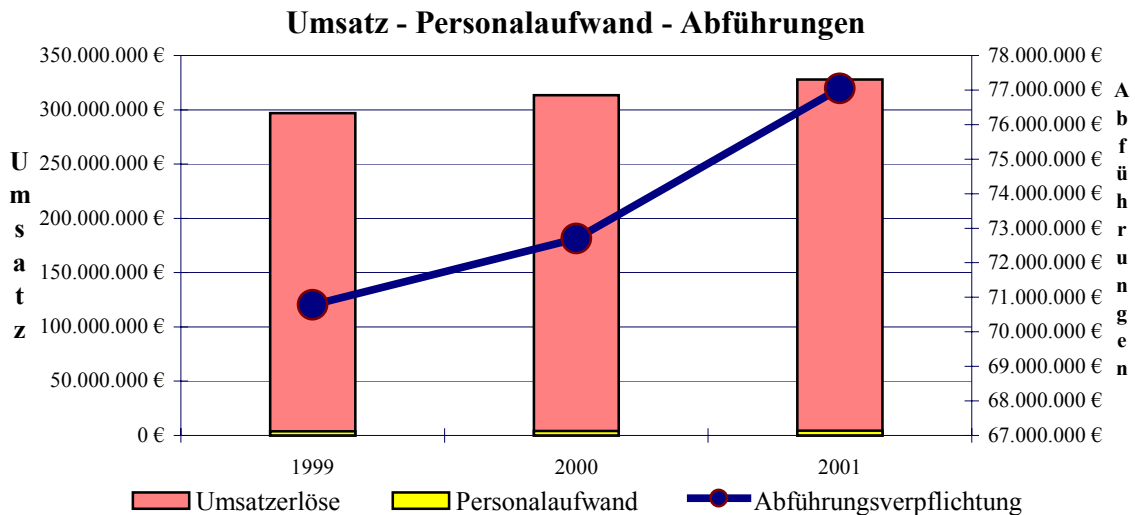
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Dr. Belz, Reiner	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium des Innern	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Antoni, Michael (seit 07.03.2002)	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Fuchs, Rainer (seit 07.03.2002)	Vorstandsmitglied	Landesbank Sachsen Girozentrale	

Wirtschaftsdaten:

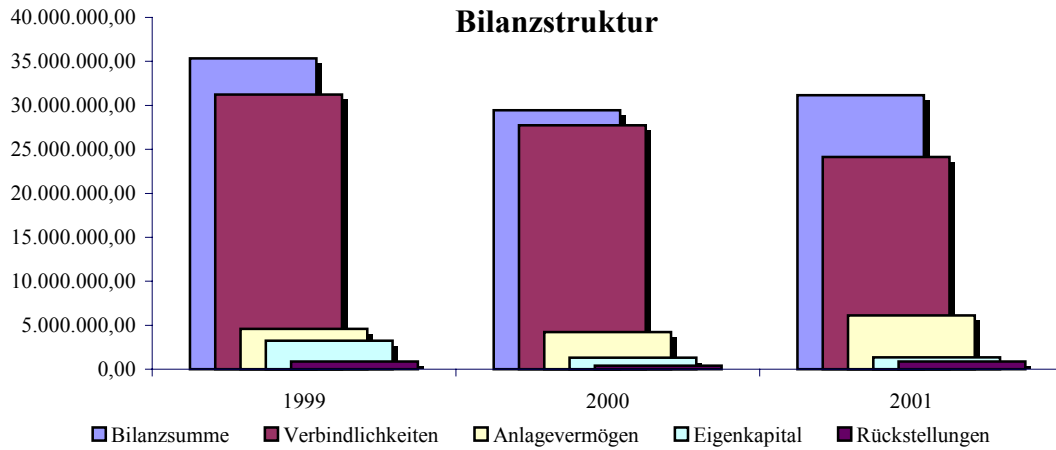
Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	101	102	99
Umsatzerlöse	296.828.299,11	313.343.499,53	327.764.264,84
<i>davon Spieleinsätze (Staatslotterien und GlücksSpirale)</i>	<i>283.708.159,52</i>	<i>300.030.675,25</i>	<i>313.428.752,49</i>
<i>davon Bearbeitungsgebühren (Staatslotterien und GlücksSpirale)</i>	<i>12.259.235,92</i>	<i>12.171.066,22</i>	<i>12.760.772,53</i>
Personalaufwand	3.896.952,60	4.035.034,82	4.283.957,39
Abführungsverpflichtung an den Freistaat Sachsen, Sondervermögen	70.779.610,71	72.702.513,44	77.046.458,42
Jahresüberschuss	81.147,95	132.874,40	46.118,62

Die Abführungsverpflichtung an den Staatshaushalt (Sondervermögen Staatslotterien im Freistaat Sachsen) ist der bilanzielle Reingewinn aus der Veranstaltung der Staatslotterien (Spieleinsatz 304.113.285,41 €), der nach Abzug der vertraglichen Gewinnausschüttung an die Spielteilnehmer (148503352,15 €), der Lotteriesteuer (50.685.547,60 €) und der Kosten der Geschäftsbesorgung durch die SLG (29451948,44 €) verbleibt.



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	35.340.482,72	29.440.866,05	31.148.592,88
Anlagevermögen	4.577.749,09	4.235.999,04	6.120.329,05
Eigenkapital	3.255.169,18	1.310.819,07	1.356.937,69
Bilanzgewinn		177.511,20	90.755,42
Rückstellungen	865.509,38	397.937,02	888.198,68
Verbindlichkeiten	31.219.804,16	27.732.109,96	24.123.888,27



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Anpassung und Ausrichtung des Vertriebssystems (Hauptstellen- und Verkaufstellennetz) im Hinblick auf Organisation, Kostenoptimierung und Ertragsverbesserung.
- Einführung eines eigenständigen Internetspielsystems ab Juli 2002.
- Ersatz des Lotterie-Onlinesystems (Online II) ab 2003.

* * *

SÄCHSISCHE SPIELBANKEN-GMBH & Co. KG (SSG)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04317 Leipzig, Oststraße 105

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Spielbanken.

Geschäftsführung: Zur Geschäftsführung ist die Komplementär-GmbH (Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH) berechtigt und verpflichtet. Geschäftsführer der Komplementär-GmbH ist Herr Wolfgang Bildstein.

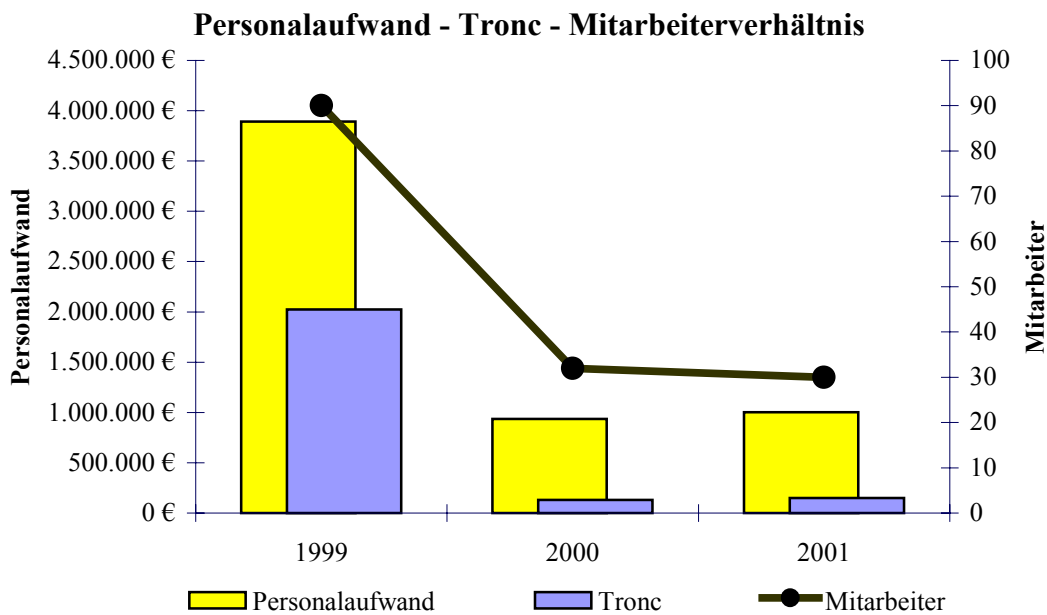
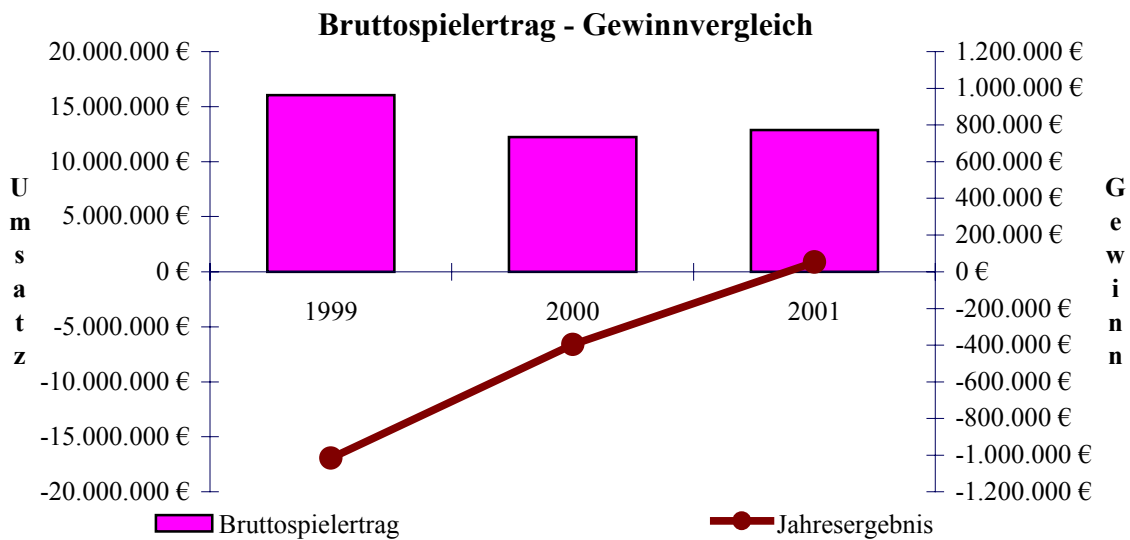
Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	2.556.459	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

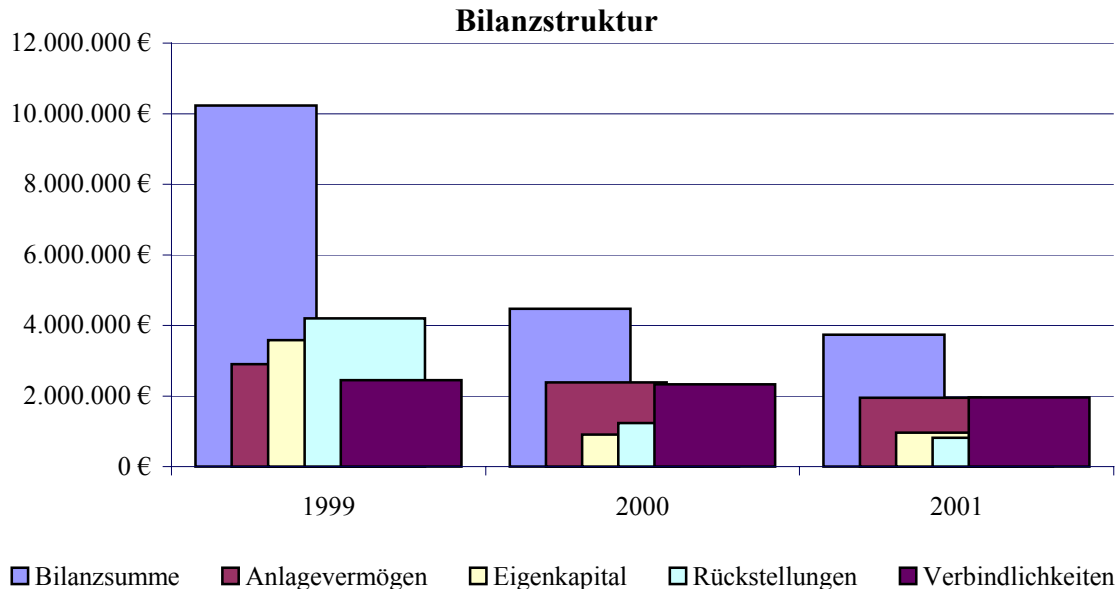
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Dr. Belz, Reiner	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium des Innern	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Antoni, Michael (seit 07.03.2002)	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Fuchs, Rainer (seit 07.03.2002)	Vorstandsmitglied	Landesbank Sachsen Girozentrale	
	Wöstmann, Heinz-Dieter	ehem. Geschäftsführer	ehem. Spielbank Niedersachsen GmbH	

Wirtschaftsdaten:

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	90	32	30
Bruttospielertrag und Zuwendungen (Tronc)	18.053.083,78	12.356.773,56	13.020.496,23
<i>davon Bruttospielerträge</i>	<i>16.028.590,61</i>	<i>12.224.823,09</i>	<i>12.872.320,46</i>
<i>davon Zuwendungen (Tronc)</i>	<i>2.024.493,17</i>	<i>131.950,47</i>	<i>148.175,77</i>
Spielbankabgabe	10.460.494,72	9.378.818,34	9.910.355,15
Personalaufwand	3.892.617,78	935.366,66	1.001.505,95
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)	-1.016.081,95	-395.897,25	52.286,80



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	10.228.816,88	4.468.800,02	3.739.046,28
Anlagevermögen	2.902.637,35	2.388.739,86	1.952.732,92
Eigenkapital	3.579.043,17	908.941,64	961.228,44
Rückstellungen	4.201.077,59	1.232.334,65	818.619,55
Verbindlichkeiten	2.448.696,12	2.327.523,73	1.959.198,29



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Auf der Grundlage einer Standort- und Potenzialanalyse wurde eine umfassende Investitionskonzeption entwickelt, in der kurz- und mittelfristige Investitionsvorhaben (Modernisierung, Standortwechsel, neue Spielbankstandorte) empfohlen werden.

Daneben wird eine Erhöhung des Sicherheitsstandards, insbesondere der Qualität der Videoüberwachung an allen Standorten erforderlich sein.
- Die Staatsregierung beabsichtigt, im Rahmen des Haushaltsbegleitgesetzes 2003/2004 eine Änderung des Spielbankengesetzes zur Herabsetzung der gesetzlichen Spielbankabgabensätze herbeizuführen. Die dauerhafte Senkung der Abgabenlast soll für die erforderlichen Investitionen und Reinvestitionen den nötigen Finanzierungsspielraum geben. Durch die Staffelung der Spielbankabgabe nach der Höhe des Bruttospielertrages wird die Investitions- und Finanzierungskraft der Spielbanken sichergestellt bzw. gestärkt. Schwankungen bzw. rückläufige Entwicklungen der Besucherzahlen sowie beim Bruttospielertrag können bei gleichbleibenden Fixkosten der Spielbanken angemessen berücksichtigt werden. Gleichzeitig wird der unterschiedlichen Leistungskraft der Spielbanken in gebotener Form Rechnung getragen.
- Zur Belebung des Spielgeschäftes am Standort Görlitz wird dort künftig auf die Erhebung eines Eintrittsentgeltes verzichtet.

* * *

SÄCHSISCHE SPIELBANKENBETEILIGUNGS-GMBH (SBG)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04317 Leipzig, Oststraße 105

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Sächsischen Spielbanken-GmbH & Co. KG.

Geschäftsführung: Bildstein, Wolfgang

	Gesellschafter	EUR	%
Stammkapital	Freistaat Sachsen	25.565	100,0
		25.565	

Wirtschaftsdaten

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
sonstige betriebliche Erträge	60.702,93	58.270,26	63.781,08
sonstige betriebliche Aufwendungen	26.449,13	27.217,05	25.205,52
Jahresüberschuss	2.304,88	3.718,02	5.480,02
Bilanzsumme	49.899,73	47.561,78	46.391,28
Eigenkapital	31.678,83	35.396,85	31.044,98
Rückstellungen	11.962,18	9.733,97	12.683,13
Verbindlichkeiten	6.258,71	2.430,95	2.663,17

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

➤ Es wird im Geschäftsjahr 2002 mit einer eher verhaltenen Entwicklung gerechnet.

* * *

S-BAHN TUNNEL LEIPZIG GMBH I. L.

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: Petersstraße 26, 04109 Leipzig

Gegenstand des Unternehmens:

Vorbereitung und Durchführung aller Maßnahmen zur Vorplanung des Projektes "S-BahnTunnel Leipzig" incl. der Vorlage eines Finanzierungsplanes

	Gesellschafter	EUR	%
Nennkapital	Freistaat Sachsen	10.226	40,0
	Deutsche Bahn AG	7.669	30,0
	Stadt Leipzig	7.669	30,0
		25.565	

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Januar 2002 in Liquidation.

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Geschäftsführung	Dr.-Ing. Ludwig, Dietmar		Leipzig	Liquidator

* * *

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG SACHSEN GMBH (WFS)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01309 Dresden, Bertolt-Brecht-Allee 22

Gegenstand des Unternehmens:

Zweck des Unternehmens ist es, im In- und Ausland solche Kontakte anzubahnen und Maßnahmen durchzuführen, die geeignet sind, der sächsischen Wirtschaft Marktchancen zu eröffnen, zu erhalten oder auszubauen. Die Arbeit der Gesellschaft zielt insgesamt darauf ab, die nationalen und internationalen Beziehungen der sächsischen Wirtschaft und den Wirtschaftsstandort Sachsen beständig fortzuentwickeln. Im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung ist sie als Instrument der Wirtschaftsförderung des Freistaats Sachsen gehalten, seine Wirtschaftsförderpolitik aktiv zu unterstützen.

Geschäftsführung: Dr. Metzger, Günter Vorsitzender
Dr. Röthig, Harald

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	30.000	100,0
Stammkapital	30.000	

Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
SET Sächsische Entwicklungsgesellschaft für Telematik mbH Sitz: Leipzig Alleiniger Gegenstand des Unternehmens ist die Wirtschaftsförderung durch Betreuung von Projekten auf dem Gebiet der Telematik für den Freistaat Sachsen.	25,6	25,6	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder (aktueller Stand):

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Flath, Steffen	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
	Rasch, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
	Dr. Gillo, Martin	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Dr. Vehse, Wolfgang*	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	bis 25.06.2002 Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender

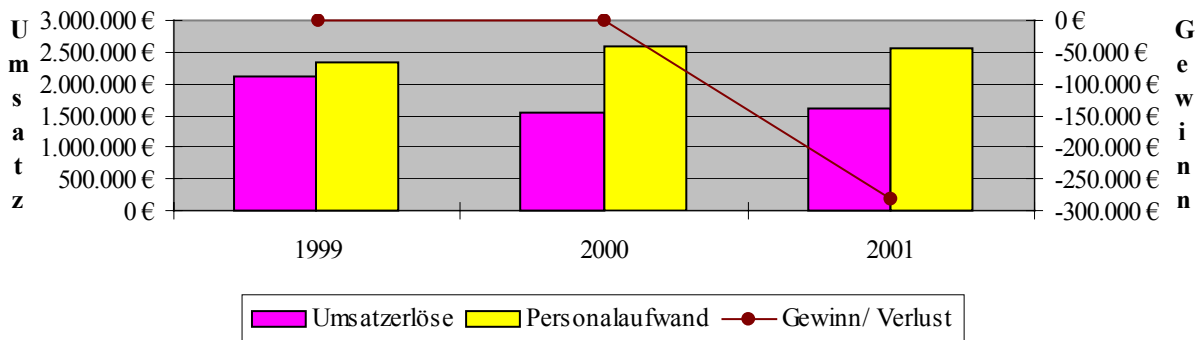
* Mandat wurde bis zum Berichtsstichtag noch nicht neu besetzt

Wirtschaftsdaten

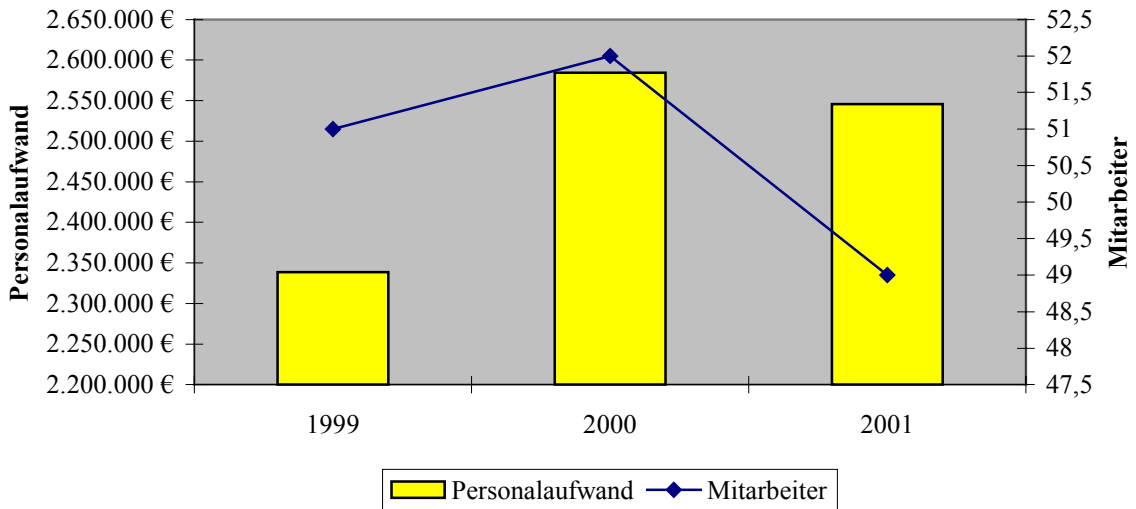
Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Mitarbeiter	51	52	49
Umsatzerlöse	2.117.820,19	1.556.392,13	1.601.218,22
Materialaufwand	793.398,51	568.321,17	865.911,93
Personalaufwand	2.338.602,99	2.584.361,74	2.545.711,01
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	-280.460,86

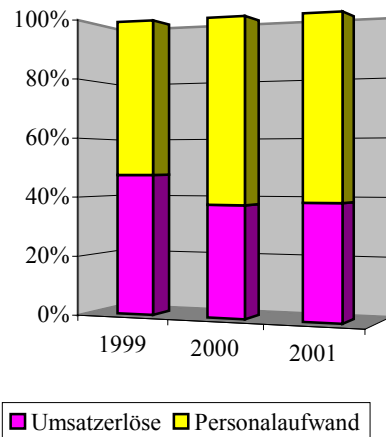
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	1.402.433,81	1.467.820,60	1.748.870,65
Anlagevermögen	543.456,97	615.782,05	505.192,00
Eigenkapital	25.564,59	25.564,59	30.000,01
Rückstellungen	501.166,77	527.835,75	809.017,14
Verbindlichkeiten	349.354,33	318.419,07	454.442,37
Zuschüsse Verlustausgleich FS	5.029.834,35	4.962.709,99	5.223.495,44
Zuschüsse Investitionen FS	438.951,39	355.067,09	170.632,32

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Steigerung der Standortwerbung / Unternehmensansiedlung
- Steigerung der Absatzförderung / Unternehmenskooperation
- Erzielung eigener Einnahmen im Rahmen der satzungsgemäßen Aufgaben; hierzu sollen weitere Geschäftsfelder erschlossen werden.

* * *

A.III

Produktionsunternehmen

STAATLICHE PORZELLAN-MANUFAKTUR MEISSEN GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01662 Meißen, Talstr. 9

Gegenstand des Unternehmens:

Herstellung und Vertrieb von Porzellanen aller Art, insbesondere Kunst- und Zierporzellanen sowie Herstellung und Vertrieb von Feinsteinzeugen, keramischen Werkstoffen sowie Herstellung von Porzellanfarben

Forschung und Entwicklung in o. g. Gegenstand des Unternehmens, insbesondere auf dem Gebiet der Porzellanmalerei und -gestaltung sowie auf dem Gebiet der Brenntechnologie

Unterhaltung und Erweiterung eines kulturhistorischen Porzellanmuseums zur Pflege und Förderung sächsisch-deutschen Kulturgutes einschließlich Präsentation von Porzellangegegenständen aller Art, Führung eines betrieblichen Archives und Porzellandepots einschließlich deren Erweiterung

Geschäftsführung Dr. Gerhardt, Dieter
Dr. Walter, Hannes

	Gesellschafter	EUR	%
Stammkapital	Freistaat Sachsen	7.669.378	100,0
		7.669.378	

Beteiligungsgesellschaften:

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital T€	Anteil T€	%
Meissen Porcelain Inc. Sitz: New York Markterschließung, Kundenbetreuung, Handel mit Meissener Porzellan und sonstigen Waren der Tisch- und Tafelkultur	250.000 \$	250.000 \$	100,0
SPM Vertriebsgesellschaft für Meissener Porzellan mbH Sitz: München Vertrieb von Meissener Porzellan und Rotem Feinsteinzeug und Accessoires im In- und Ausland	25,6	25,6	100,0
Tourist-Information Meißen GmbH Sitz: Meißen	25,6	2,6	10,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:
--

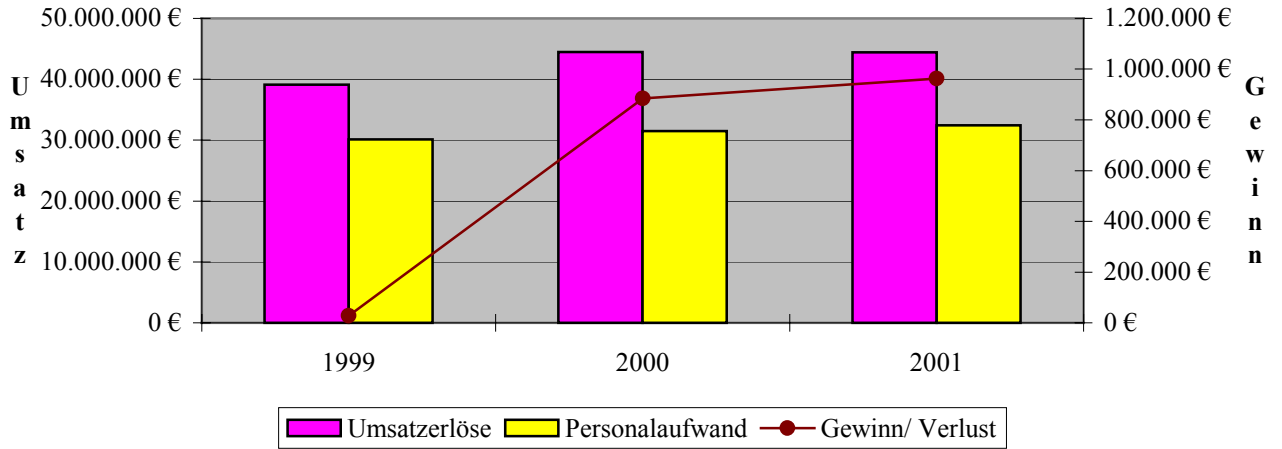
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Prof. Dr. Biedenkopf, Kurt, MdL	Ministerpräsident a. D.		Vorsitzender
	Friedrich, Karmen	Bossiererin	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Lorenz, Anett	Meisterin Staffage	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Schöppler, Christian	künstl. Leiter Malerei	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Dr. Karmasin, Helene		Institut für Motivforschung	
	Dr. Pohlack, Thomas	Bürgermeister	Stadt Meißen	
	Ritter, Franz	Kaufmann	Franz Ritter Technologie und Industrietechnik	
	Dr. Vehse, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Walter, Bernhard		Dresdner Bank AG	
Beirat	Dr. Hantschmann	Direktorin	Schneider-Sammlung Schloss Lustheim	
	Haug, Günther	Hotelier	(ehem. Kempinski-Hotel Dresden)	
	Huber, Walter	Etatdirektor	Agentur Demmer & Merliceck	
	Dr. Pietsch, Ullrich	Direktor	Staatliche Porzellansammlungen	
	Zeidler, Bodo	Fachhändler	Bodo Zeidler GmbH Meissener Porzellan im Alten Rathaus Leipzig	
	Dr. Zimmermann, Klaus	Seniorchef	Anwaltskanzlei Wessing & Berenberg-Gossler	

Wirtschaftsdaten:

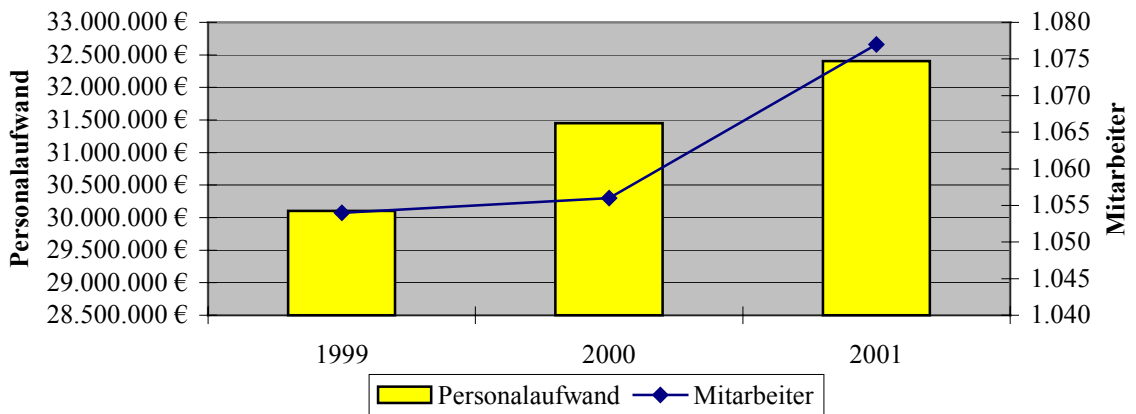
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	1.054	1.056	1.077
Umsatzerlöse	39.090.420,96	44.462.495,01	44.402.620,94
Materialaufwand	2.799.697,10	2.752.633,76	3.089.122,65
Personalaufwand	30.104.564,02	31.450.579,42	32.406.454,76
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	27.299,12	883.725,41	962.681,50

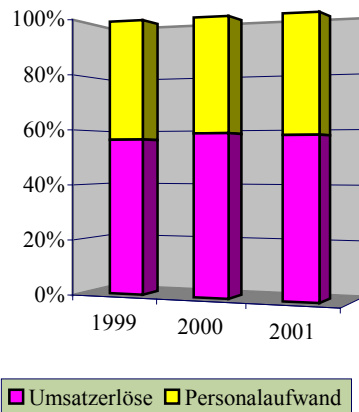
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand-Mitarbeiterverhältnis

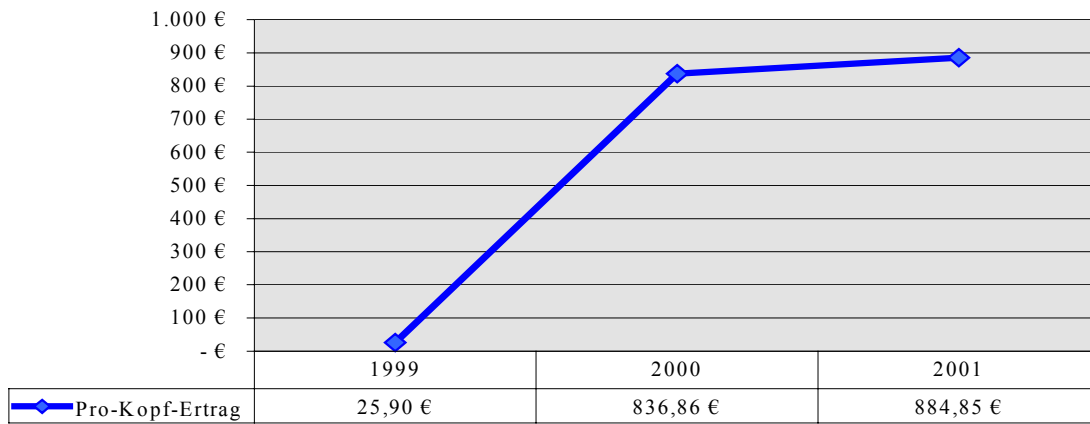


Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis



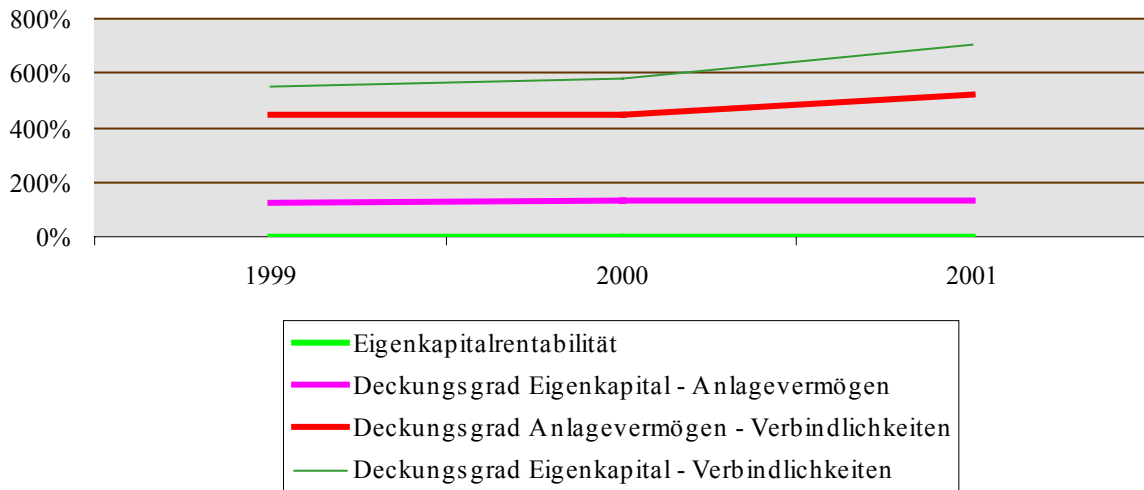
Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	70.047.942,29	71.481.551,29	71.663.327,10
Anlagevermögen	39.422.969,70	38.574.343,17	39.315.312,35
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	1.181.722,20	1.209.021,32	2.092.746,73
Kapitalrücklage	13.814.577,78	14.090.064,63	16.348.671,53
Rückstellungen	9.339.685,56	10.785.137,89	9.598.463,16
Verbindlichkeiten	8.870.508,42	8.632.702,17	7.499.103,81
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	0,00	0,00	0,00

Pro-Kopf-Ertrag



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Pro-Kopf-Ertrag	25,90 €	836,86 €	884,85 €
Eigenkapitalrentabilität	0,06%	1,77%	1,81%
Deckungsgrad Eigenkapital - Anlagevermögen	123,74%	129,43%	135,08%
Deckungsgrad Anlagevermögen - Verbindlichkeiten	444,43%	446,84%	524,27%
Deckungsgrad Eigenkapital - Verbindlichkeiten	549,94%	578,36%	708,20%

Deckungsgrade



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Das Umsatzpotential wird langfristig als weitgehend konstant eingeschätzt. Rückgänge beim deutschen Fachhandel werden durch neue eigene Filialen und durch Exporterweiterungen ausgeglichen.
- Die Fertigungskapazitäten und die Mitarbeiteranzahl bleiben auch künftig stabil. Die Mitarbeiterzahl wird bei über 1.000 Personen liegen.
- Der Anteil an Neuentwicklungen im Sortiment wird weiter zunehmen. Das Angebot des traditionellen Sortiments bleibt erhalten. Meissen bemüht sich dauerhaft um Tischkultur und Stilbildung.
- Im operativen Geschäft werden die kulturellen Aufgaben (insbesondere Museum und Archiv) durch die wirtschaftliche Unternehmensleistung getragen. Die touristische Bedeutung der Manufaktur wird weiter steigen. Von heute über 400.000 Jahresbesuchern wird mittelfristig ein Anstieg auf über 500.000 Besuchern erwartet. Das ist sowohl ein wichtiger Impuls für die Umsatzstabilität des Unternehmens, als auch die weitere Wirtschaftsentwicklung von Stadt und Region.
- Das jährliche operative Geschäftsergebnis soll dauerhaft positiv (wenigstens ausgeglichen) bleiben.

* * *

ZENTRUM MIKROELEKTRONIK DRESDEN AG

Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Sitz: 01109 Dresden, Grenzstraße 28

Gegenstand des Unternehmens:

Konstruktion, Entwicklung, Herstellung, Marketing und Vertrieb von mikroelektronischen Bauteilen und Geräten sowie alle hiermit zusammenhängenden Tätigkeiten.

Vorstand: Thilo von Selchow (Vorsitzender)
Prof. Bernd Junghans

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	1.180.000	10,0
Global ASIC GmbH	9.870.000	83,6
IKB Beteiligungsgesellschaft mbH	750.000	6,4
Nennkapital:	11.800.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat*	Prof. Dr. Fettweis, Gerhard		Systemonic AG	
	Forster, Carl-Peter		Adam Opel AG	Vorsitzender
	Laub, Helmut		M+W Zander Holding AG	stellvertretender Vorsitzender
	Köhler, Rudi			Arbeitnehmer- vertreter
	Scholz, Dietmar			Arbeitnehmer- vertreter
	Fraedrich, Michael		WGZ-Bank Westdeutsche Genossenschafts- zentralbank eG	

* Die Beschlüsse zur Um- und Neubesetzung des Aufsichtsrates vom September 2002 sind bereits berücksichtigt.

Wirtschaftsdaten

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
	-*)	-*)	-*)

*) Der Freistaat Sachsen ist erst seit 02/02 Aktionär der Gesellschaft.

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft

- Nachhaltig profitables Wachstum durch Auftragsfertigung und Standardprodukte.
- Globale Strategie mit Vertrieb in 56 Ländern für Europa, USA, Japan und Asien.
- Anstreben der weltweiten Marktführerschaft / führenden Rolle bei bestimmten Applikationen.

* * *

A.IV

Unternehmen mit wissenschaftlicher oder kultureller Zielsetzung

**AUGUSTUSBURG/SCHARFENSTEIN/LICHTENWALDE
SCHLOSSBETRIEBSGESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG**

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 09573 Augustusburg

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Bewirtschaftung und Verwaltung sowie die Pflege, der Erhalt und die Nutzung aller zu den Schlössern Augustusburg und Lichtenwalde sowie der Burg Scharfenstein gehörenden von dem Unternehmen anzupachtenden Grundstücke und Bauwerke einschließlich des vollständigen dort vorhandenen Zubehörs sowie sonstiger gesondert überlassener Gegenstände.

Geschäftsführung: Herr Werner Sieber (seit 01.09.2000)

	Gesellschafter	EUR	%
Stammkapital	Freistaat Sachsen	25.000	100,0
		25.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

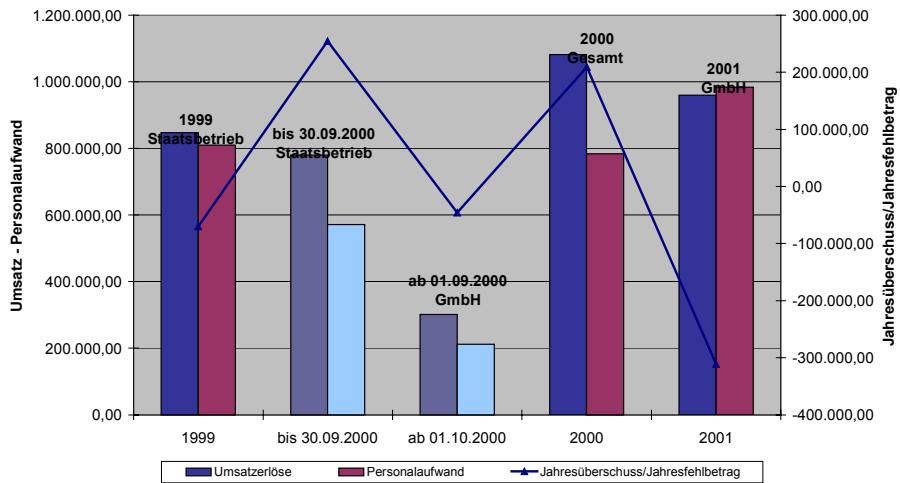
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Verwaltungsrat	Fischer, Gerold	Präsident des Landesamtes für Finanzen	Landesamt für Finanzen	Vorsitzender
	Flaskamp, Reinhard	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Heckmann-von Wehren, Irmhild (bis 31.05.2001)	Angestellte	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	König, Hans-Jörg (bis 04.11.2001)	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Lehmann, Boris	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Riedel, Klaus	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Stellvertretender Vorsitzender
	Simon, Jürgen	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	

Wirtschaftsdaten:

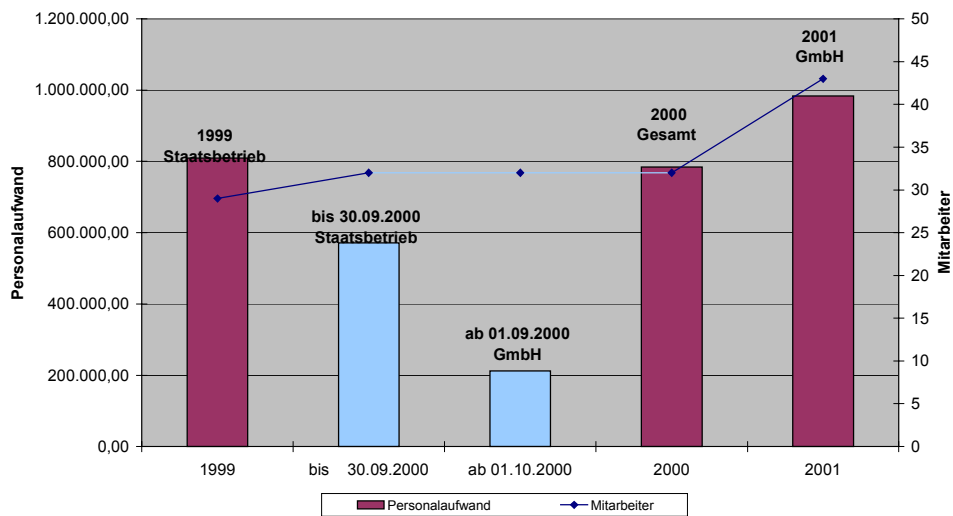
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	1999	bis 30.09.2000	ab 01.10.2000	2000	2001
Beschäftigte	29	32	32	32	43
Umsatzerlöse	847.078,36	779.797,60	301.217,19	1.081.014,79	959.871,35
Materialaufwand	-111.153,44	-91.808,81	-65.759,32	-157.568,14	-123.720,66
Personalaufwand	-809.726,25	-571.578,58	-212.310,27	-783.888,85	-983.519,23
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-70.011,43	254.797,06	-45.776,72	209.020,34	-310.931,46

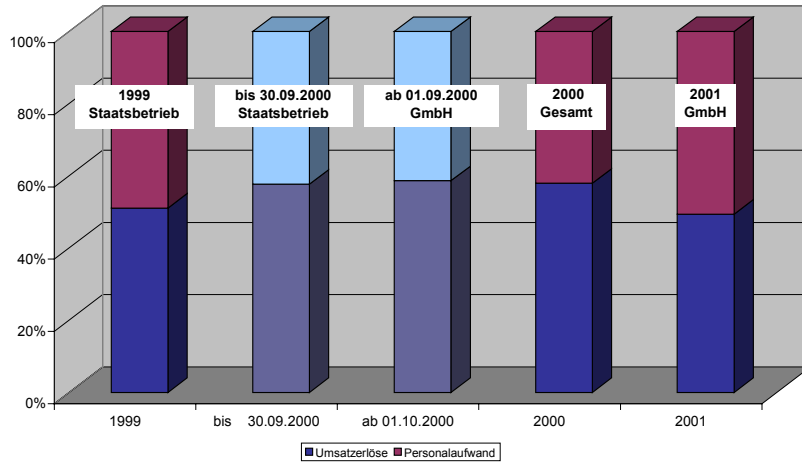
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



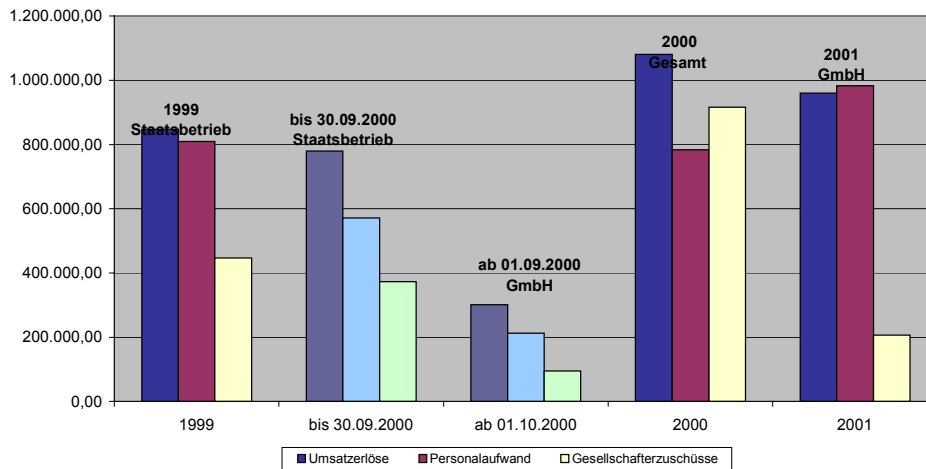
Umsatz - Personalaufwands -Verhältnis



Wirtschaftsgröße	ab 01.10.2000	2001
Bilanzsumme	922.326,10	798.418,62
Anlagevermögen	485.790,18	509.966,10
Eigenkapital	837.549,24	526.464,39
Rückstellungen	15.338,76	119.908,68
Verbindlichkeiten	48.396,32	114.515,41

Wirtschaftsgröße	1999	bis 30.09.2000	ab 01.10.2000	2000	2001
Betriebskosten-zuschuss FS	234.913,05	315.364,83	73.518,66	388.883,49	189.178,00
Investitionskosten-zuschuss FS	164.533,73	34.767,85	21.474,26	56.242,11	17.281,67
Kleiner Baubedarf	47.550,14	23.008,13	0,00	23.008,13	0,00

**Vergleich Umsatz - Personalaufwand -
Gesellschafterzuschüsse**



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Das Schloss Lichtenwalde ist derzeit noch eine Baustelle mit einer noch nicht vollständig funktionierenden Logistik. Vor allem das historisch gewachsene Ensemble Schloss und Park steht derzeit in getrennten Eigentumsverhältnissen.
- Mehreinnahmen sind nach Fertigstellung der Baumaßnahme realistisch.
- Eine Steigerung der Einnahmen auf Schloss Augustusburg scheint vor dem Hintergrund der stattfindenden Großen Baumaßnahmen nicht realistisch. Ziel ist es, das Einnahmeergebnis von 2001 zu halten.
- In diesem muss die Entscheidung zur Einrichtung eines Museums der Wettiner getroffen werden. Wenn diese nicht zu Gunsten des Schlosses Augustusburg gefällt wird, wird mit der Neugestaltung des Motorradmuseums begonnen werden.
- Überlegungen zu Einsparungen in den Personalausgaben durch Abschluss eines Haustarifvertrags können bis zur Entscheidung über die Weiterführung des Modellprojekts Schloss - GmbH nicht entschieden werden.

* * *

FACHINFORMATIONSZENTRUM KARLSRUHE, GESELLSCHAFT FÜR
WISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHE INFORMATIONEN MBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 76344 Eggenstein-Leopoldshafen, Hermann-von-Helmholtz-Platz 1

Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, wissenschaftliche und technische Informationsdienstleistungen auf den Fachgebieten Astronomie und Astrophysik, Energie, Kernforschung und Kerntechnik, Luft- und Raumfahrt, Weltraumforschung, Mathematik, Informatik, Physik zu erbringen oder verfügbar zu machen sowie alle dafür erforderlichen Tätigkeiten auszuführen. Dies beinhaltet insbesondere den Aufbau und die Bereitstellung von Datenbanken und Informationsdiensten über Literatur, Daten und Fakten auf den o. g. Gebieten. Darüber hinaus hat das FIZ die Funktion eines Service-Rechenzentrums (betreibt Computer- und Datenbankverbund für Wissenschaft und Technik STN International).

Geschäftsführung: Prof. Dr. Ing. Schultheiß,
Georg Friedrich

Gesellschafter	DM	%
Freistaat Sachsen	2.000	2,2
Bund	46.000	50,0
Sonstige	44.000	47,8
Stammkapital	92.000	

Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital T US-\$	Anteil T US-\$	%
FIZ Karlsruhe Inc. Sitz: Princeton, New Jersey, USA Marketing und Vertrieb	1	1	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

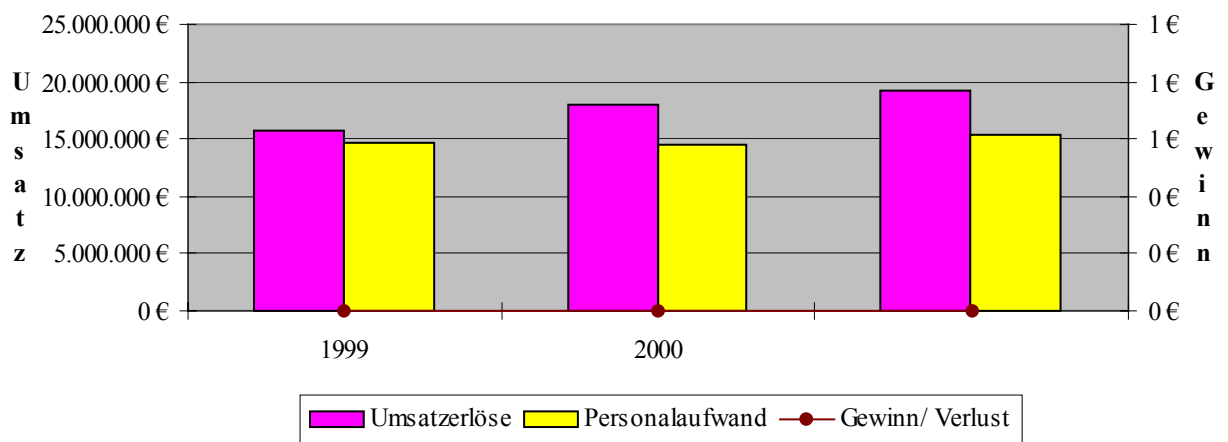
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Dr. Buckel, Walter		FIZ Karlsruhe GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Dr.-Ing. Fuchs, Willi		Verein Deutscher Ingenieure e. V.	
	Dr. Hochreiter, Rolf	Ministerialrat	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	
	Lietzau, Bernd	ORR	Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung u. Kultur Berlin	
	Müller, Volker	Diplom-Informatiker	Ministerium für Finanzen und Bundesangelegenheiten des Saarlandes	
	Dr. Mullen, Alexander		Bayer AG	Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats des FIZ
	Ortseifer, Richard	Ministerialrat	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz	
	Dr. Rupf, Klaus	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Bildung und Forschung	Vorsitzender
	Prof. Dr. Schlögel, Robert		Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.	
	Prof. Dr. Stucky, Wolffried		Gesellschaft für Informatik e. V.; Deutsche Mathematiker Vereinigung e. V.	
	Dr. Thomas, Christine		Bundesministerium für Bildung und Forschung	
	Thurm, Mannsfeld	Ministerialrat	Ministerium für Wissenschaft, Forschung u. Kunst des Landes Baden-Württemberg	Stellvertretender Vorsitzender
	Prof. Dr. Trebin, Hans-Rainer		Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.	
	Dr. Ing. Wissmann, Wilhelm		Frauenhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V.	
	Wolhorn, Christina		FIZ Karlsruhe GmbH	Arbeitnehmervertreter

Wirtschaftsdaten

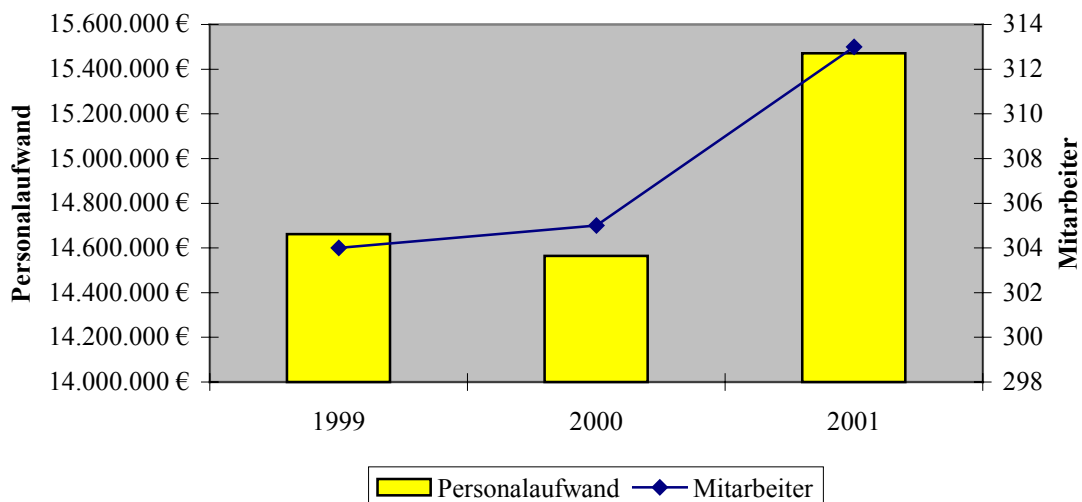
Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	304	305	313
Umsatzerlöse	15.770.782,04	17.981.485,71	19.229.232,00
Materialaufwand	896.972,49	828.044,28	1.286.587,73
Personalaufwand	14.661.720,11	14.563.833,87	15.471.608,33
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00

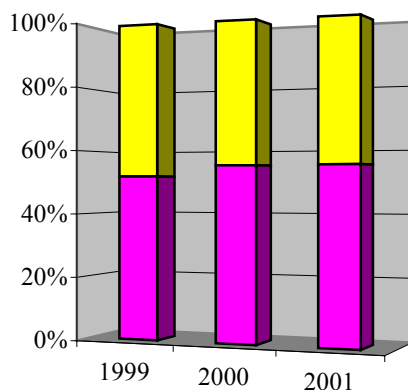
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis



■ Umsatzerlöse ■ Personalaufwand

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	14.789.861,21	15.610.780,50	17.871.328,70
Anlagevermögen	6.453.834,55	6.982.145,44	7.201.494,87
Eigenkapital	47.038,85	47.038,85	47.038,85
Rückstellungen	2.414.951,71	2.297.504,38	2.765.750,00
Verbindlichkeiten	1.519.064,08	1.913.688,01	2.044.615,03

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Zuschüsse Verlustausgleich FS	nicht ermittelbar*	nicht ermittelbar	nicht ermittelbar
Zuschüsse Investitionen FS	nicht ermittelbar*	nicht ermittelbar	nicht ermittelbar

* Die Finanzierung des FIZ erfolgt über die „Blaue Liste“ (84 Institute in ganz Deutschland, davon 7 sächsische Forschungszentren). Die Institute werden vom Bund und den Ländern gefördert. Im Ergebnis werden die Länderleistungen bezogen auf alle Institute der Blauen Liste verrechnet, so dass eine Zurechenbarkeit der Mittel des Freistaates Sachsen für das FIZ nicht gegeben ist.

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Das Fachinformationszentrum Karlsruhe ist Mitglied der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibnitz e. V. (WGL). In der WGL haben sich über 80 außeruniversitäre Forschungs- und Serviceeinrichtungen aus verschiedenen Wissenschaftsbereichen zusammengeschlossen.
- Um den Herausforderungen des sich immer stärker ausprägenden, globalen Marktes für wissenschaftliche und technische Fachinformation besser begegnen zu können, wurde die interne Organisation im Laufe des Jahres 2000 auf eine flexiblere, marktorientierte Center-Struktur umgestellt: Mit dieser Entscheidung wurde eine wichtige Weichenstellung für die Zukunft des FIZ Karlsruhe als effiziente Serviceeinrichtung zur Informationsversorgung von Wissenschaft und Wirtschaft vorgenommen. Der Neuorganisation war eine externe Evaluierung des Fachinformationszentrums vorausgegangen, die der Aufsichtsrat auf Empfehlung des Wissenschaftsrats durchführen ließ. Die Reorganisation ist inzwischen erfolgreich abgeschlossen.
- Die Zielsetzung ist das Angebot wissenschaftlich-technischer Informationsdienste für Forschung und Lehre, Wissenschaft, Wirtschaft, Technik und Verwaltung weiter zu vervollkommen und auszubauen.

- Ein weiterer Entwicklungsschwerpunkt des FIZ Karlsruhe und seiner Partner liegt nach wie vor im Aufbau einer technischen und logistischen Infrastruktur zur durchgängigen elektronischen Bereitstellung von Fachpublikationen. Mit dem automatischen Volltextbestellsystem FIZ AutoDoc hat das FIZ Karlsruhe in der Vergangenheit bereits Maßstäbe gesetzt. Nun werden die Anstrengungen u.a. mit dem vom BMBF geförderten Projekt "GetInfo" weiter fortgesetzt.

* * *

FESTUNG KÖNIGSTEIN BETRIEBSGESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01824 Königstein

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Bewirtschaftung und Verwaltung sowie die Pflege, der Erhalt und die Nutzung aller zur Festung Königstein gehörenden und von dem Unternehmen anzupachtenden Grundstücke und Bauwerke einschließlich des vollständigen dort vorhandenen Zubehörs sowie sonstiger gesondert überlassener Gegenstände.

Geschäftsführung: Frau Dr. Angelika Taube

	Gesellschafter	EUR	%
Stammkapital	Freistaat Sachsen	25.000	100,0
		25.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Verwaltungsrat	Fischer, Gerold	Präsident des Landesamtes für Finanzen	Landesamt für Finanzen	Vorsitzender
	Flaskamp, Reinhard	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Heckmann-von Wehren, Irmhild (bis 31.05.2001)	Angestellte	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	König, Hans-Jörg (bis 04.11.2001)	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Lehmann, Boris	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Riedel, Klaus	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Simon, Jürgen	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	

Wirtschaftsdaten

Die Gesellschaft wurde am 1. Oktober 2000 gegründet. Für das Geschäftsjahr 2001 liegt noch kein testierter Jahresabschluss vor.

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

Die künftige Entwicklung der Festung Königstein wird insbesondere von der Entwicklung der Besucherzahlen abhängen. Aufgrund der in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegenen Zahl der Festungsbesucher erscheint es nicht unrealistisch, die Attraktivität der Festung noch weiter zu erhöhen.

Wichtige Vorhaben der Zukunft sind die Modernisierung bzw. Umgestaltung der Kassenarbeitsplätze im Empfangsgebäude, die Herrichtung der Hornkasematte als Vermietungsobjekt sowie der Bau eines neuen Aufzugs. Darüber hinaus soll der Pflegezustand der Festungsanlage durch Fortsetzung der Entgrünung der Festungsmauer und des Felsens weiter verbessert werden.

* * *

**FWU INSTITUT FÜR FILM UND BILD IN WISSENSCHAFT UND UNTERRICHT
GEMEINNÜTZIGE GMBH**

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 82031 Grünwald, Bavariafilmplatz 3

Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und damit der Allgemeinheit zu dienen. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte.

Geschäftsführung: Direktor Dr. Uwe L. Haass

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	20.000	6,3
Baden-Württemberg	20.000	6,3
Bayern	20.000	6,3
Berlin	20.000	6,3
Bremen	20.000	6,3
Hamburg	20.000	6,3
Hessen	20.000	6,3
Niedersachsen	20.000	6,3
Nordrhein-Westfalen	20.000	6,3
Rheinland-Pfalz	20.000	6,3
Saarland	20.000	6,3
Schleswig-Holstein	20.000	6,3
Brandenburg	20.000	6,3
Mecklenburg-Vorpommern	20.000	6,3
Sachsen-Anhalt	20.000	6,3
Thüringen	20.000	6,3
Nennkapital	320.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Fedke, Hubertus	Ltd. Oberschulrat	Senatsverwaltung für Schule, Berufsbildung und Sport	
	Happold, Klaus	Ministerialrat	Ministerium für Kultus, Jugend und Sport	
	Hoffmeister, Klaus	Ministerialrat	Niedersächsisches Finanzministerium	
	Dr. Kindervater, Christina	Regierungsdirektorin	Thüringer Kultusministerium	

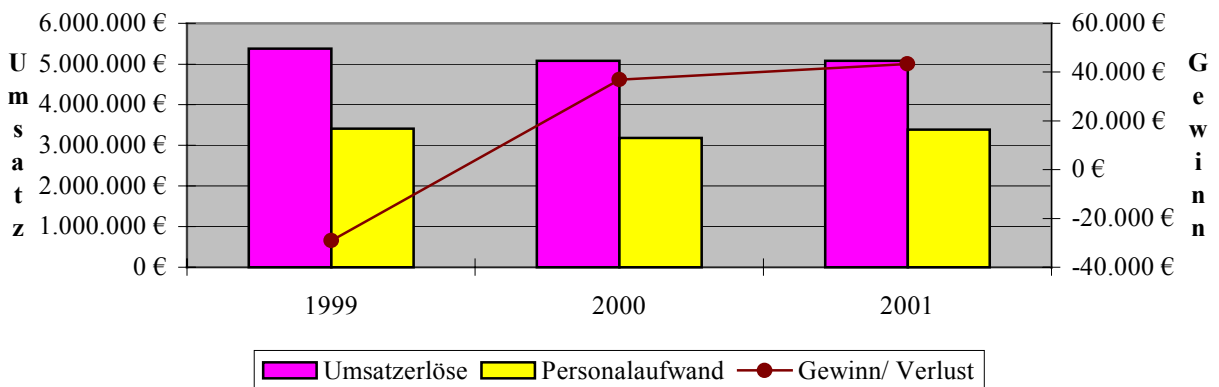
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Klopsch, Norbert	Regierungsdirektor	Freie und Hansestadt Hamburg, Finanzbehörde	
	Lehnart, Joachim	Ministerialrat	Hessisches Kultusministerium	
	Dr. Meyer-Bahlburg, Hartwig	Präsident	Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen Mecklenburg-Vorpommern	Stellvertretender Vorsitzender
	Stegmüller, Manfred	Ministerialdirigent	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender

Wirtschaftsdaten:

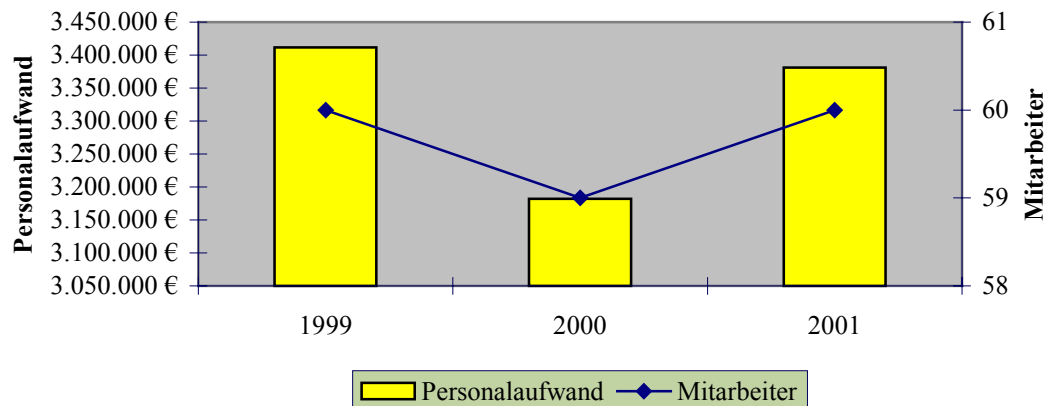
Alle Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	60	59	60
Umsatzerlöse	5.385.760,17	5.084.109,75	5.079.647,42
Materialaufwand	2.245.382,88	2.291.812,95	2.268.318,58
Personalaufwand	3.411.716,25	3.182.837,96	3.381.280,83
Jahresüberschuss	-29.019,16	37.003,42	43.452,18

Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	3.537.459,74	3.002.242,28	2.921.436,57
Anlagevermögen	2.316.024,75	2.174.349,40	2.081.028,46
Eigenkapital	134.594,24	492.363,45	458.335,56
Rückstellungen	1.443.832,12	1.484.924,73	1.703.319,11
Verbindlichkeiten	1.958.821,71	1.021.766,98	743.143,69
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	45198,00	49.339,00	49.339,00

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

Das FWU arbeitet seit seiner Gründung nicht mit der Absicht der Gewinnerzielung.

Entsprechend den Vorgaben der Kultus- und Finanzministerkonferenz wurde dem FWU im Rahmen seiner Aufgabenstellung, den Medieneinsatz im Bildungsbereich zu fördern, die Aufgabe zugewiesen, exemplarische Qualitätsprodukte im Bereich der neuen Medien zu entwickeln. Inzwischen liegen zahlreiche modellhafte Produktionen vor. Finanzierungssicherheit wurde durch die Festlegung von jährlichen Zuschüssen bis 2005 durch die FMK geschaffen.

Insbesondere im Zusammenhang mit der Forcierung der Refinanzierung der erheblichen Produktionskosten wird seitens des FWU an der Einführung moderner Mediendistributionsvarianten gearbeitet (Lizenzvergabe, Bereitstellung über Netz).

Ziel ist der Erhalt der Marktführerschaft am Schulmarkt, jedoch sollen auch einzelne Titel am „Nachmittagsmarkt“ platziert werden.

Die Mitwirkung an Projekten erbringt einen nicht unwesentlichen Deckungsbeitrag. Um den Ertragsanteil zu halten, beteiligt sich das FWU laufend an den Ausschreibungen neuer bzw. Anschlussprojekte.

Zur Erhaltung der Marktanteile wird das FWU seine strategischen Produktions- und Vertriebspartnerschaften erweitern. Ziele sind, Synergieeffekte bei der Produktion bzw. beim Rechteekauf auszuschöpfen und durch Vertriebspartner Märkte zu erreichen, die dem FWU mangels eines eigenen Außendienstes verschlossen sind.

* * *

GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST LEIPZIG GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04107 Leipzig, Karl-Tauchnitz-Str. 11

Gegenstand des Unternehmens:

Förderung und Vermittlung zeitgenössischer Kunst in eigenen wie in öffentlichen Räumen.

Geschäftsführung: Steiner, Barbara

	Gesellschafter	EUR	%
Stammkapital	Freistaat Sachsen	25.565	33,3
	Stadt Leipzig	25.565	33,3
	Förderkreis der Leipziger Galerie für Zeitgenössische Kunst e. V.	25.565	33,3
		76.694	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

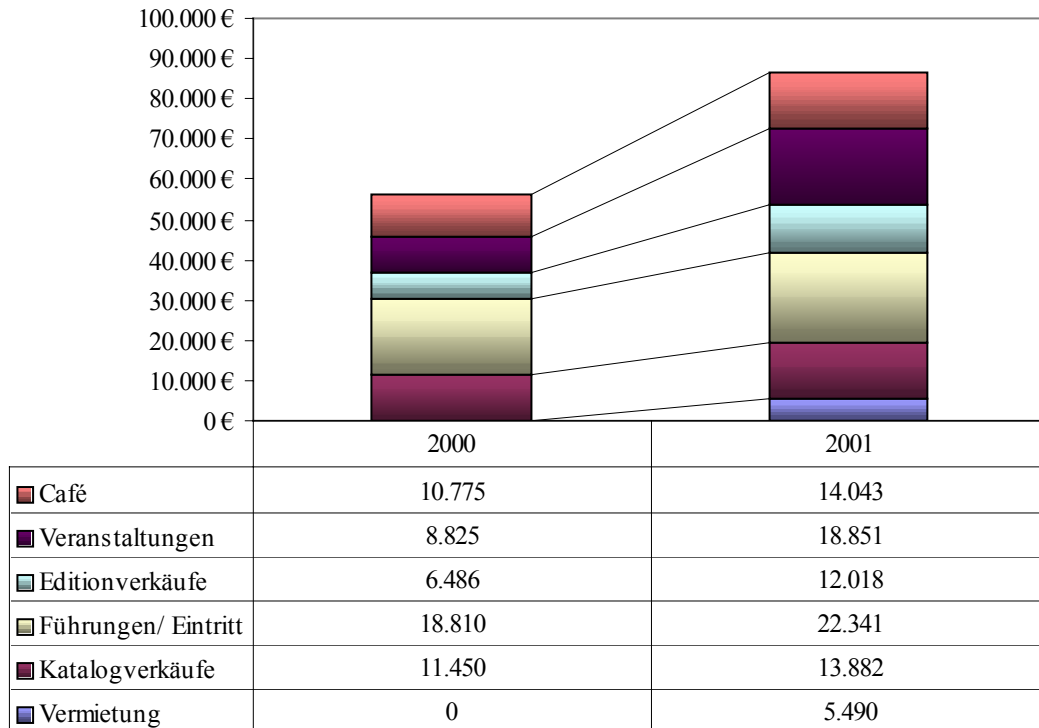
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Beirat	Prof. Dr. Daniels, Dieter	Kunsthistoriker	Hochschule für Grafik und Buchkunst	
	Findeisen, Gisela	Stadträtin a.D.	Stadt Leipzig	
	Hatzsch, Gunter	MdL		
	Koehne, Ludwig	Juniorchef	Kirow Leipzig Rail and Port AG	

Wirtschaftsdaten:

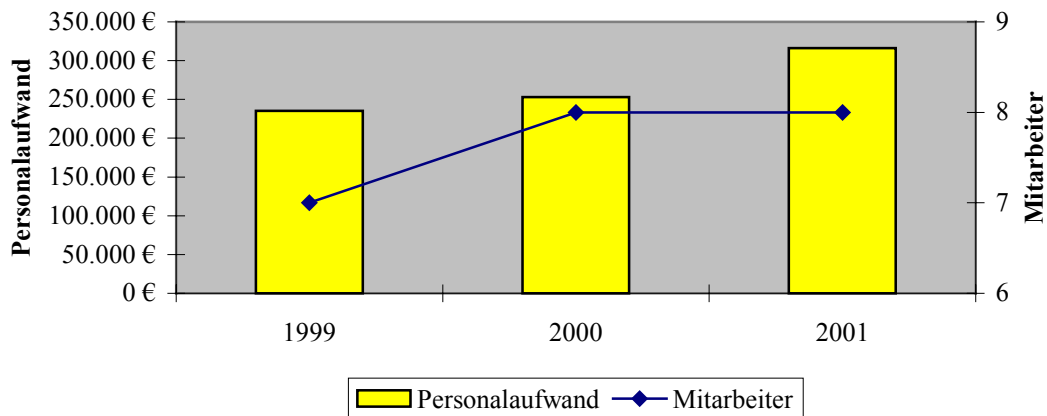
Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	7	8	8
Umsatzerlöse	58.060,18	65.775,98	109.400,24
Materialaufwand	3.242,86	5.978,70	8.886,14
Personalaufwand	235.097,80	252.972,48	315.951,82
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-49.790,87	51.425,87	4.335,56

Aufgliederung der Hauptumsätze

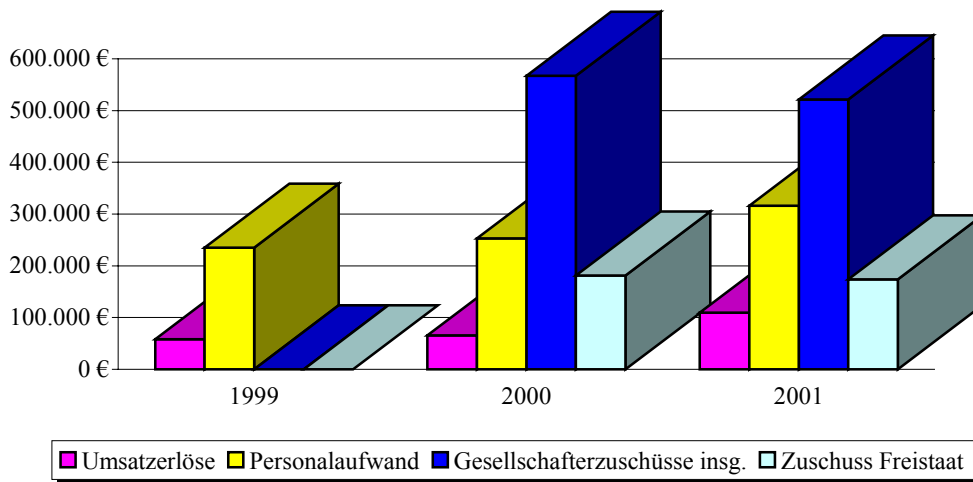


Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

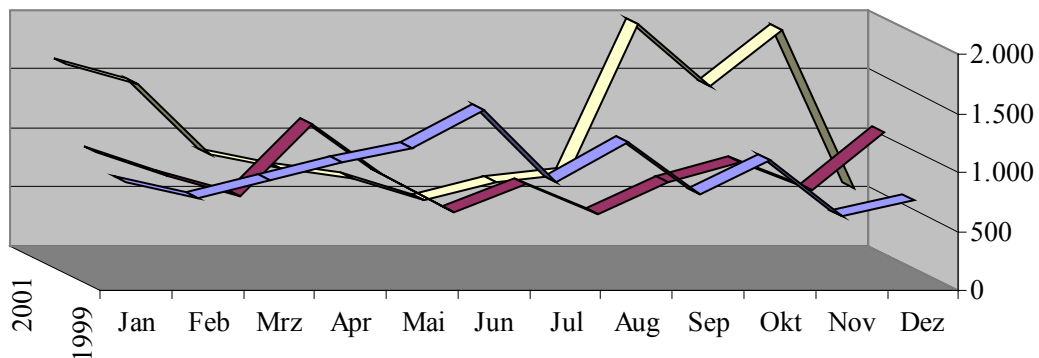


Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	6.085.090,66	6.092.981,96	5.748.628,37
Anlagevermögen	5.964.982,95	5.846.468,04	5.583.276,75
Eigenkapital	28.313,53	5.885.178,34	5.621.437,43
Rückstellungen	16.438,03	44.584,65	45.204,34
Verbindlichkeiten	67.686,77	163.218,98	81.986,60
Zuschüsse Verlustausgleich FS	173.839,24	181.334,48	173.839,24
Zuschüsse Investitionen FS	0,00	0,00	0,00

Umsatzerlöse - Personalaufwand - Gesellschafterzuschüsse



Besucherzahlen



	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
1999	888	744	900	1.052	1.164	1.497	884	1.218	773	1.072	584	731
2000	1.009	797	628	1.240	823	493	739	488	747	929	681	1.173
2001	1.631	1.461	857	754	660	477	626	702	1.976	1.436	1.920	578

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ziel der Galerie ist es, ihren Stellenwert als international angesehene Ausstellungsinstitution weiter auszubauen. Gleichzeitig versteht sie sich als ein identifikationsstiftender Ort für die Leipziger Bevölkerung mit einer auf ganz Sachsen wirkenden Ausstrahlung als geistig-soziales Zentrum für zeitgenössische Kunst.
- Spezifische zielgruppenorientierte Vermittlungsprogramme sollen die Auseinandersetzung mit der zeitgenössischen Kunst fördern. Die Ausstellungen und Veranstaltungen in den eigenen Räumen wenden sich speziell an ein kunstinteressiertes Publikum, während die Projekte im öffentlichen Raum das Interesse für zeitgenössische Kunst bei den Menschen wecken möchte, die bisher noch keinen Zugang zu diese Kunstgattung hatten.

- In touristischer Hinsicht können gebildete, kulturell interessierte Gruppen angesprochen werden, für einen touristischen Massenbetrieb ist die Galerie nicht geeignet. Zusammen mit einem aufwendig gestalteten Jahresprogramm und der Förderkreisbroschüre sollen sukzessive neue private Geldgeber gewonnen werden. Die Galerie präsentiert sich weiterhin in einer überarbeiteten Homepage sowie in einer Image-Broschüre, die gleichermaßen zur Aufmerksamkeit in der Kunstszene beitragen soll.
- Das Beteiligungsverhältnis des Freistaates Sachsen wird bis Ende des Jahres 2002 beendet. Ein wichtiges Landesinteresse zur Weiterführung der Beteiligung besteht nicht mehr.
- Die GmbH wird in 2002 eine Stiftung gründen, in welche das gesamte GmbH-Vermögen sowie zusätzlich 2.556 T€ des Freistaates für investive Maßnahmen eingezahlt werden. Der laufende Betrieb der Stiftung soll durch das SMWK weiter gefördert werden.

* * *

HIS HOCHSCHUL-INFORMATIONEN-SYSTEM GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 30159 Hannover, Goseriende 9

Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft wurde 1969 von der Stiftung Volkswagenwerk gegründet und finanziert. Ab dem 1.1.1976 wurde die Gesellschaft in die Trägerschaft von Bund und Ländern übernommen.

Zweck der Gesellschaft ist die Unterstützung der Hochschulen und der zuständigen Verwaltung in ihrem Bemühen um eine rationelle und wirtschaftliche Erfüllung der Hochschulaufgaben durch

- Entwicklung von Verfahren zur Rationalisierung der Hochschulverwaltung sowie Mitwirkung bei deren Einführung und Anwendung
- Untersuchungen und Gutachten zur Schaffung von Entscheidungsgrundlagen
- Entwicklung von Grundlagen für den Hochschulbau
- Bereitstellung von Informationen und Organisation von Informationsaustausch.

Geschäftsführung: Dr. Ederleh, Jürgen

Gesellschafter	DM	%
Freistaat Sachsen	4.000	4,2
Bund	32.000	33,3
Sonstige	60.000	62,5
Stammkapital	96.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder (aktueller Stand):

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Beemelmans, Stephane	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Datzer, Georg	Ltd.Regierungsdirektor	Behörde für Wissenschaft und Forschung Hamburg	
	Dr. Giebeler, Ulrich	Ministerialdirigent	Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport, Nordrhein-Westfalen	
	Prof. Dr. h.c. Klockner, Clemens	Präsident	Fachhochschule Wiesbaden	
	Knauer, Dieter	Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	

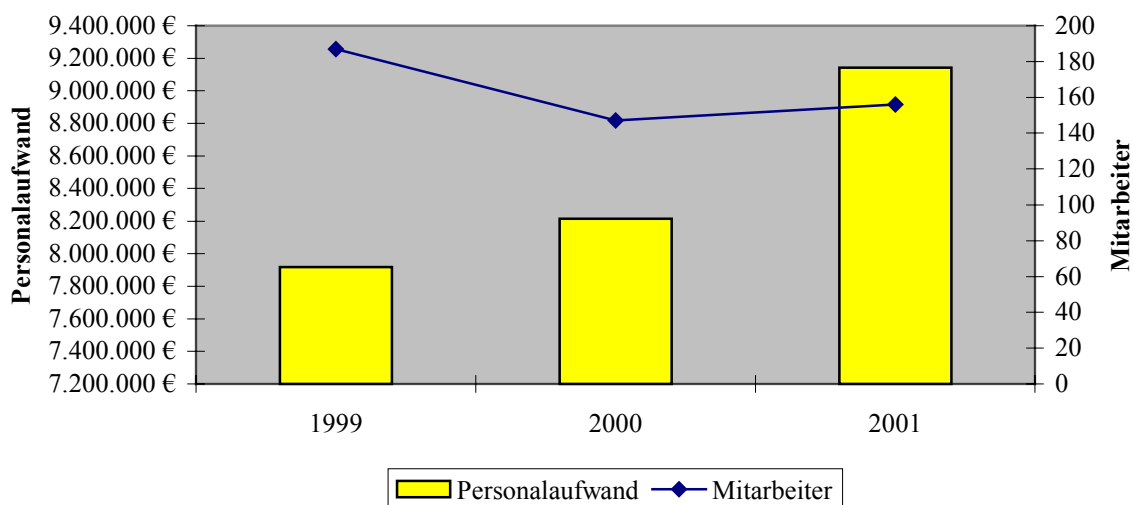
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Dr. Letko, Gerald	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	
	Dipl.-Volkswirt Lömker, Klaus		Bundesministerium für Bildung und Forschung	
	Dr. Palandt, Klaus	Ministerialdirigent	Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	Stellvertretender Vorsitzender
	Rubin, Helmut	Ltd. Ministerialrat	Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen	
	Prof. Dr. Timm, Jürgen	Rektor	Universität Bremen	Vorsitzender

Wirtschaftsdaten

Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	187	147	156
Personalaufwand	7.919.078,54	8.214.408,22	9.141.261,59
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	3.062.068,86	3.463.974,92	5.161.145,03
Anlagevermögen	667.690,95	724.978,14	739.342,38
Eigenkapital	49.084,02	49.084,02	259.862,43
Rückstellungen	524.421,86	614.618,86	615.969,07
Verbindlichkeiten	1.613.266,67	2.010.690,85	3.459.586,17
Zuschüsse Verlustausgleich FS	283.432,93	290.950,77	290.210,74
Zuschüsse Investitionen FS	nicht ermittelbar*	nicht ermittelbar*	nicht ermittelbar*

*Der Freistaat zahlt nach dem Königsteiner Schlüssel jährliche Zuschüsse an die HIS GmbH, wobei nicht nach Zuschüssen für den laufenden Betrieb und Zuschüssen für Investitionen getrennt wird.

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Die bisherige Stellung der Gesellschaft als führender Softwarelieferant und DV-Dienstleister im Hochschulverwaltungssegment soll weiterhin erfolgreich behauptet und ausgebaut werden.
- Das HIS-Software-System soll einerseits mit zusätzlichen Internetfunktionalitäten und andererseits mit Modulen zum Lehrveranstaltungsmanagement (HISLSF) und zur Ergänzung des kameralistischen Buchungssystems um Buchungsmöglichkeiten nach kaufmännischen Grundsätzen erweitert werden.
- Bei unverändertem Umfang der institutionellen Finanzierung werden ab 2002 die Schulungsveranstaltungen der Gesellschaft und ab 2003 die DV-Support-Leistungen entgegen der bisherigen Finanzierung aus Mitteln der institutionellen Förderung nunmehr gegen Entgelt erbracht bzw. angeboten. Das freiwerdende Finanzierungsvolumen soll für den Aufbau von Kapazitäten für Untersuchungen im Bereich Hochschulfinanzierung und für Beratungsdienstleistungen verwendet werden.

* * *

KUNST- UND AUSSTELLUNGSHALLE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 53113 Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 4

Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland. Sichtbarmachung geistiger und kultureller Entwicklungen von nationaler und internationaler Bedeutung, insbesondere durch Ausstellungen, die von der Gesellschaft veranstaltet oder - auch im Austausch - übernommen werden.

Die Gesellschaft kann auch Vorträge, Diskussionen, Film- und Musikaufführungen sowie andere Präsentationen veranstalten und steht als Forum für Gespräche zwischen Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Geistesleben sowie aus dem Bereich der Politik zur Verfügung.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.

Geschäftsführung: Dr. Jacob Wenzel
Wilfried Gatzweiler (seit 6. März 2002)

	Gesellschafter	EUR	%
Stammkapital	Freistaat Sachsen	1.023	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	25.565	61,0
	Sonstige	15.339	36,6
		41.926	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Kuratorium	Dr. Nevermann, Knut	Ministerialdirektor	Beauftragter der Bundesregierung für Angelegenheiten der Kultur und der Medien, Leiter Abt. K	Vorsitzender
	Kral, Wolfgang	Ministerialdirigent	Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport Nordrhein-Westfalen	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Carl, Rolf-Peter	Ministerialdirigent	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein	
	Cronenberg, Martin	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	
	Dr. Dreßler, Hans-Heinrich	Ministerialrat	Bundesministerium der Finanzen	
	Prof. Dr. Friedrich, Hans Rainer	Ministerialdirektor	Bundesministerium für Bildung und Forschung	
	Dr. Henkel, Joachim	Ministerialdirigent	Bundesministerium des Innern	
	Dr. Kirn, Eckard	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	

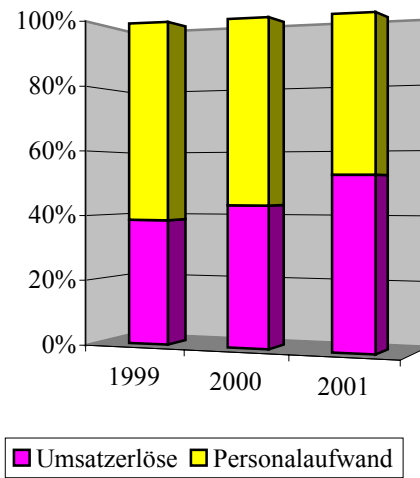
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Kisseler, Barbara	Ministerialdirigentin	Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	
	Dr. Köhler, Gerhard	Ministerialdirigent	Beauftragter der Bundes- regierung für Angelegen- heiten der Kultur und der Medien	
	Prof. Dr. Krautzberger	Ministerialdirektor	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	
	Dr. Lemcke, Enoch	Abteilungsleiter	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern	
	Dr. Lettmann, Rolf	Ministerialdirigent	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Thüringen	
	Matheis, Christa	Regierungsamtsfrau	Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft Saarland	
	Mehlitz, Bernd	Senatsdirigent	Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur Berlin	
	Dr. Müller, Peter	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	
	Dr. Neufeldt, Wilhelm	Ministerialdirigent	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur Brandenburg	
	Dr. Patermann, Christian	Ministerialdirigent	EU-Kommission, GD XII für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung	
	Dr. Plagemann, Volker	Senatsdirektor	Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg	
	Dr. Schacht, Konrad	Ministerialdirigent	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Schmid, Toni	Leitender Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst	
	Schumacher, Heidi	Abteilungsleiterin	Ministerium für Kultur, Jugend, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz	
	Dr. Schwandner, Annette		Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg	
	Strömer, Reinhard	Abteilungsleiter	Senator für Bildung, Wissenschaft, Kunst und Sport Bremen	
	Dr. von Halem, Gabriele	Ministerialdirigentin	Auswärtiges Amt	
	Dr. Zimmermann, Reiner	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	

Wirtschaftsdaten:

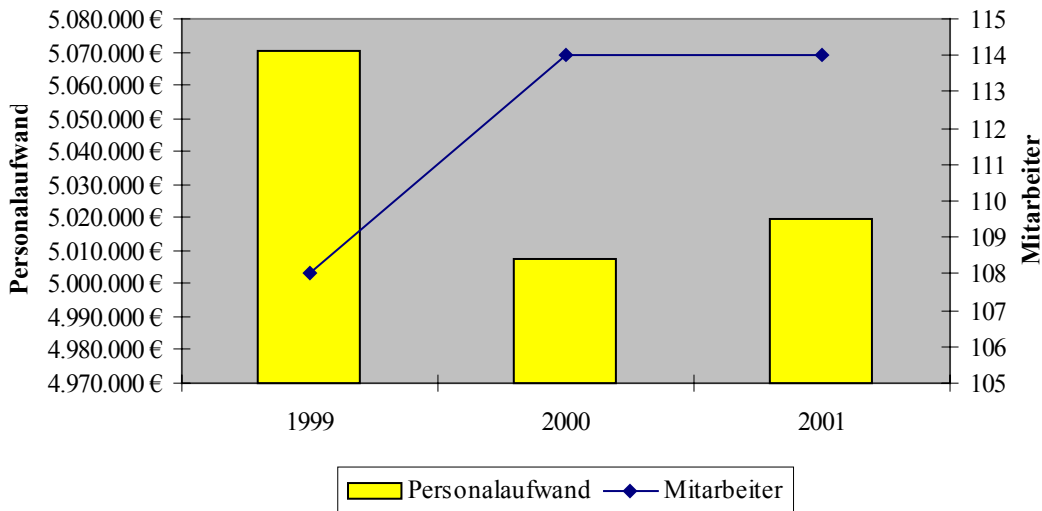
Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	108	114	114
Umsatzerlöse	3.179.821,12	3.821.725,95	5.534.865,80
Materialaufwand	1.196.951,42	1.024.597,88	1.490.029,11
Personalaufwand	5.070.443,43	5.007.292,49	5.019.273,02
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00	-678.951,33	753.547,59

Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis

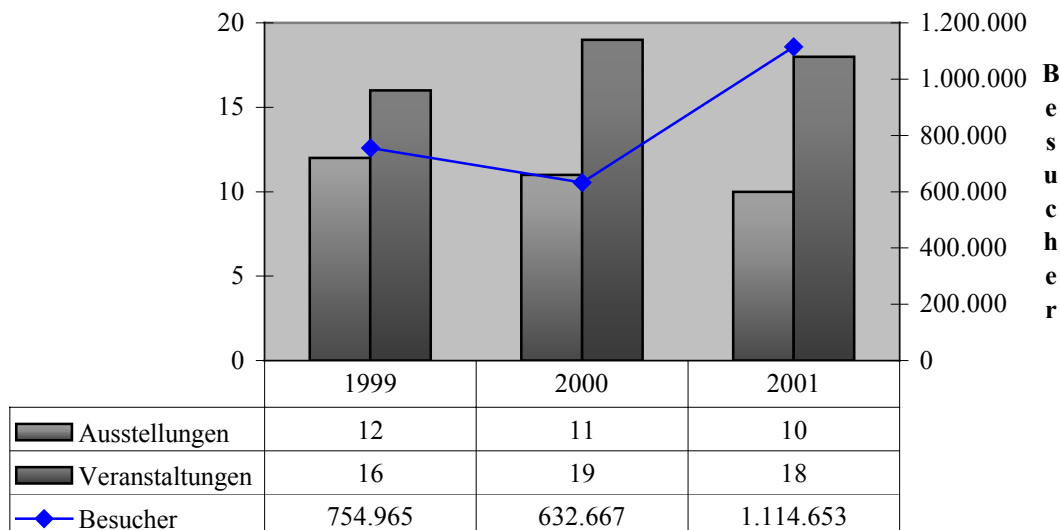


Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	1.567.250,79	2.071.746,13	4.610.021,07
Anlagevermögen	41.925,93	0,00	0,00
Eigenkapital	41.925,93	0,00	0,00
Rückstellungen	449.169,92	436.489,88	2.132.189,40
Verbindlichkeiten	1.035.249,49	1.597.822,18	1.026.834,57

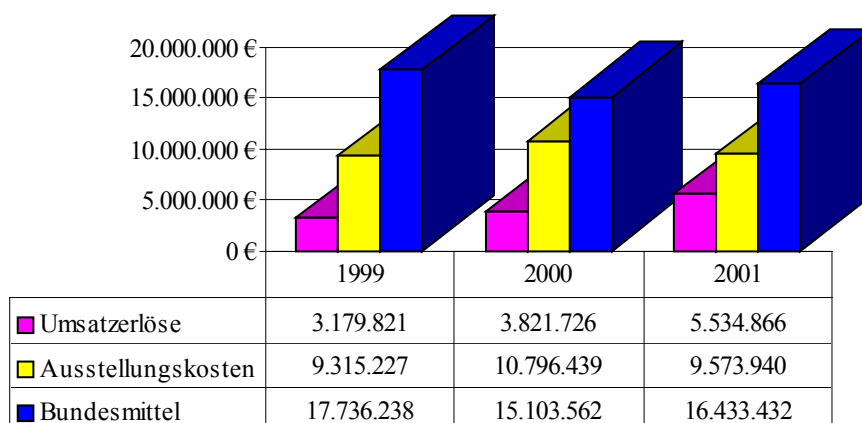
Veranstaltungen und Besucher



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	0,00	0,00	0,00

Die Gesellschaft erhält ausschließlich Zuwendungen des Bundes.

Umsatzerlöse - Ausstellungskosten - Gesellschafterzuschüsse



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Durch den Beschluss, die Zuwendungen im Rahmen der institutionellen Förderung für das Geschäftsjahr 2002 zu kürzen, wird es für die Gesellschaft schwierig, ihren im Gesellschaftsvertrag festgeschriebenen Unternehmenszweck umzusetzen.
- Die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft ist insbesondere von den gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen in Bezug auf die Förderung von Kunst und Kultur abhängig.
- Für die Ausweitung der Aktivitäten in den Bereichen Ausstellungen und Veranstaltungen, die wichtig für die Erwirtschaftung eigener Erträge sind, ist eine Publikumsakzeptanz für die einzelnen Projekte entscheidend. Damit treten bei der Auswahl einzelner Projekte vermehrt wirtschaftliche Kriterien in den Vordergrund.

* * *

MITTELDEUTSCHE MEDIENFÖRDERUNG GMBH (MDM)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04109 Leipzig, Hainstraße 17-19

Gegenstand des Unternehmens:

Förderung von Film-, Fernseh- und sonstigen audiovisuellen Medienproduktionen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Geschäftsführung: Schmidt, Manfred

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	30.000	30,0
Beteiligungsgesellschaft des Landes Sachsen-Anhalt mbH	20.000	20,0
Freistaat Thüringen	20.000	20,0
Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)	20.000	20,0
Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)	10.000	10,0
Nennkapital	100.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Köhler, Ullrich	Staatssekretär	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	
	Prof. Dr. Krapp, Michael	Staatssekretär	Staatskanzlei des Freistaates Thüringen	
	Noack, Eckhardt	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Richwien, Roland	Staatssekretär	Thüringer Ministerium für Wirtschaft und Infrastruktur	
	Robra, Rainer	Staatsminister	Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt	Stellvertretender Vorsitzender
	Stingl, Georg	Vorsitzender des Mitteldeutschen Film- und Fernsehproduzentenverbandes		
	Tillich, Stanislaw	Staatsminister	Sächsische Staatskanzlei	Vorsitzender

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Vietze, Wolfgang	Fernsehdirektor	Mitteldeutscher Rundfunk	
	Weber, Peter	Stellvertretender Justitiar	Zweites Deutsches Fernsehen	
	Dr. Wille, Karola	Justitiar	Mitteldeutscher Rundfunk	

Wirtschaftsdaten:

Alle Angaben in EUR:

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	7	8	9
Umsatzerlöse	7.326,42	236.371,31	274.826,43
Personalaufwand	360.622,23	492.878,84	603.403,47
Bilanzverlust	-7.079.132,66	-10.700.421,31	-1.827.963,65
Bilanzsumme	15.153.317,67	17.738.493,87	20.288.523,04
Anlagevermögen	61.281,91	87.618,56	100.489,38
Eigenkapital	15.014.541,41	17.645.167,94	19.027.377,36
Rückstellungen	26.900,77	41.241,57	1.190.415,12
Verbindlichkeiten	111.875,49	52.084,35	70.730,56
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	3.834.689,11	3.834.689,11	3.834.689,11

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

Die Zielsetzung der Gesellschaft, die Leistungsfähigkeit von Unternehmen der Medienwirtschaft zu stärken und die Branchenansiedlung zu intensivieren, damit Ausbildung und Beschäftigung in dieser Wachstumsbranche zu fördern und wertvolle Medienprodukte, insbesondere für Kinder und Jugendliche, zu unterstützen, ist Leitmotiv für die Aktivitäten der Gesellschaft. Dies erfolgt durch Zuschüsse und erfolgsbedingt rückzahlbare Darlehen für eine Vielzahl wertvoller Medienproduktionen mit einem wirtschaftlich erfolgversprechenden Regionaleffekt für Mitteldeutschland.

Die Vergabe erfolgt auf der Grundlage der von der Europäischen Kommission notifizierte Förderrichtlinie.

Neben dem reinen Fördergeschäft, mit den Bereichen Drehbuch – Nachwuchs – Multimedia, Dokfilm – Kinderfilm – Animation, TV-Movies – Serien – Verleih/Vertrieb und Koproduktion, wird es Aufgabe der Gesellschaft sein, die Pflege und Weiterentwicklung des bereits vorhandenen Location-Guides und der Film Commission weiter voranzutreiben und zusätzlich einen Production Guide einzuführen.

Die bereits erreichten guten Ergebnisse auf dem Gebiet des Erreichens positiver Regionaleffekte ist nach Möglichkeit weiter auszubauen, um somit einen Beitrag zur Verbesserung der Wirtschaftskraft im mitteldeutschen Raum zu leisten.

Durch die vorhandenen Beschlüsse und die Einstellung der vereinbarten Beträge in den jeweiligen Haushalten der beteiligten Länder ist die Finanzierung des Fördergeschäftes für die nächsten Jahre gesichert.

Die derzeit vorhandene überdurchschnittliche Liquidität der Gesellschaft muss zielgerichtet abgebaut werden.

* * *

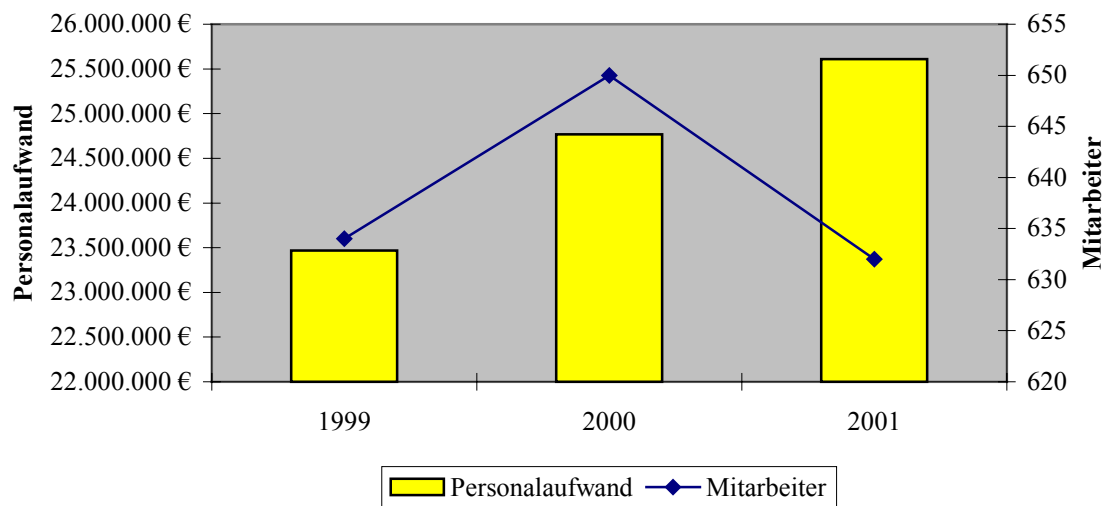
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Quennet-Thielen, Cornelia	Ministerialdirigentin	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	
	Dr.-Ing. Schmidt, Frank	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Stellvertretender Vorsitzender
	Tschentke, Eberhard	Ministerialdirigent	Bundesministerium der Finanzen	
	Dr. Uhlhorn, Christian D.	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Bildung und Forschung	Vorsitzender
	Dr. Wennrich, Rainer		UFZ GmbH	Arbeitnehmervertreter

Wirtschaftsdaten

Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	634	650	632
Materialaufwand	6.093.644,17	6.610.540,84	6.782.928,92
Personalaufwand	23.467.553,74	24.767.598,37	25.610.838,24
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	74.667.029,92	80.415.736,62	81.490.451,54
Anlagevermögen	68.948.278,79	73.156.949,87	74.279.320,86
Eigenkapital	25.564,59	25.564,59	25.564,59
Rückstellungen	2.999.300,75	3.828.910,25	3.939.623,76
Verbindlichkeiten	933.775,76	1.176.504,16	1.845.438,45
Zuschüsse Verlustausgleich FS	1.441.825,92	1.547.086,04	1.532.354,55
Zuschüsse Investitionen FS	872545,77	745.617,64	734.982,08

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Als Mitglied der Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren (HGF) wird das UFZ in regelmäßigen Abständen einer externen Erfolgskontrolle unterzogen. Im Zusammenhang mit der Einführung der geplanten programmorientierten Förderung der Helmholtz-Einrichtungen ab 2003 wird die wissenschaftliche Begutachtung neben Programm- und betriebswirtschaftlichen Controlling einer der Eckpunkte für die Finanzierung sein.
- Gegenwärtig vernetzt sich das UFZ noch stärker auf europäischer Ebene, um damit die Forschungslandschaft Europas entscheidend mit zu gestalten. Die globale Komponente der UFZ-Forschung kommt besonders in den Forschungsk Kooperationen mit Lateinamerika und dem Nahen Osten zum Ausdruck. In Lateinamerika stehen neben der reinen Landnutzungsforschung die sozialwissenschaftlichen und urbanen Probleme im Vordergrund. Im Nahen Osten, im Dreieck Israel-Palästina-Jordanien, sind es praktische Probleme der Wasserqualität und Wassernutzung.
- Das UFZ entwickelt sich konsequent zu einem internationalen Kompetenzzentrum für Umweltforschung. Es nimmt eine originäre Stellung innerhalb der Programme der neu strukturierten Helmholtz-Gemeinschaft e.V. ein.

* * *

A.V

Verkehrsunternehmen

FLUGHAFEN DRESDEN GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01109 Dresden, Flughafenstr. 1

Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte

Geschäftsführung: Dr. Hupe, Michael

	Gesellschafter	EUR	%
Nennkapital	Freistaat Sachsen	132.936	4,3
	Mitteldeutsche Flughafen AG	2.881.641	94,0
	Sonstige	51.129	1,7
		3.065.706	

Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
ASD Air Service Dresden GmbH Sitz: Dresden Dienstleistungen im Bereich Luftfahrt, insbesondere Abfertigungs- und Serviceleistungen	25,6	25,6	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat Stand 01.07.02	Dr. Dr. Antoni, Michael	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Broeker, Harald	Stadtrat	Stadtverwaltung Dresden	
	Domschke, Steffen	Beigeordneter	Landkreis Kamenz	
	Kadura, Wolfgang		Flughafen Dresden GmbH	
	Köhler, Dieter		Mitteldeutsche Flughafen AG	
	Dr. Leonhardt Albrecht	Stadtrat	Stadtverwaltung Dresden	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Stein, Volkmar		Mitteldeutsche Flughafen AG	Vorsitzender
	Zeeh, Annelie		Landratsamt Meißen	

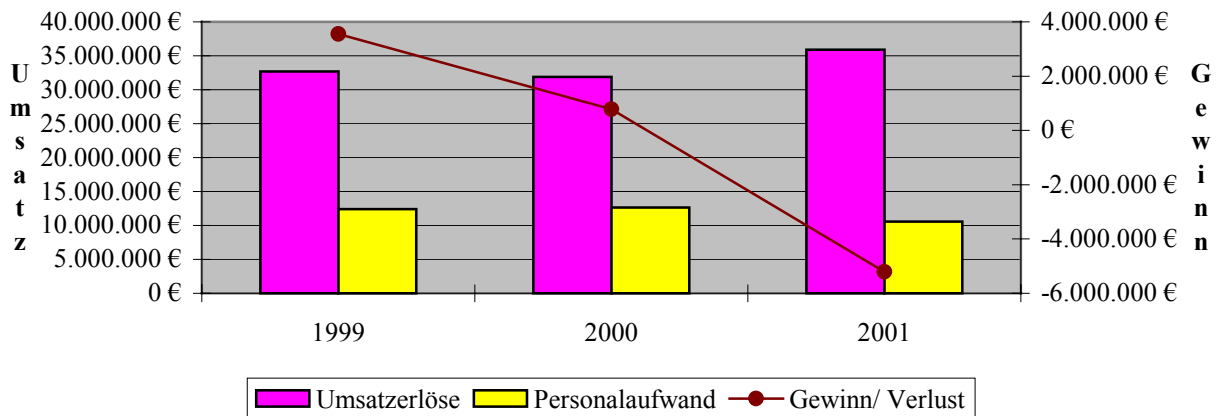
Wirtschaftsdaten:

Die Bodenverkehrsdienste wurden 2001 in Rahmen der Holdingbildung zur Mitteldeutschenflughafen AG ausgegliedert, dadurch ist der starke Personalrückgang 2001 zu erklären.

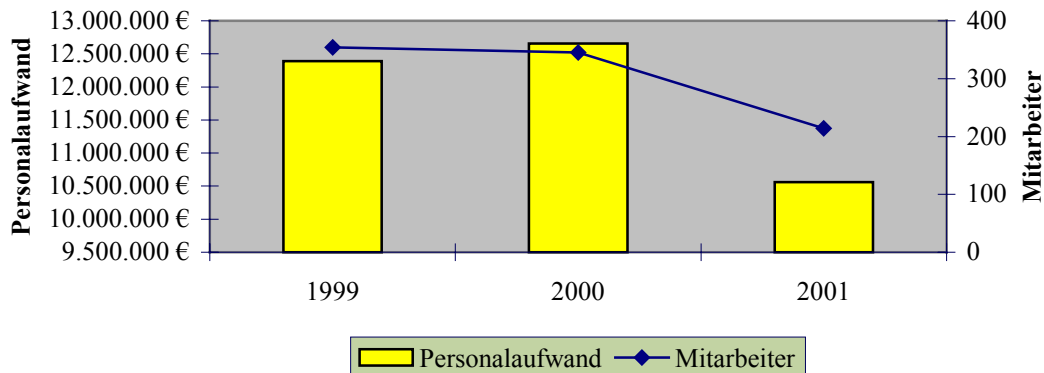
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	354	345	214
Umsatzerlöse	32.685.201,01	31.908.763,74	35.875.089,39
Materialaufwand	5.107.182,40	6.081.111,46	15.080.088,56
Personalaufwand	12.391.384,01	12.656.403,08	10.558.944,85
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	3.552.568,35	775.179,53	-5.208.498,61

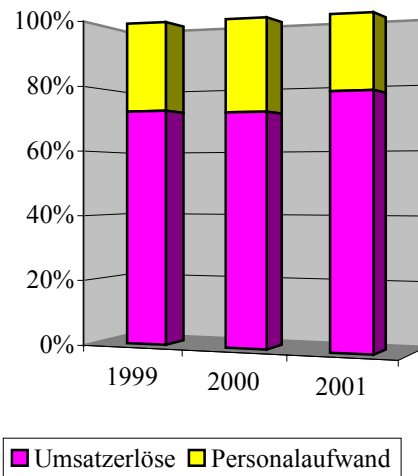
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	169.974.542,08	234.981.477,36	254.538.575,96
Anlagevermögen	145.103.524,91	218.499.656,11	234.761.655,64
Eigenkapital	144.179.044,20	186.791.973,97	210.340.765,52
Rückstellungen	1.461.410,76	2.165.080,30	3.479.770,14
Verbindlichkeiten	24.225.281,34	45.939.899,77	40.628.359,91
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	23.152.000,00	31.697.540,00	12.126.322,32

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Der Weltluftverkehr bleibt eine Wachstumsindustrie.
- Besonders in den Hub-Flughäfen stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.
- Die Chatchment-Area der Flughäfen wird durch den Ausbau der Schienen- und Straßeninfrastruktur vergrößert und die Erreichbarkeit verbessert.
- An dem Flughafen Dresden ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen.
- An dem Flughafen Dresden ist die innerdeutschen Point-to-Point-Verbindungen zu stärken.
- Der Outgoing- und Incoming-Tourismus in Dresden ist auszubauen.
- Der Non-Aviation-Bereich der Flughafengesellschaften ist langfristig auszubauen.

* * *

FLUGHAFEN LEIPZIG/HALLE GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04029 Leipzig, P.O.B. 1

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörenden Nebengeschäften

Geschäftsführung: Hesse, Wolfgang

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	158.500	3,1
Mitteldeutsche Flughafen AG	4.806.144	94,0
Sonstige	148.275	2,9
Stammkapital	5.112.919	

Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
Flughafen Abfertigungsgesellschaft Leipzig/Halle mbH Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens: a) Planung, Entwicklung und Vermarktung des Fracht- und Postumschlages am Standort Flughafen Leipzig/Halle b) Abfertigungs- und Umschlagsleistungen am Standort Flughafen Leipzig/Halle c) Tätigkeiten als Distributeur d) An- und Vermietung von Räumen und Flächen im Zusammenhang mit den o.g. Punkten a) bis c) e) Alle sonstigen Geschäfte, die unmittelbar bzw. mittelbar den o.g. Gesellschaftszweck fördern, insbesondere Kooperation mit dem in Flughafennähe entstehenden Güterverteilzentrum in jeder unter Vermarktungs- und Flächenoptimierungsgesichtspunkten sinnvollen Weise.	536,9	536,9	100,0
FSG Flughafenservice Gesellschaft mbH Sitz: 04029 Leipzig Gegenstand der Gesellschaft sind Dienstleistungen aller Art im Umfeld von Flughäfen und -plätzen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Nebengeschäfte. Dazu gehören insbesondere die Parkplatzbetreuung, der kostenlose Transfer der Passagiere von den Parkplätzen zu den Terminals und zurück, die entgeltliche Übernahme oder Vermittlung von Leistungen wie Betankung, Wagenwäsche, Fahrzeuginnenreinigung für Drittfirmen sowie die Betreuung von Läden	25,6	25,6	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat Stand 15.05.02	Dr. Dr. Antoni, Michael	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Blechschmidt, Peter	Bürgermeister	Stadt Schkeuditz	
	Fiedler, Ulrich	Dezernent Bauwesen	Landkreis Delitzsch	
	Klewe, Heinz	Ministerialdirigent	Ministerium für Wohnungswesen, Städtebau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	
	Koch, Otto	Beigeordneter	Stadt Halle	Stellvertretender Vorsitzender
	Köpping, Petra	Landrätin	Landkreis Leipziger Land	
	Menzel, Roland	Arbeitnehmer	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	
	Schubert, Detlef	Beigeord. Wirtschaft	Stadtverwaltung Leipzig	Stellvertretender Vorsitzender
	Stein, Volkmar	Vorstand MFAAG	Mitteldeutsche Flughafen AG	Vorsitzender

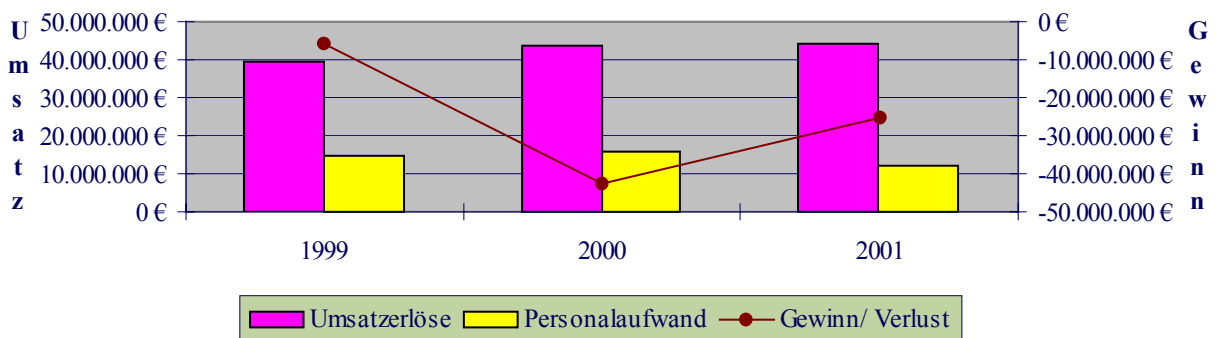
Wirtschaftsdaten:

Die Bodenverkehrsdienste wurden 2001 in Rahmen der Holdingbildung zur Mitteldeutschenflughafen AG ausgegliedert, dadurch ist der starke Personalarückgang 2001 zu erklären.

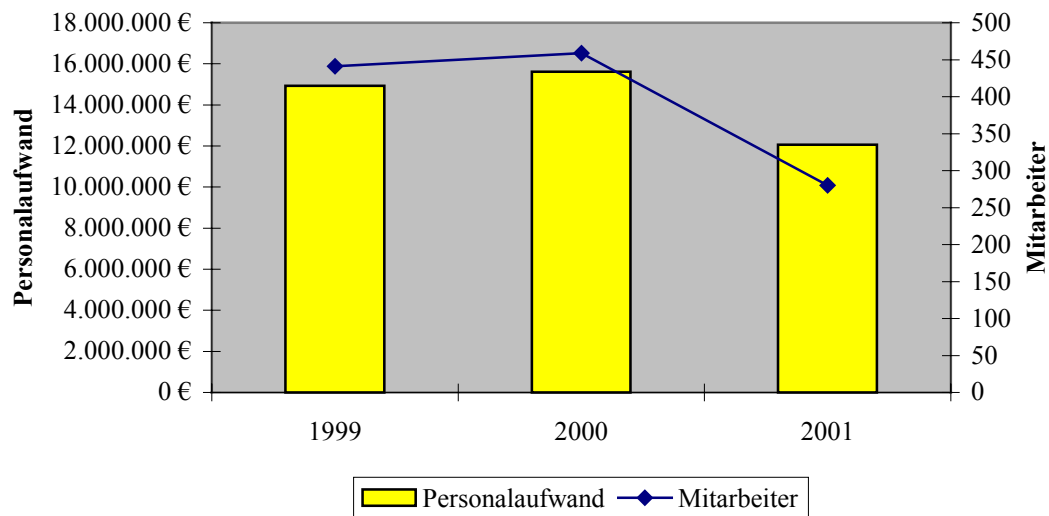
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	441	459	280
Umsatzerlöse	39.734.710,92	43.929.201,08	44.320.643,81
Materialaufwand	12.965.151,85	14.230.324,35	25.996.078,37
Personalaufwand	14.929.390,63	15.611.446,65	12.061.015,68
Jahresfehlbetrag	-5.650.832,35	-42.374.113,24	-25.360.820,50

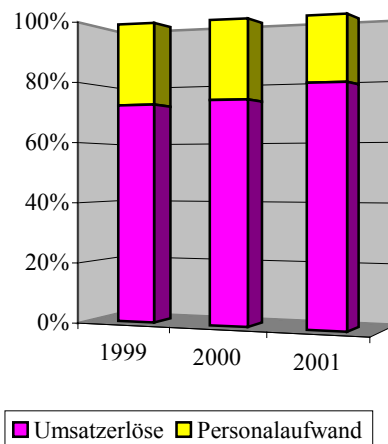
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	570.970.239,60	573.267.030,34	625.418.066,37
Anlagevermögen	529.494.384,79	536.132.948,73	561.968.444,91
Eigenkapital	393.389.237,32	397.463.849,49	423.288.247,41
Rückstellungen	6.854.969,19	7.883.830,67	8.190.946,19
Verbindlichkeiten	170.675.007,00	167.866.491,15	193.906.230,98
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	90.098.219,00	33.474.535,10	11.462.754,00

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Der Weltluftverkehr bleibt eine Wachstumsindustrie.
- Besonders in den Hub-Flughäfen stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.
- Die Chatchment-Area der Flughäfen wird durch den Ausbau der Schienen- und Straßeninfrastruktur vergrößert und die Erreichbarkeit verbessert.
- Der Außenhandel mit Osteuropa, besonders mit Russland und Zentralasien, verzeichnet nach wie vor hohe Wachstumsraten. Durch die Erweiterung der Europäischen Union nach Osten und den Aufbau eines effektiven Feedernetzes kann für den Flughafen Leipzig/Halle hier eine besondere Entwicklungsperspektive bestehen.
- An dem Flughafen Leipzig/Halle ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen.
- An dem Flughafen Leipzig/Halle ist die innerdeutschen Point-to-Point-Verbindungen zu stärken.
- Der Outgoing- und Incoming-Tourismus in Leipzig/Halle ist auszubauen.
- Die Catchment-Area des Flughafens Leipzig/Halle ist durch ein Air-Rail-System zu erweitern.
- Der Non-Aviation-Bereich der Flughafengesellschaften ist langfristig auszubauen.

* * *

MITTELDEUTSCHE FLUGHAFEN AG (MFAG)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04029 Leipzig, P.O.B. 1

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist

- die Übernahme und die Verwaltung von Geschäftsanteilen an Verkehrsflughäfen und sonstigen Flugplätzen sowie von Anteilen an auf Verkehrsflughäfen/sonstigen Flugplätzen tätigen Unternehmen (einschließlich damit zusammenhängender Geschäfte und Nebengeschäften) sowie die Führung der Unternehmensgruppe und
- die Erbringung von Dienstleistungen für die der Unternehmensgruppe angehörenden Unternehmen im Zusammenhang mit der Anlegung, dem Betrieb und dem Ausbau von Verkehrsflughäfen und Flugplätzen einschließlich der auf ihnen errichteten Anlagen sowie der dazugehörenden Nebengeschäfte.

Vorstand: Stein, Volkmar

	EUR	%
Gesellschafter		
Freistaat Sachsen	5.498.920	67,1
Land Sachsen-Anhalt	1.113.560	13,6
Stadt Leipzig	652.720	8,0
Stadt Dresden	511.680	6,2
Stadt Halle	423.120	5,2
Grundkapital	8.200.000	

Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
EasternAir Cargo GmbH Sitz: Leipzig Transportdienstleistungen aller Art, insbesondere Vermittlung und Koordination von Transportleistungen, Frachtcharterflügen, Transportdienstleistungen im Namen und im Auftrag von Fluggesellschaften, Luftfrachtersatzverkehr zu Flughäfen, Flugzeugabfertigung sowie damit zusammenhängende Nebengeschäfte.	25	25	100,0
Flughafen Dresden GmbH Sitz: Dresden Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörenden Nebengeschäfte	3.066	2.882	94,0

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
Flughafen Leipzig/Halle GmbH Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäften	5.113	4.806	94,0
PortGround GmbH Sitz: Leipzig Durchführung von allen land und luftseitigen Fluggast-, Fracht-, Post- und Luftfahrzeugabfertigungen, insbesondere von Bodenverkehrsdiensten, sowie allen sonstigen Geschäften, die den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar fördern.	500	500	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:
--

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat Stand 01.07.02	Aden, Detthold	Vorstands- Vorsitzender	BLG Logistics Group AG & Co. KG	
	Biesold, Karl-Heinz		Ver.di Landesbezirk Sachsen	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Daehre	Minister	Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	
	Gerber, Dietmar	Arbeitnehmer	Flughafen Dresden GmbH	
	Dr. Gillo, Martin	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	Stellvertretender Vorsitzender
	Haus , Sabine	Arbeitnehmerin	Flughafen Dresden GmbH	
	Koch, Otto	Beigeordneter	Stadt Halle	
	Laepfle, Klaus	Präsident	Deutscher Reisebüro- und Reiseveranstalterverband e. V.	
	Landgraf, Ralf	Arbeitnehmer	PortGround GmbH	
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Finanzen	
	Prof. Dr. Paque	Minister	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen- Anhalt	
	Prof. Ruhnau, Heinz			Vorsitzender

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Prof. Stihl, Hanspeter	Beigeordneter Finanzen	Stadtverwaltung Dresden	
	Tiefensee, Wolfgang	Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Leipzig	
	Vollbrecht, Frank	Arbeitnehmer	Flughafen Dresden GmbH	

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001	
Beschäftigte			14	
Umsatzerlöse			2.337.430,42	
Materialaufwand	Die Gesellschaft wurde am 6. Dezember 2000 gegründet und nahm zum 1. Januar 2001 ihren Geschäftsbetrieb auf.		522.019,45	
Personalaufwand			1.107.398,92	
Bilanzsumme		575.435.194,05	682.686.970,45	
Anlagevermögen		566.861.137,80	615.570.444,38	
Eigenkapital		575.171.419,50	583.270.613,62	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-222.419,98	-31.596.225,92	
Rückstellungen		137.026,22	1.019.992,90	
Verbindlichkeiten		126.748,32	98.396.363,93	
Zuschüsse Verlustausgleich FS			0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS			0,00	0,00

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Der Weltluftverkehr bleibt eine Wachstumsindustrie.
- Besonders in den Hub-Flughäfen stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.
- Die Chatchment-Area der Flughäfen wird durch den Ausbau der Schienen- und Straßeninfrastruktur vergrößert und die Erreichbarkeit verbessert.
- Der Außenhandel mit Osteuropa, besonders mit Russland und Zentralasien, verzeichnet nach wie vor hohe Wachstumsraten. Durch die Erweiterung der Europäischen Union nach Osten und den Aufbau eines effektiven Feedernetzes kann für den Flughafen Leipzig/Halle hier eine besondere Entwicklungsperspektive bestehen.
- An den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen.
- An den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden sind die innerdeutschen Point-to-Point-Verbindungen zu stärken.
- Outgoing- und Incoming-Tourismus in Leipzig/Halle und Dresden sind auszubauen.
- Die Catchment-Area des Flughafens Leipzig/Halle ist durch ein Air-Rail-System zu erweitern.
- Der Non-Aviation-Bereich der Flughafengesellschaften ist langfristig auszubauen.

* * *

SÄCHSISCHE BINNENHÄFEN OBERELBE GMBH (SBO)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01067 Dresden, Magdeburger Straße 58

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist der Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Anschlussbahnen und öffentlichen Straßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben.

Geschäftsführung: Herr Bütow, Detlef

	Gesellschafter	EUR	%
Nennkapital	Freistaat Sachsen	5.300.000 5.300.000	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

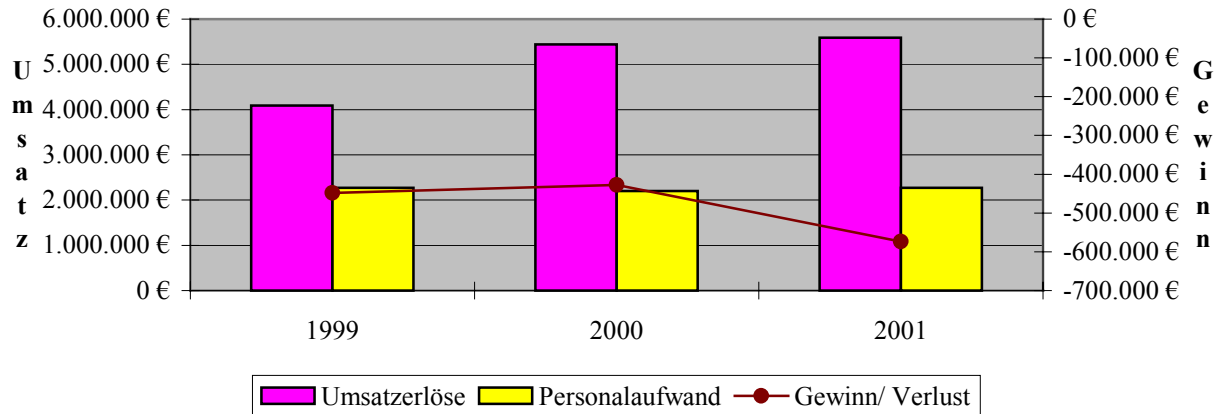
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Drossel, Gerd	Mitglied des Vorstandes	Hamburger Hafen und Lagerhaus AG	
	Hartz, Ludwig von	Direktor	Städtische Hafenbetriebe Neuss	
	Dr. Heffter, Heinrich	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Heinemann, Reinhard W.	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Dr. Jeschke, Klaus	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landesentwicklung	
	Lixfeld, Albrecht	Referatsleiter	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	

Wirtschaftsdaten:

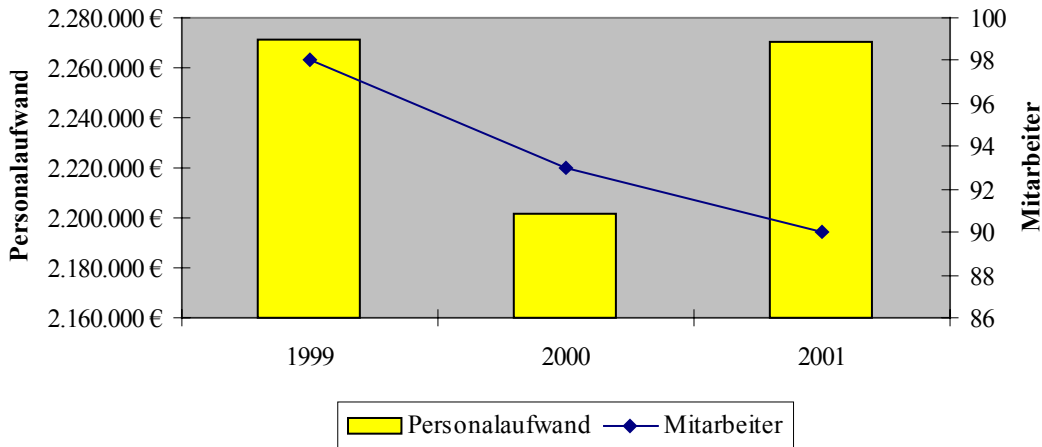
Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	98	93	90
Umsatzerlöse	4.087.282,27	5.442.974,94	5.592.398,82
Materialaufwand	1.266.949,52	2.109.507,56	2.094.107,40
Personalaufwand	2.271.504,48	2.201.596,76	2.270.507,29
Jahresfehlbetrag	-448.322,34	-427.759,19	-573.431,01

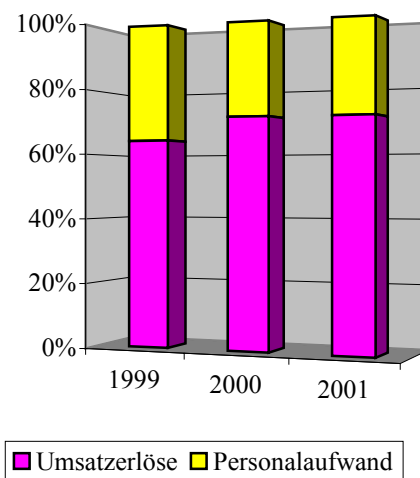
Umsatz - Personalaufwand - Gewinnvergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

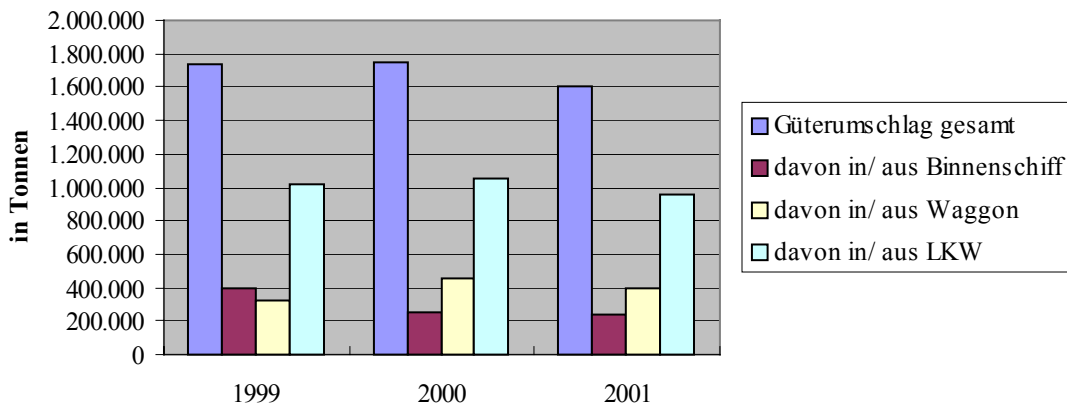


Umsatz - Personalaufwands - Verhältnis

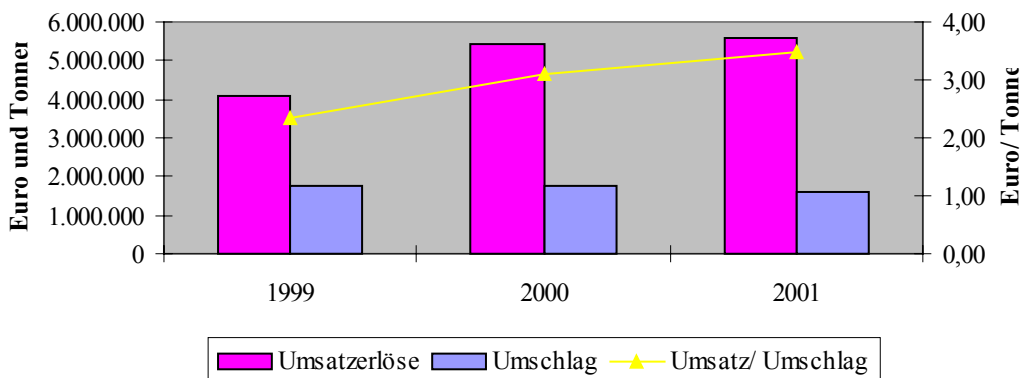


Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	26.589.184,90	29.752.433,74	31.524.968,09
Anlagevermögen	25.225.612,97	27.480.584,16	28.936.621,31
Eigenkapital	16.789.920,61	16.362.161,42	15.788.730,92
Rückstellungen	130.830,39	239.399,13	258.740,00
Verbindlichkeiten	9.659.156,80	13.144.433,28	15.470.158,39

Güterumschlagmengen



Umsatz-Umschlag-Verhältnis



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	9.000.000,00	5.000.000,00	7.000.000,00

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

Die Umsätze der SBO werden im wesentlichen in folgenden Bereichen erzielt: Güterumschlag und Lagerei, Vermietung und Verpachtung von Ansiedlungsflächen und Gebäuden und speditionelle Dienstleistungen. In den Häfen Dresden, Riesa und Torgau werden den Anliegern die Medien ELT, Wasser, Abwasser und Telekommunikation sichergestellt.

Die Häfen verfügen zwischenzeitlich durch Umsetzung des vom Kabinett der sächsischen Staatsregierung beschlossenen Investitionsprogramms zur „Entwicklung der sächsischen Binnenhäfen“ über eine weitestgehend sehr gut entwickelte Hafeninfrastruktur.

Schwerpunkt der Entwicklung hin zu einer Verstetigung bzw. Steigerung der Umsätze wird es sein, die Umschlagsprobleme in Folge der Wasserstandsprobleme der Elbe und der konjunkturbedingten Unwägbarkeiten auszugleichen. Hierzu ist es notwendig, den Kunden speditionelle Leistungen anzubieten, die durch Organisation von kompletten Logistikketten geprägt sind. Hierbei ist unter Ausnutzung der vorhandenen Infrastruktur vor allem der Umschlag von Containern, von Projektladungen und von Schwergut anzubieten.

Die Vermietung und Verpachtung von Ansiedlungsflächen und Gebäuden wird auf bereits vorhandenen hohen Niveau fortgesetzt und abgeschlossen. Die dazu teils noch zu schaffenden Voraussetzungen (z. B. Flächenbefestigungen) sind Bestandteil der Investitionsplanung.

* * *

SÄCHSISCHE DAMPFSCHIFFAHRTS-GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: Hertha-Lindner-Straße 10, 01067 Dresden

Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb von Ausflugs- und Linienpassagierschiffen auf dem sächsischen Teil der Elbe, insbesondere mit den historischen Raddampfern der "Weißen Flotte", Dresden.

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ist persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin) der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts-KG.

Geschäftsführung: Klaus Hildebrand (ohne Vergütung)
Michael Lohnherr

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	25.500	51,0
Klaus Hildebrand	12.500	25,0
Karl Beck	3.000	6,0
Gerhard Ragaller	3.000	6,0
Franz Fraundienst	3.000	6,0
Franz Wagner	3.000	6,0
Nennkapital	50.000	

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Die Gesellschaft besitzt weder einen Aufsichtsrat noch einen Beirat.

Wirtschaftsdaten:

Alle Angaben in EUR.

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Umsatzerlöse	6.728,25	6.997,38	7.277,28
Jahresüberschuss	1.957,26	7.536,65	5.406,33
Bilanzsumme	54.766,95	61.993,25	67.399,58
Eigenkapital	52.258,04	59.794,70	65.201,03
Rückstellungen	2.198,56	2.198,56	2.198,56
Verbindlichkeiten	310,35	0,00	0,00
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	0,00	0,00	0,00

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ist Komplementärin ohne Einlage bei der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti-Elbschiffahrts-KG, Dresden, zu deren alleiniger Vertretung und Geschäftsführung sie berechtigt und verpflichtet ist. Die Gesellschaft beschäftigt bis auf die Geschäftsführer kein eigenes Personal. Ihr werden alle Kosten, mit Ausnahme der Steuern, ersetzt. Neben dem Aufwandsersatz erhält sie für ihre Tätigkeit und zum Ausgleich für ihr Haftungsrisiko seit dem Jahr 1992 jährlich 10.000 DM. Dieser Betrag erhöht sich jährlich um 4 % (§ 15 Ziff. 2 des Gesellschaftsvertrages der SDS-KG).

Die GmbH rechnet nicht damit, aufgrund ihrer Komplementäreigenschaft bei der SDS-KG in Anspruch genommen zu werden.

Im Hinblick auf die Eigenschaft der SDS-GmbH als persönlich haftende Gesellschafterin werden im folgenden die wesentlichen wirtschaftlichen Verhältnisse der SDS-KG dargestellt.

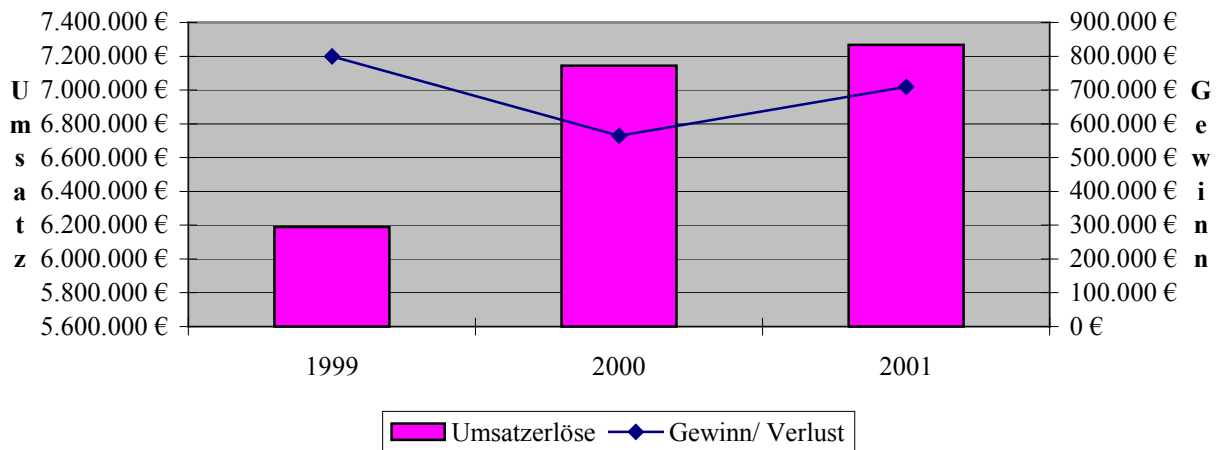
Angaben zur Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG:

Gegenstand der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG ist der Betrieb von Ausflugsschiffen auf der Elbe, insbesondere von historischen Raddampfern, sowie die Errichtung und das Betreiben von Gastronomiebetrieben auf Schiffen und an Land.

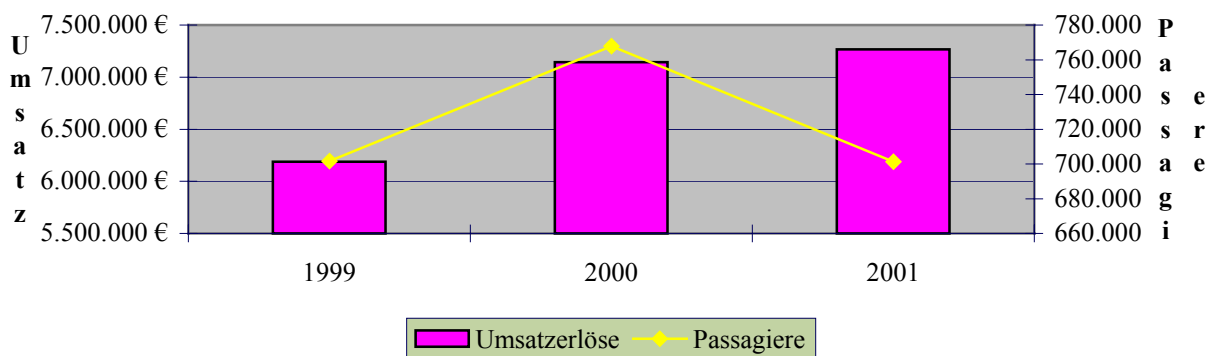
Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG konnte wie bereits in den Vorjahren auch im Jahre 2001 eine Umsatzsteigerung verzeichnen. Das leicht gesunkene Passagieraufkommen wurde durch eine entsprechende Preispolitik aufgefangen.

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Jahresüberschuss	799.223	564.317	709.644
Umsatzerlöse	6.188.642	7.143.638	7.267.820
Passagierzahlen	701.608	767.918	701.294

Umsatz - Gewinnvergleich



Umsatz - Passagiervergleich



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

Umsatzerlöse erwirtschaftete die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ausschließlich aus der Haftungsvergütung, die entsprechend vertraglicher Grundlagen jährlich um 4 % steigt. Aufgrund der eingeschränkten Tätigkeit der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH sind weitere Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft nicht vorhanden.

* * *

B.

Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts

B.I

Dienstleistungsunternehmen / Kreditinstitute

KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU (KfW)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 6032 Frankfurt am Main, Palmengartenstraße 5-9

Gegenstand des Unternehmens:

Die KfW ist Förderbank für die eigene Volkswirtschaft zur Investitionsfinanzierung (hauptsächlich Finanzierung von Investitionen kleiner und mittlerer Unternehmen im In- und Ausland) und zur Export- und Projektfinanzierung (durch Vergabe langfristiger Kredite zur Finanzierung von Investitionsgüterexporten) sowie die Entwicklungsbank für die Entwicklungsländer im Auftrag der Bundesregierung. Desweiteren werden umfangreiche Beratungs- und andere Dienstleistungen durchgeführt.

Vorstand: Reich, Hans W. (**Sprecher**)
 Kroh, Wolfgang
 Leinberger, Detlef
 Matthäus-Maier, Ingrid
 Dr. Klaus, Peter

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	40.200.000	1,1
Bund	3.000.000.000	80,0
Sonstige	709.800.000	18,9
Grundkapital	3.750.000.000	

Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Eigenkapital TEUR	Anteil TEUR	%
DEG-Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH Sitz: Köln	894.605	894.605	100,0
Finanzierungsplanungs- und Beratungsgesellschaft mbH Sitz: Berlin	10.594	10.594	100,0
IKB Deutsche Industriebank AG Sitz: Düsseldorf	1.293.900	441.220	34,1
KfW International Finance Inc. Sitz: Delaware, USA	11	11	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:
--

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Verwaltungsrat	Benz, Peter	Oberbürgermeister	Stadt Darmstadt	
	Bodewig, Kurt	Bundesminister	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	
	Börner, Anton F.	Präsident	Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels e. V.	
	Dr. Brixner, Ulrich	Vorstandsvorsitzender	DZ Bank AG	
	Eichel, Hans	Bundesminister der Finanzen	Bundesministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Fischer, Joschka	Bundesminister des Auswärtigen	Bundesaußenministerium	
	Freitag, Lutz	Präsident	GdW Bundesverband deutscher Wohnungsunternehmen e. V.	
	Dr. Freyberg, Rolf-Jürgen	Vorsitzender des Vorstands	BGAG Beteiligungsgesellschaft der Gewerkschaften AG	
	Gerhards, Wolfgang	Minister	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	
	Dr. Heintzeler, Frank	Vorstandssprecher	Baden-Württembergische Bank AG	
	Dr. Hoppenstedt, Dietrich H.	Präsident	Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V.	
	Dr. von Köller, Karsten	Vorstandsmitglied	RHEINHYP Rheinische Hypothekenbank AG	
	Konitzer, Ursula	Mitglied Bundesvorstand	ver.di / Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft	
	Künast, Renate	Bundesministerin	Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft	
	Dr. Müller, Werner	Bundesminister für Wirtschaft und Technologie	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	Stellvertretender Vorsitzender
	Perschau, Hartmut	Bürgermeister	Freie Hansestadt Bremen	
	Putzhammer, Heinz	Mitglied Bundesvorstand	Deutscher Gewerkschaftsbund	
Dr. Rogowski, Michael	Präsident	Bundesverband der Deutschen Industrie e. V.		
Dr. Sarrazin, Thilo	Senator	Senatsverwaltung für Finanzen, Berlin		

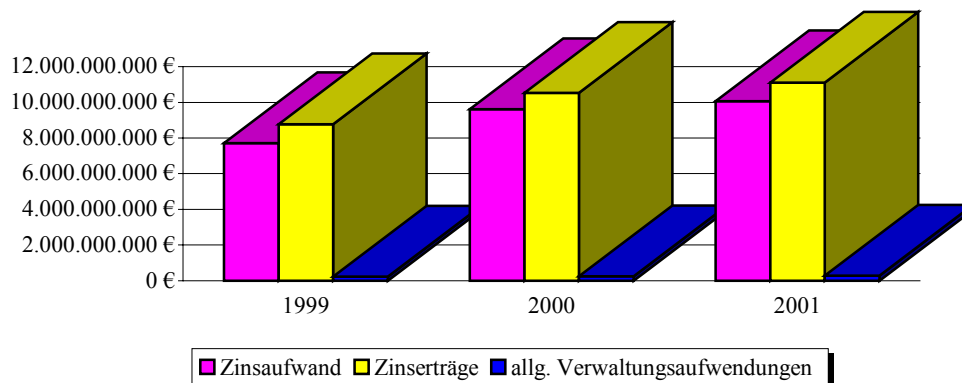
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Schleyer, Hanns-Eberhard	Generalsekretär	Zentralverband des Deutschen Handwerks	
	Dr. Schoser, Franz	Hauptgeschäftsführer	Deutscher Industrie- und Handelstag	
	Schulte, Dieter	Vorsitzender	Deutscher Gewerkschaftsbund	
	Sonnleitner, Gerhard	Präsident	Deutscher Bauernverband e. V.	
	Steinbrück, Peer	Minister	Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen	
	Teufel, Erwin	Ministerpräsident	Baden-Württemberg	
	Dr. von Tippelskirch, Alexander	Vorstandssprecher	IKB Deutsche Industriebank AG	
	Trittin, Jürgen	Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	
	Wieczorek-Zeul, Heidemarie	Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	

Wirtschaftsdaten

Angaben in EUR

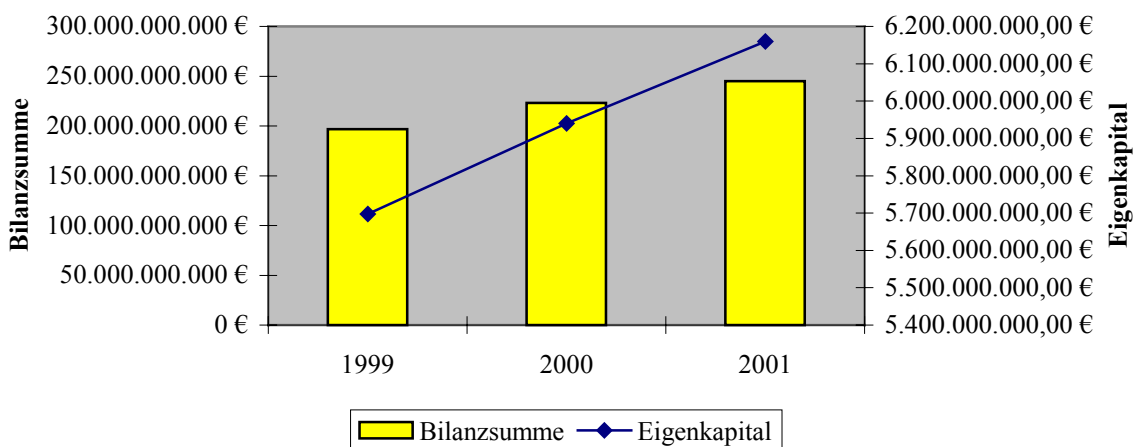
Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	1.828	1.932	2.063
Zinserträge	8.776.986.000	10.542.605.000	11.104.872.000
Zinsaufwendungen	7.712.038.000	9.621.361.000	10.063.533.000
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	220.416.000	247.991.000	275.798.000
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	270.833.000	205.203.000	185.582.000

Zinsaufwendungen - Zinserträge - allg. Verwaltungsaufwand



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	196.642.215.000	223.073.982.000	244.883.416.000
Forderungen an Kreditinstitute	85.749.476.000	94.455.138.000	106.860.221.000
Forderungen an Kunden	70.152.560.000	82.678.890.000	90.082.159.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	45.998.864.000	48.054.896.000	44.353.021.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	84.866.210.000	100.860.259.000	103.558.563.000
Eigenkapital	5.697.560.000	5.939.806.000	6.159.621.000
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0	0	0
Zuschüsse Investitionen FS	0	0	0

Bilanzsumme - Eigenkapitalverhältnis (in €)



Angaben in Mrd. EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
1. Förderung der deutschen und europäischen Wirtschaft	41,8	34,7	33,7
1.1. Investitionsfinanzierung in Deutschland und Europa (neue Bundesländer)	32,5 (9,8)	23,5 (4,1)	25,2 (3,9)
davon im Bereich Mittelstand	12,6	9,0	8,2
im Bereich Wohnungswirtschaft	11,1	5,1	9,0
1.2. Export- und Projektfinanzierung	9,3	11,2	8,4
2. Förderung der Entwicklungsländer	1,6	1,5	2,8
3. Gesamtzusagen Förderung	43,4	36,2	36,6

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Einen Schwerpunkt der Geschäftsaktivitäten der KfW bildet auch weiterhin der Einsatz für den deutschen Mittelstand. Mit der IKB plant die KfW den Aufbau einer strategischen Partnerschaft für den Mittelstand.
- In den Programmen zur Investitionsfinanzierung in Deutschland rechnet die KfW mit weiterhin hohen Zuwachsraten. Hauptträger werden erneut der Mittelstand, der Wohnungsbau und die Umweltprogramme sein.

- Als eher geringer erwartet wird das Neugeschäft bei Export- und Projektfinanzierung. Die Ursachen liegen im derzeitigen weltwirtschaftlichen Umfeld begründet.
- Durch die Integration der DEG in die Bankengruppe wird eine Bündelung der Kräfte und eine Steigerung der Effizienz in der deutschen Entwicklungszusammenarbeit erwartet. Das Volumen in der Förderung der Entwicklungsländer wird weiter wachsen.
- Im Hinblick auf die Optimierung der Risikosteuerung und die zu erwartenden Änderungen der aufsichtsrechtlichen Regelungen führt die KfW das Projekt zur Neuausrichtung des Kreditrisikomanagements fort. Ziel ist eine transparentere und konsistentere Darstellung der Kreditrisiken über alle Ebenen und Bereiche der Bank unter Berücksichtigung der Besonderheiten des KfW-Geschäfts.

* * *

SACHSEN-FINANZVERBAND

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04105 Leipzig, Humboldtstr. 18

Gegenstand des Unternehmens:

Dem Verband obliegt die Verwaltung der auf ihn übertragenen Sparkassen (Verbandssparkassen) und der übertragenen Anteile an der Landesbank Sachsen Girozentrale. Die Verwaltung der genannten Kreditinstitute erfolgt unter Wahrung des bankaufsichtsrechtlichen Prinzips der Eigenverantwortlichkeit der Vorstände der Kreditinstitute.

Der Verband ist kein Kreditinstitut.

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	308.019.603	37,4
Zweckverband für die Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	167.227.776	20,3
Landeshauptstadt Dresden	128.227.775	15,6
Sparkassenzweckverband für die Sparkasse Freital-Pirna	73.206.821	8,9
Landkreis Aue-Schwarzenberg	40.419.502	4,9
Landkreis Mittweida	36.056.545	4,3
Sparkassenzweckverband für die Sparkasse Westlausitz	44.658.633	5,4
Landkreis Annaberg	25.904.038	3,1
Stammkapital	824.242.984	

Trägerschaften an Verbandsinstituten

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Kapital TEUR	Anteil TEUR	%
Kreissparkasse Annaberg Sitz: Annaberg Geschäftsgegenstand ist die Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Die Sparkasse erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	27.056	27.056	100,0
Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg Sitz: Aue Geschäftsgegenstand wie zuvor	41.047	41.047	100,0
Kreissparkasse Mittweida Sitz: Mittweida Geschäftsgegenstand wie zuvor	36.582	36.582	100,0

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Kapital TEUR	Anteil TEUR	%
Stadtsparkasse Dresden Sitz: Dresden Geschäftsgegenstand wie zuvor	138.544	138.544	100,0
Sparkasse Freital-Pirna Sitz: Pirna Geschäftsgegenstand wie zuvor	76.694	76.694	100,0
Sparkasse Westlausitz Sitz: Kamenz Geschäftsgegenstand wie zuvor	45.752	45.752	100,0
Stadt- und Kreissparkasse Leipzig Sitz: Leipzig Geschäftsgegenstand wie zuvor	175.562	175.562	100,0
Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB) Sitz: Leipzig Die Sachsen LB ist die Staats- und Kommunalbank sowie Zentralbank der sächsischen Sparkassen. Sie ist Geschäftsbank und betreibt als öffentlich-rechtliches Wirtschaftsunternehmen Bankgeschäfte aller Art und sonstige Geschäfte, die ihren Zwecken dienen.	192.000	140.160	73,1

Hinweis: In der Spalte „Kapital“ wurden bei den Sparkassen die Rücklagen zuzüglich (atypisch) stiller Einlagen des Sachsen-Finanzverbandes ausgewiesen, bei der Sachsen LB lediglich das Stammkapital. Das Eigenkapital der Landesbank Sachsen Girozentrale einschließlich stiller Einlagen und Rücklagen beträgt zum 31.12.2001 1.149.986 T€.

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Anteilseignerversammlung	Tiefensee, Wolfgang	Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Leipzig	Vorsitzender
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Brähmig, Horst-Dieter	Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Hoyerswerda	
	Eulenberger, Thomas	Kreisrat	Landratsamt Mittweida	
	Fischer, Andrea	Staatssekretärin	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Fischer, Ralf	Kreisrat	Landratsamt Aue-Schwarzenberg	
	Förster, Jürgen	Landrat	Landratsamt Annaberg	
	Geisler, Michael	Landrat	Landratsamt Landkreis Sächsische Schweiz	
	Greif, Bernd	Landrat	Landratsamt Weißeritzkreis	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Verwaltungsrat	Grötsch, Michael	Stadtrat	Stadtverwaltung Dresden	
	Kockert, Petra	Landrätin	Landratsamt Kamenz	
	Köpping , Petra	Landrätin	Landratsamt Landkreis Leipziger Land	
	Matko, Karl	Landrat	Landratsamt Aue-Schwarzenberg	
	Roßberg, Ingolf	Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Dresden	
	Dr. Schramm, Andreas	Landrat	Landratsamt Mittweida	
	Tetzner, Dietmar	Kreisrat	Landratsamt Annaberg	
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Tiefensee, Wolfgang	Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Leipzig	Stellvertretender Vorsitzender
	Bolick, Gunther	MdL	Landtag des Freistaates Sachsen	
	Doepper, Peter	Kreisrat	Landkreis Leipziger Land	
	Förster, Jürgen	Landrat	Landratsamt Annaberg	
	Dr. Gillo, Martin	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Greif, Bernd	Landrat	Landratsamt Weißeritzkreis	
	Geisler, Michael	Landrat	Landratsamt Landkreis Sächsische Schweiz	
	Vorstand	Grötsch, Michael	Stadtrat	Stadtverwaltung Dresden
Heinze, Wolfgang		General Manager	Southwall Europe GmbH	
Köpping , Petra		Landrätin	Landratsamt Leipziger Land	
Matko, Karl		Landrat	Landratsamt Aue-Schwarzenberg	
Rasch, Horst		Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
Roßberg, Ingolf		Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Dresden	
Rost, Wolf-Dietrich		Stadtrat	Stadtverwaltung Leipzig	
Dr. Schramm, Andreas		Landrat	Landratsamt Mittweida	
Dr. Wagner, Ludwig Dieter		Stadtrat	Stadtverwaltung Dresden	
Dr. Weiss, Michael		Vorstandsvorsitzender		Vorsitzender
Hoof, Joachim		Vorstandsvorsitzender		
Süß, Herbert		Vorstandsvorsitzender		

Wesentliche Unternehmenskennziffern

		2001 EUR	2000 EUR
Aus der Bilanz	Bilanzsumme	1.525.206.947	1.372.175.320
	Anlagevermögen	1.507.297.564	1.333.778.330
	Umlaufvermögen	17.908.632	38.396.990
	Gewinnrücklagen	800.000	0
	Rückstellungen	202.248	101.000
	Verbindlichkeiten	244.642.975	211.622.780
Aus der GuV	Erträge aufgrund atypisch stiller Beteiligungen	5.554.278	3.953.497
	Erträge aus Beteiligungen	13.818.081	34.443.492
	Aufwand für Verzinsung typisch stiller Einlagen	3.068.168	5.712.971
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.758.649	3.015.335
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.750.265	4.263.494
	Abschreibungen	51.864	8.588
	Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	0	25.396.601

Anmerkung zur **Bilanz**: Der Anstieg von Bilanzsumme und Eigenkapital zum 31.12.2001 ist im wesentlichen auf den Beitritt des Sparkassenzweckverbands für die Sparkasse Freital-Pirna zum Sachsen-Finanzverband zum 1. Februar 2001 zurückzuführen.

Entwicklungsperspektiven

Unter der Moderation des Sachsen-Finanzverbandes arbeiten die Verbandsinstitute an gemeinsamen Projekten. Ziel ist dabei

- die Hebung von Synergien unter den Verbandsinstituten,
- das Erreichen von Kompetenzsteigerungen am Markt,
- allgemein die Verbesserung der Ertragslage.

Der Sachsen-Finanzverband hat bereits im Geschäftsjahr 2001 – seine Gründung erfolgte am 30. September 2000 – Erfolge in der Projektarbeit gesehen, z. B. in den Bereichen „Produktentwicklung“, Privatkundengeschäft“, „Vermögensverwaltung“ oder „beleghafter Zahlungsverkehr“.

Im Oktober 2001 hat ein Volksentscheid über den Entwurf des Gesetzes zur Erhaltung der kommunal verankerten Sparkassen im Freistaat Sachsen stattgefunden. Wegen seines Ausgangs können derzeit keine weiteren Anteilseigner in den Sachsen-Finanzverband aufgenommen werden.

Vor diesem Hintergrund und mit dem Ziel, eine einheitliche und zukunftssträchtige Sparkassenstruktur im Freistaat Sachsen zu schaffen, hat der Sächsische Landtag am 15. November 2002 das Gesetz über das öffentlich-rechtliche Kreditwesen im Freistaat Sachsen verabschiedet. Auf der Grundlage dieses Gesetzes soll im Jahr 2003 der Sachsen-Finanzverband auf die neu zu gründende Sachsen-Finanzgruppe verschmolzen werden. Der Sachsen-Finanzverband wird damit aufgelöst.

Die vom Sachsen-Finanzverband begonnene Projektarbeit soll von der Sachsen-Finanzgruppe fortgesetzt werden.

* * *

Ergänzende Angaben zum Sachsen-Finanzverband:

Aufgrund der Bedeutung der Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB) für den Freistaat Sachsen wird dieses Beteiligungsunternehmen des Sachsen-Finanzverbandes ausführlich dargestellt:

LANDESBANK SACHSEN GIROZENTRALE (SACHSEN LB)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04105 Leipzig, Humboldtstr. 18

Gegenstand des Unternehmens:

Der Sachsen LB ist Staats- und Kommunalbank sowie Zentralbank der sächsischen Sparkassen. Sie ist Geschäftsbank und betreibt als öffentlich-rechtliches Wirtschaftsunternehmen Bankgeschäfte aller Art und sonstige Geschäfte, die ihren Zwecken dienen.

Gesellschafter	EUR	%
Sachsen-Finanzverband	140.300.000	73,1
Beteiligungsverband sächsischer Sparkassen	51.700.000	26,9
Stammkapital	192.000.000	100

Beteiligungsgesellschaften

Die Sachsen LB hat 22 Beteiligungen im Wege der Vollkonsolidierung in ihren Konzernabschluss einbezogen. Im Folgenden sind nur einige im Hinblick auf Ergebnis und Funktion besonders wichtige Beteiligungen angegeben worden:

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nenn- kapital TEUR (TDM)	Anteil TEUR (TDM)	%
Corporate Finance Holding GmbH Sitz: Leipzig Gegenstand der Gesellschaft ist die Gründung von Unternehmen, der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen, insbesondere an solchen, die im Zusammenhang mit den Corporate-Finance-Aktivitäten der Sachsen LB stehen.	10.500	10.500	100,0
Sachsen LB Europe plc. Sitz: Dublin Kerngeschäftsfelder sind das Asset-Swap-Geschäft, das Konsortialgeschäft (Aquisitionen von Führungsmandaten und Konsortialbeteiligungen bei Anleiheemissionen) und strukturierte Finanzierungen.	6.349	6.349	100,0

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR (TDM)	Anteil TEUR (TDM)	%
East Merchant GmbH Sitz: Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens sind der Kauf und Verkauf von Wirtschaftsgütern aller Art einschließlich Leasingforderungen, Leasing und jede Art von Vermietung sowie Strukturierung und Platzierung von Eigenkapital und Fremdfinanzierungen für Wirtschaftsgüter aller Art für eigene und/oder fremde Rechnung im In- und Ausland, Verwaltung und Beteiligung an Objekt- und Fondsgesellschaften, das Auflegen, Initiieren und Konzeptionieren von Fonds, Konzeptionierung und Umsetzung von Projektfinanzierungen, der Vertrieb von Kapitalanlagen sowie Beratungsleistungen im Zusammenhang mit den vorgenannten Aktivitäten	5.000	3.340	66,8
Setis AG Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens sind Bankgeschäfte, Finanzdienstleistungen und bankübliche Geschäfte aller Art, insbesondere über das Internet, sowie die Erbringung von Finanzdienstleistungen für und die Betreuung und Beratung von Instituten im Bereich Internet-Banking. Auf die setis AG ist ausgelagert worden die Wertpapierhandelsabwicklung der Sachsen LB, die Abwicklung des Zahlungsverkehrs, des Geld-, Devisen und Derivategeschäfts der Sachsen LB sowie des Förder- und Kommunalkreditgeschäfts.	10.000	9.000	90,0
Sächsische Aufbaubank GmbH Sitz: Dresden Förderinstitut des Freistaates Sachsen. Die Mittel zum Erwerb der Anteile an der SAB sind der Sachsen LB vom Freistaat Sachsen zur Verfügung gestellt worden. Die Sachsen LB hält die Anteile an der SAB für den Freistaat Sachsen im Rahmen eines eingeschränkten Treuhandverhältnisses.	(500.000)	(500.000)	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:
--

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Verwaltungsrat	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Czupalla, Michael	Landrat	Landkreis Delitzsch	Stellvertretender Vorsitzender

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Gewährträger- versammlung	Albrecht, Uwe	MdL	Sächsischer Landtag	
	Eißler, Achim	Arbeitnehmer- vertreter	Sachsen LB	
	Grimm, Reiner	Vorstands- vorsitzender	Sparkasse Chemnitz	
	Dr. Gillo, Martin	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Haasis, Heinrich	Präsident	Sparkassenverband Baden-Württemberg	
	Hiller, Wieland	Arbeitnehmer- vertreter	Sachsen LB	
	Kockert, Petra	Landrätin	Landratsamt Kamenz	
	Krakow, Peter	Vorstands- vorsitzender	Stadt- und Kreis- sparkasse Leipzig	
	Kullmann, Catrin	Arbeitnehmer- vertreter	Sachsen LB	
	Dr. Kutzner, Rainer	Mitglied des Vorstands	Tchibo Frisch-Röst- Kaffee GmbH	
	Michallik, Bernd	Vorstands- vorsitzender	Niederschlesische Sparkasse	
	Niemeyer, Benedikt	Vorstands- vorsitzender	Schmolz+Bickenbach Düsseldorf	
	Roßberg, Ingolf	Oberbürger- meister	Stadtverwaltung Dresden	
	Scholz, Arthur	Vorstands- vorsitzender	Sparkasse Plauen	
	Tiefensee, Wolfgang	Oberbürger- meister	Stadtverwaltung Leipzig	
	Voigt, Rainer	Geschäfts- führende Präsident	Ostdeutscher Sparkassen- und Giroverband	
	Veldten, Udo	Arbeitnehmer- vertreter	Sachsen LB	
	Dr. Wiedeking, Wendelin	Vorstands- vorsitzender	Porsche AG	
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Vorstand	Czapalla, Michael	Landrat	Landkreis Delitzsch
Grötsch, Michael		Stadtrat	Stadtverwaltung Dresden	
Menzel, Harald		Vorstands- vorsitzender	Sparkasse Freiberg	
Michallik, Bernd		Vorstands- vorsitzender	Niederschlesische Sparkasse	
Tiefensee, Wolfgang		Oberbürger- meister	Stadtverwaltung Leipzig	
Dr. Weiss, Michael				Vorsitzender
Fuchs, Rainer				
Klumpp, Hans-Jürgen				

Wesentliche Unternehmenskennziffern
--

Sachsen LB

		2001	2000	1999
		Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Aus der Bilanz:	Bilanzsumme	50.146,5	47.074,5	40.478,6
	Eigenkapital (einschließlich stiller Einlagen)	1.149,9	1.055,9	982,4
Zur Ertragslage	Zinsüberschuss	147,2	133,4	116,7
	Provisions- überschuss	8,4	12,2	11,8
	Nettoertrag aus Finanzgeschäften (Eigenhandel)	15,0	4,1	11,8
	Ordentliche Erträge gesamt	177,0	156,7	144,7
	Ordentliche Aufwendungen gesamt	83,8	74,4	72,5
	Betriebsergebnis vor Risikovorsorge	93,2	82,3	72,2
	Risikovorsorge	- 25,7	-33,0	-26,5
	Betriebsergebnis nach Risikovorsorge (vor Steuern)	67,5	49,3	45,7
	Jahresüberschuss	30,0	20,0	19,5
Beschäftigte		475	437	401

Aufwandsrentabilität und Eigenkapitalrendite

	2001	2000	1999
Eigenkapitalrendite	13,1	10,2	8,9
Aufwandsrentabilität	45,9	46,2	48,7

Eigenkapitalrendite: Betriebsergebnis vor Steuern bezogen auf die Summe aus Stammkapital, Kapitalrücklage und Gewinnrücklagen

Aufwandsrentabilität: Verwaltungsaufwand inklusive Abschreibungen bezogen auf die Summe aus Beteiligungserträgen, Zins-, Provisions- und Handelsüberschuss sowie dem Saldo sonstiger betrieblicher Erträge und Aufwendungen

Sachsen LB Gruppe

		2001	2000	1999
		Mio EUR	Mio EUR	Mio EUR
Aus der Bilanz:	Bilanzsumme	65.063,9	55.613,2	48.153,8
	Eigenkapital (einschließlich stiller	1.263,1	1.137,5	1.043,7

		2001	2000	1999
		Mio EUR	Mio EUR	Mio EUR
	Einlagen)			
Zur Ertragslage	Zinsüberschuss	240,7	183,9	160,7
	Provisions- überschuss	28,8	22,7	25,3
	Nettoertrag aus Finanzgeschäften (Eigenhandel)	15,0	4,2	11,8
	Sonstige ordentliche Erträge	155,5	123,2	18,5
	Ordentliche Erträge gesamt	447,1	335,2	216,3
	Ordentliche Aufwendungen gesamt	270,3	179,7	108,6
	Betriebsergebnis vor Risikovorsorge	176,8	155,5	107,7
	Risikovorsorge	- 79,9	-63,9	-61,8
	Betriebsergebnis nach Risikovorsorge (vor Steuern)	96,9	91,6	45,9
	Konzernjahres- überschuss	35,1	16,0	19,8
Beschäftigte		1.231	835	706

Aufwandsrentabilität und Eigenkapitalrendite

	2001	2000	1999
Eigenkapitalrendite	11,8	14,5	8,6
Aufwandsrentabilität	49,0	44,4	48,3

Eigenkapitalrendite: Betriebsergebnis vor Steuern bezogen auf die Summe aus Stammkapital, Kapitalrücklage und Gewinnrücklagen

Aufwandsrentabilität: Verwaltungsaufwand inklusive Abschreibungen bezogen auf die Summe aus Beteiligungserträgen, Zins-, Provisions- und Handelsüberschuss sowie dem Saldo sonstiger betrieblicher Erträge und Aufwendungen

Entwicklungsperspektiven

Die Sachsen LB hat im Geschäftsjahr 2001 ihre Geschäftsstrategie neu ausgerichtet. Insbesondere vor dem Hintergrund der vorhandenen Kapitalausstattung und den sich abzeichnenden Anforderungen aus Basel II soll das Kreditgeschäft mit ungerateten Adressen auf Sachsen konzentriert werden bzw. das Kreditgeschäft außerhalb Sachsens auf Adressen mit externem Rating.

Innerhalb Sachsens ist beabsichtigt, das Geschäft mit den sächsischen Sparkassen zu intensivieren und zu erweitern.

Ferner soll die Funktion der Sachsen LB als Dienstleister im Sachsen-Finanzverband weiter ausgebaut werden.

* * *

Ergänzende Angaben zur Landesbank Sachsen Girozentrale:
--

Aufgrund der Bedeutung der Sächsischen Aufbaubank-GmbH (SAB) für den Freistaat Sachsen wird dieses Beteiligungsunternehmen der Sachsen LB ausführlich dargestellt:

SÄCHSISCHE AUFBAUBANK GMBH (SAB)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:
--

Sitz: 01069 Dresden, Pirnaische Straße 9

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Unterstützung des Freistaates Sachsen bei der Gewährung und Verwaltung staatlicher Finanzhilfen, insbesondere auf den Gebieten Wirtschaftsförderung, Wohnungs-, Städtebau- und Infrastrukturförderung, Landwirtschafts- sowie Umweltschutzförderung. Die SAB betreibt keine Wettbewerbsgeschäfte.

Vorstand: Dr. Jochen Freiherr von Seckendorff-Aberdar
Weber, Stefan

	EUR	%
Stammkapital	255.645.940,60	
Sachsen LB	255.645.940,60	100,0
mittelbar Freistaat Sachsen *	69.791.341,78	27,3

* Die Beteiligung des Freistaates Sachsen am Sachsen-Finanzverband betrug am 31. 12. 2001 37,36 %, dieser war an der Sachsen LB zu 73,08 % beteiligt, somit ergibt sich die mittelbare Beteiligung des Freistaates Sachsen an der Sachsen LB und damit auch an der SAB von 27,3 %.

Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Stammkapital TEUR	Anteil TEUR	%
Bürgschaftsbank Sachsen GmbH, Dresden Übernahme von Bürgschaften und Beteiligungsgarantien an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen	12.936	767	5,9

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Stammkapital TEUR	Anteil TEUR	%
Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH, Dresden Übernahme von Beteiligungen an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen	10.328	1.278	12,4
Sächsische Beteiligungsgesellschaft mbH, Dresden Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen und die Überlassung von Risikokapital auf sonstige Weise an Unternehmen aller Art im Freistaat Sachsen	102	102	100,0
Sächsisches Staatsweingut GmbH, Radebeul Erwerb, die Entwicklung und der Betrieb des Staatsweinguts Schloß Wackerbarth	25	25	100,0

Organe / Gremien und ihre Mitglieder (aktueller Stand):
--

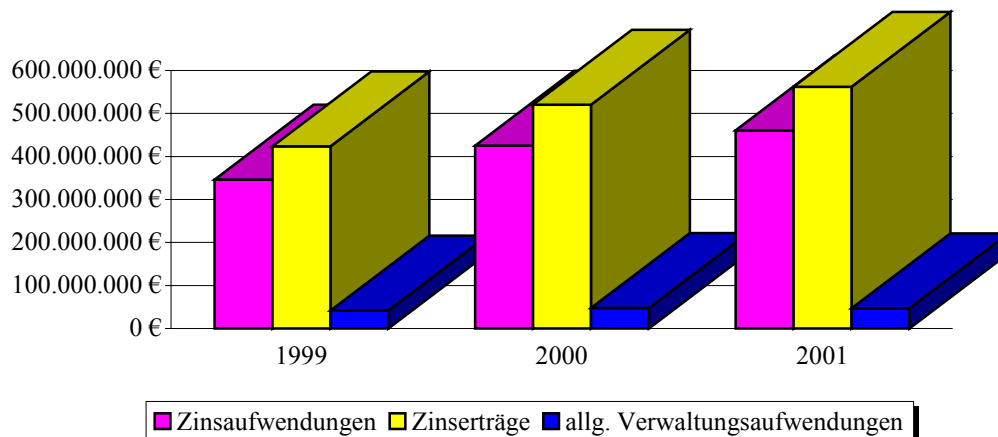
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Dr. Gillo, Martin	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Flath, Steffen	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
	Rasch, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
	Dr. Weiss, Michael	Vorstandsvorsitzender	Sachsen LB	
	Brand, Christian	Vorstandsvorsitzender	Landeskreditbank Baden-Württemberg-Förderbank	
	Bach, Herbert		SAB GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Ulrich, Sabine		SAB GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Wondracek, Hans		Landesfachbereichsleiter Landesbezirk Sachsen Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di	<i>Arbeitnehmervertreter</i>

Wirtschaftsdaten

Angaben in EUR

Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Beschäftigte	465	515	563
Zinserträge	423.640.546,71	520.281.732,03	561.774.940,55
Zinsaufwendungen	346.231.840,70	424.949.762,92	460.857.350,05
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	41.509.890,85	47.530.929,46	46.942.766,31
Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)	801.300,44	2.606.508,65	2.566.631,14

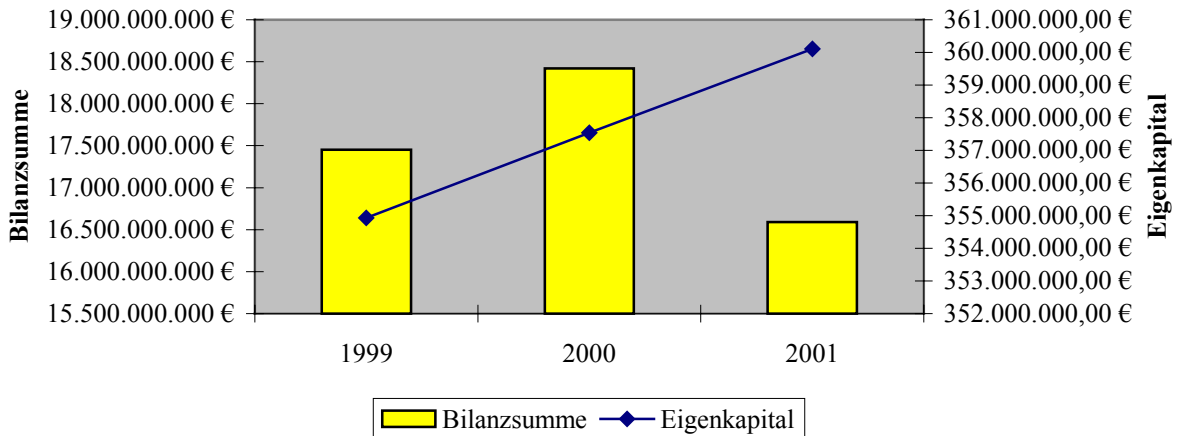
Zinsaufwendungen - Zinserträge - allg. Verwaltungsaufwendungen



Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Bilanzsumme	17.452.756.354,83	18.422.197.726,16	16.589.243.746,32
Forderungen an Kreditinstitute	899.190.354,21	1.234.098.042,23	725.860.865,37
Forderungen an Kunden	6.862.661.501,66	7.916.690.898,46	8.201.248.668,58
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.055.169.392,52	8.064.777.051,06	8.103.112.969,60
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	45.408.796,47	478.140.704,66	172.960.988,34
Eigenkapital	354.935.814,76	357.542.323,41	360.108.954,56

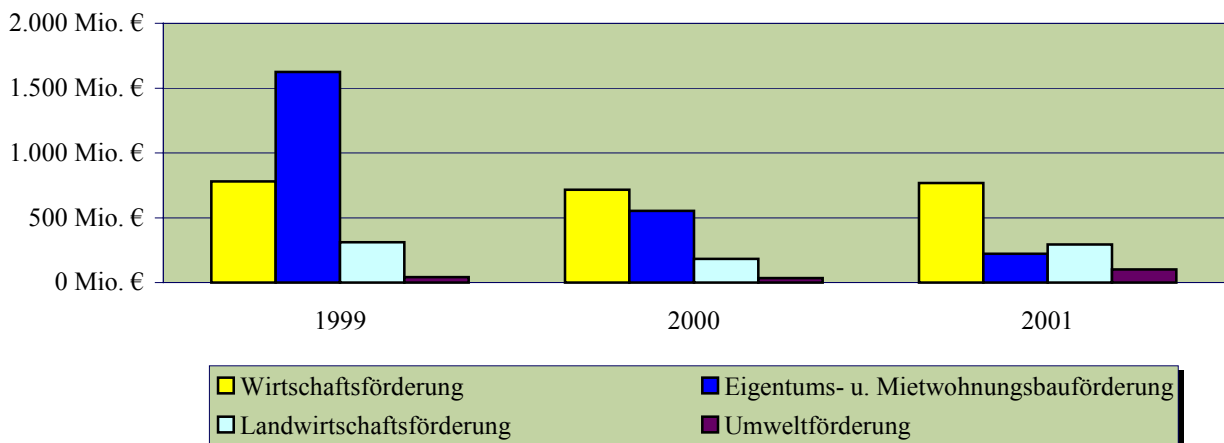
Wirtschaftsgröße	1999	2000	2001
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse Investitionen FS	0,00	0,00	0,00

Bilanzsumme - Eigenkapitalverhältnis



Fördervolumen (Mio. €)	1999	2000	2001
Wirtschaftsförderung	779,7	716,3	769,0
Eigentums- u. Mietwohnungsbauförderung	1.624,4	553,3	223,2
Landwirtschaftsförderung	310,9	182,4	294,7
Umweltförderung	41,4	35,1	102,1
Zuschüsse, Darlehen und Bürgschaften insgesamt	2.756,4	1.487,1	1.389,1

Fördervolumen



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Nach den der Bank vorliegenden Konzepten ist in den jeweiligen Städten eine wesentliche Reduzierung des überzähligen Wohnungsangebots geplant. Diese Maßnahmen werden durch entsprechende Förderprogramme unterstützt.

- Für den gesamten sächsischen Wohnungsmarkt erwartet die Bank weiteren Anpassungsbedarf.
- In der Wirtschaftsförderung rechnet die Bank in den kommenden Jahren weiterhin mit einem gleichbleibend hohen Neugeschäft aus der Abwicklung der GA-Förderung.
- Eine Ausweitung des Geschäfts wird bei der Existenzgründungsförderung erwartet.
- Auf Vorjahresniveau wird sich nach Einschätzung der Bank das Geschäft bei den Konsolidierungs- und Liquiditätshilfedarlehen entwickeln.
- Aufgrund geringerer Haushaltsmittel wird bei der Technologieförderung mit einem geringeren Volumen gerechnet.
- In der Landwirtschafts- und Umweltförderung rechnet die Bank mit gleichbleibend hohem Neugeschäft.
- In der Wasser- und Abwasserförderung rechnet die Bank mit der Auflage eines Darlehensprogramms zur Förderung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen
- Kernkompetenz der Bank ist der effiziente Einsatz von Fördermitteln in Kooperation mit den Ressorts der Sächsischen Staatsregierung.

* * *

SÜDDEUTSCHE KLASSENLOTTERIE, ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Sitz: 81737 München, Bayerwaldstr. 1

Gegenstand des Unternehmens:

Die Anstalt führt eine staatliche Klassenlotterie durch.

Direktion: Dr. Gerhard Rombach (Direktor)
Werner Kapfelsperger (stellvertretender Direktor)

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	30.678	6,0
Freistaat Bayern	178.952	35,0
Freistaat Thüringen	20.452	4,0
Land Baden-Württemberg	173.839	34,0
Land Hessen	76.694	15,0
Land Rheinland-Pfalz	30.678	6,0
Nennkapital:	511.292	

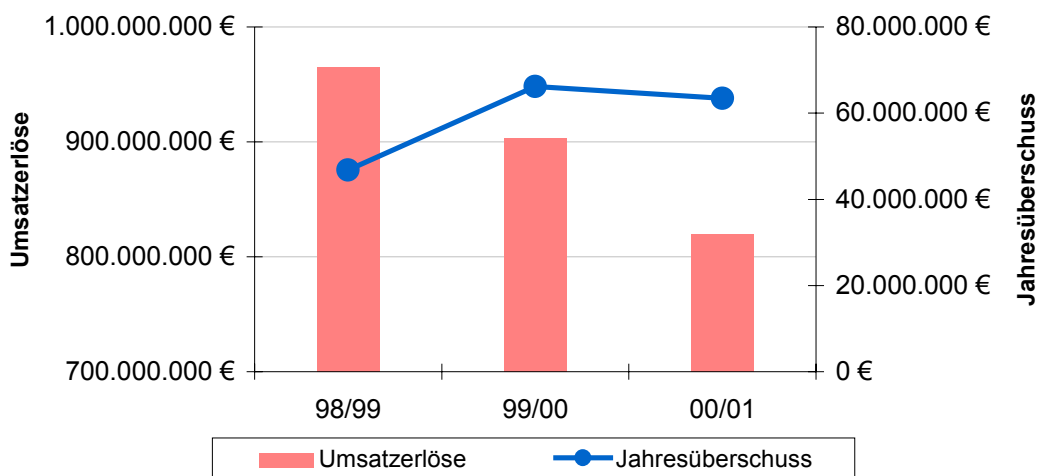
Organe / Gremien und ihre Mitglieder

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Staatslotterie- ausschuss	Dr. Eberbach, Wolfram	Ministerialdirigent	Thüringer Finanzministerium	stellvertretender Vorsitzender
	Gräf, Rainer	Ministerialdirigent	Hessisches Ministerium der Finanzen	
	Dr. Heffter, Heinrich	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Kramer, Ruprecht von	Ltd. Ministerialrat	Finanzministerium Baden-Württemberg	
	Laubach, Herbert	Ltd. Ministerialrat	Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz	
	Rinderle, Heinrich	Ltd. Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	

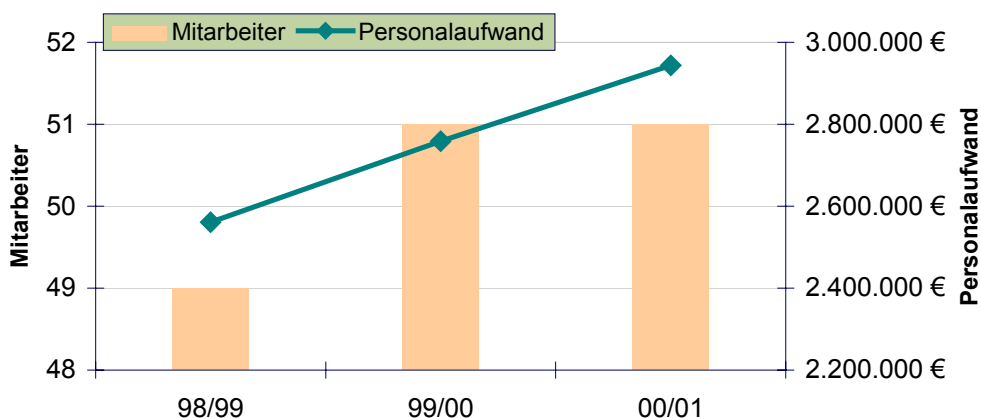
Wirtschaftsdaten

Wirtschaftsgröße (in €)	1998/1999	1999/2000	2000/2001
Beschäftigte	49	51	51
Umsatzerlöse	964.779.909,09	903.086.681,55	820.135.446,50
Personalaufwand	2.560.721,23	2.758.637,60	2.943.652,56
Jahresüberschuss	46.781.032,45	66.211.908,27	63.462.311,85
Abführung an FS	2.909.224,98	3.883.510,82	3.692.837,93

Umsatz - Jahresüberschuss - Vergleich



Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße (in €)	1998/1999	1999/2000	2000/2001
Bilanzsumme	101.123.578,75	134.250.993,03	86.163.576,40
Anlagevermögen	44.481.148,04	43.323.146,25	42.336.250,67
Rückstellungen	32.239.451,91	43.194.450,42	719.239,63
Verbindlichkeiten	63.773.382,70	60.318.065,03	54.193.413,43

Wirtschaftsgröße (in €)	1998/1999	1999/2000	2000/2001
Zuschüsse Verlustausgleich FS	0	0	0
Zuschüsse Investitionen FS	0	0	0

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft

- Frühzeitig strategische Positionierung im Hinblick auf veränderte Rahmenbedingungen.

* * *

TEIL 3.

ANHANG

Die unmittelbaren Beteiligungen im Überblick

I. Unmittelbare Beteiligungen:

Ia. Unternehmen mit Geschäftsbetrieb:

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital zum <u>30.06.2002</u>	Anteil des Freistaates zum <u>30.06.2002</u>		Anteil des FS am buchmäßigen Eigenkapital zum <u>31.12.2001</u>	Überschuss/ Fehlbetrag zum <u>31.12.2001</u>
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR
Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebsgesellschaft mbH Augustusburg	25	25	100,0	k. A.	k. A.
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH Berlin	51	5	10,0	9	5
ekz.bibliotheksservice GmbH Reutlingen	2.181	26	1,2	73	-239
Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH Eggenstein-Leopoldshafen	47	1	2,2	1	0
Festung Königstein Betriebsgesellschaft mbH Königstein	25	25	100,0	k. A.	k. A.
fiscus GmbH Bonn	32	2	6,3	36	547
Flughafen Dresden GmbH Dresden	3.066	133	4,3	9.120	-5.208
Flughafen Leipzig/Halle GmbH Leipzig	5.113	159	3,1	11.005	-25.361
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH Grünwald	164	10	6,3	10	43
Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig gGmbH Leipzig	77	26	33,3	26	4
HIS Hochschul-Informations-System GmbH Hannover	49	2	4,2	11	0

ANHANG
Die unmittelbaren Beteiligungen im Überblick

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital zum <u>30.06.2002</u>	Anteil des Freistaates zum <u>30.06.2002</u>		Anteil des FS am buchmäßigen Eigenkapital zum <u>31.12.2001</u>	Überschuss/ Fehlbetrag zum <u>31.12.2001</u>
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR
IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH Berlin	511	106	20,7	78	-3.797
Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) Frankfurt am Main	3.750.000	40.200	1,1	k. A.	185.582
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH Bonn	42	1	2,4	1	754
Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH Leipzig	25	17	66,9	–	–
Leipziger Messe GmbH Leipzig	51.129	25.565	50,0	71.406	2.293
LISt Gesellschaft für Straßenwesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH Rochlitz	25	25	100,0	25	-131
LPX Leipzig Power Exchange GmbH Leipzig	5.275	788	14,9	821	-2.988
LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH Dresden	7.848	7.848	100,0	8.457	132
Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG) Leipzig	8.200	5.499	67,1	391.375	-31.596
Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM) Leipzig	51	15	30,0	15	-11.400
Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG Gorzow Wlkp. (Polen)	458	1	0,3	k. A.	0
Sachsen-Finanzverband Leipzig	824.243	308.020	37,4	308.020	0

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital zum <u>30.06.2002</u>	Anteil des Freistaates zum <u>30.06.2002</u>		Anteil des FS am buchmäßigen Eigenkapital zum <u>31.12.2001</u>	Überschuss/ Fehlbetrag zum <u>31.12.2001</u>
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) Dresden	2.710	2.710	100,0	2.710	-573
Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH Dresden	50	26	51,0	33	5
Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS Meißen	830	767	92,4	767	573
Sächsische Lotto-GmbH (SLG) Leipzig	511	511	100,0	1.357	46
Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH (SBG) Leipzig	26	26	100,0	31	5
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG) Leipzig	2.556	2.556	100,0	961	52
Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB) Bad Elster	511	511	100,0	511	-2.916
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH Meißen	7.669	7.669	100,0	53.109	963
Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts München	511	31	6,0	–	63.462
UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH Leipzig	26	1	5,0	1	0
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) Dresden	30	30	100,0	30	-280
Zentrum Mikroelektronik Dresden AG Dresden	11.800	1.180	10,0	k. A.	k. A.

Ib. Unternehmen ohne Geschäftsbetrieb oder in Liquidation:

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des FS %	Anteil des FS am buchmäßigen Eigenvermögen TEUR
Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH i. L. Berlin	26	30,0	8
S-Bahn Tunnel Leipzig GmbH i. L. Leipzig	26	40,0	25

Die mittelbaren Beteiligungen im Überblick

II. Mittelbare Beteiligungen:

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
ASD Air Service Dresden GmbH Dresden Dienstleistungen im Bereich Luftfahrt, insbesondere Abfertigungs- und Serviceleistungen	26	26	100,0	Flughafen Dresden GmbH
bibweb-Bertelsmann-Stiftung/ekz.bibliotheksservice GmbH GbR Gütersloh				ekz.bibliotheksservice GmbH
Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft mbH Bad Elster 1. Gegenstand des Unternehmens ist das Management von kulturellen und sonstigen Veranstaltungen in der Region der Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach. Dazu zählen die Planung, Organisation, Durchführung und Vermarktung. 2. Die Gesellschaft übernimmt die alleinige Vermarktung, Verwaltung und Bewirtschaftung der ihr überlassenen Veranstaltungsstätten.	25	18	70,0	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)
DEG-Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH Köln	457.403	457.403	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
DMA Messe-Marketing und Ausstellungsgesellschaft mbH Leipzig Organisation, Beratung, Vorbereitung und Durchführung von Messen, Ausstellungen und verkaufsfördernden Veranstaltungen im In- und Ausland.	153	153	100,0	Leipziger Messe GmbH
EasternAir Cargo GmbH Leipzig Transportdienstleistungen aller Art, insbesondere Vermittlung und Koordination von Transportleistungen, Frachtcharterflügen, Transportdienstleistungen im Namen und im Auftrag von Fluggesellschaften, Luftfrachterstzverkehr zu Flughäfen, Flugzeugabfertigung sowie damit zusammenhängende Nebengeschäfte.	25	25	100,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
ekz sarl Haguenau, Frankreich	100	100	100,0	ekz.bibliotheksservice GmbH
ekz.bibliotheksservicee GmbH Salzburg/Österreich	35	35	100,0	ekz.bibliotheksservice GmbH
FAIRNET Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH Leipzig Erbringung von Serviceleistungen im Zusammenhang mit Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen, insbesondere Planung und Realisierung von Messe- und Produktpräsentationen, ferner die Beratung von Unternehmen bezüglich der Teilnahme an Messen und Ausstellungen einschließlich der Unterstützung bei der Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung von Messen im In- und Ausland.	1.023	1.023	100,0	Leipziger Messe GmbH
Finanzierungsplanungs- und Beratungsgesellschaft mbH Berlin	10.594	10.594	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
FIZ Karlsruhe Inc. Princeton, New Jersey, USA Marketing und Vertrieb	1 TUS-\$	1 TUS-\$	100,0	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH
Flughafen Abfertigungsgesellschaft Leipzig/Halle mbH Leipzig Gegenstand des Unternehmens: a) Planung, Entwicklung und Vermarktung des Fracht- und Postumschlages am Standort Flughafen Leipzig/Halle b) Abfertigungs- und Umschlagsleistungen am Standort Flughafen Leipzig/Halle c) Tätigkeiten als Distributeur d) An- und Vermietung von Räumen und Flächen im Zusammenhang mit den o.g. Punkten a) bis c) e) Alle sonstigen Geschäfte, die unmittelbar bzw. mittelbar den o.g. Gesellschaftszweck fördern, insbesondere Kooperation mit dem in Flughafennähe entstehenden Güterverteilzentrum in jeder unter Vermarktungs- und Flächenoptimierungsgesichtspunkten sinnvollen Weise.	537	537	100,0	Flughafen Leipzig/Halle GmbH

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
Flughafen Dresden GmbH Dresden Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte	3.066	2.882	94,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)
Flughafen Leipzig/Halle GmbH Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäften	5.113	4.806	94,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)
FSG Flughafenservice Gesellschaft mbH 04029 Leipzig Gegenstand der Gesellschaft sind Dienstleistungen aller Art im Umfeld von Flughäfen und -plätzen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Nebengeschäfte. Dazu gehören insbesondere die Parkplatzbetreuung, der kostenlose Transfer der Passagiere von den Parkplätzen zu den Terminals und zurück, die entgeltliche Übernahme oder Vermittlung von Leistungen wie Betankung, Wagenwäsche, Fahrzeuginnenreinigung für Drittfirmen sowie die Betreuung von Läden	26	26	100,0	Flughafen Leipzig/Halle GmbH
Gartenstadt-Gesellschaft Hellerau mbH Dresden Zweck der Gesellschaft ist vorrangig die sichere und sozial verantwortbare Wohnungsverorgung der breiten Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.	164	150	91,7	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<p>Gemeinnützige Bau- und Grundstücksgesellschaft mbh i.L. Dresden Bau und Betreuung von Kleinwohnungen im eigenen Namen. Daneben Betreuung des Baues solcher Wohnungen. Das Unternehmen darf nur die in § 6 der Gemeinnützigkeitsverordnung und in den Ausführungsbestimmungen bezeichneten Geschäfte betreiben.</p> <p>Das Bundesverwaltungsgericht hat mit Urteil vom 11.12.1997 die geltend gemachten vermögensrechtlichen Ansprüche auf Unternehmensrestitution abgelehnt. Die eingelegte Verfassungsbeschwerde wurde vom Bundesverfassungsgericht nicht zur Entscheidung angenommen.</p> <p>Das Nennkapital ist in Reichsmark ausgewiesen.</p>	767	762	99,4	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH
<p>IKB Deutsche Industriebank AG Düsseldorf</p>	661.558	225.591	34,1	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<p>Infineon Technologies SC300 GmbH & Co. KG Dresden Entwicklung und Herstellung von mikroelektronischen Bauelementen und Betrieb einer Pilot- bzw. Entwicklungslinie und einer Fertigungslinie in einem neu zu errichtenden Gebäudemodul mit einer anzustrebenden Gesamtkapazität von ca. 5000 WSPW (wafer starts per week) auf 300 mm Wafern, insbesondere DRAMs mit Strukturbreiten von 0,14 µm und darunter.</p>	17.632	1.587	9,0	Leipziger Messe GmbH
<p>KfW International Finance Inc. Delaware, USA</p>	11	11	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<p>Kreissparkasse Annaberg Annaberg Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.</p>	13.834	13.834	100,0	Sachsen- Finanzverband

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg Aue Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	7	7	100,0	Sachsen-Finanzverband
Kreissparkasse Mittweida Mittweida Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	18.704	18.704	100,0	Sachsen-Finanzverband
Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB) Leipzig Die Sachsen LB ist die Staats- und Kommunalbank sowie Zentralbank der sächsischen Sparkassen. Sie ist Geschäftsbank und betreibt als öffentlich-rechtliches Wirtschaftsunternehmen Bankgeschäfte aller Art und sonstige Geschäfte, die ihren Zwecken dienen.	192.000	140.160	73,0	Sachsen-Finanzverband
Leipziger Messe Gastronomie GmbH Leipzig Betrieb der gastronomischen Einrichtungen auf dem Leipziger Messegelände, gastronomische Versorgung aller im Congress Center Leipzig stattfindenden Kongresse und Veranstaltungen, Betriebsführung der gesamten Gastronomie auf dem Leipziger Messegelände, Vornahme gastronomischer Geschäfte außerhalb des Leipziger Messegeländes und des Congress Center Leipzig, die dem Unternehmen unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind und Betreuung der Kantinen auf dem Leipziger Messegelände entsprechend dem jeweiligen Bedarf.	1.023	920	90,0	Leipziger Messe GmbH

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
Leipziger Messe Liegenschaftsgesellschaft mbH Leipzig Vermietung, Verpachtung, Verwaltung und sonstige Nutzung von Immobilien.	2.582	2.582	100,0	Leipziger Messe GmbH
Leipziger Messe Verlag und Vertriebsgesellschaft mbH Leipzig Herausgabe, Herstellung und Vertrieb von Verlagsereignissen aller Art, insbesondere Messekataloge.	77	38	50,0	Leipziger Messe GmbH
MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig Leipzig Betrieb und Verwaltung des Euro-Asia Business Centers im MaxicoM-Gebäude und des Gebäudes selbst, alle damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Maßnahmen und Aktivitäten zur Ansiedlung von in- und ausländischen Mietern sowie die Erbringung von Dienstleistungen	50	50	100,0	Leipziger Messe GmbH
Meissen Porcelain Inc. New York Markterschließung, Kundenbetreuung, Handel mit Meissener Porzellan und sonstigen Waren der Tisch- und Tafelkultur	250 TUS-\$	250 TUS-\$	100,0	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH
PortGround GmbH Leipzig Durchführung von allen land und luftseitigen Fluggast-, Fracht-, Post- und Luftfahrzeugabfertigungen, insbesondere von Bodenverkehrsdiensten, sowie allen sonstigen Geschäften, die den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar fördern.	25	25	100,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)
SBD.bibliotheksservice ag Bern, Schweiz	511	205	40,0	ekz.bibliotheksservice GmbH
SET Sächsische Entwicklungsgesellschaft für Telematik mbH Leipzig Alleiniger Gegenstand des Unternehmens ist die Wirtschaftsförderung durch Betreuung von Projekten auf dem Gebiet der Telematik für den Freistaat Sachsen.	26	26	100,0	Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<p>Siedlungs- und Wohnhausgesellschaft Sachsen GmbH Dresden Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsverorgung der breiten Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann ausserdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräussern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.</p>	562	452	80,4	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH
<p>SL Südraum Leipzig GmbH Espenhain Aufgabe der Gesellschaft ist die Förderung sowie die Koordinierung von Projekten und insbesondere von privatwirtschaftlichen Investitionsvorhaben, die der nachhaltigen Entwicklung des Südraumes Leipzig dienen. Die Gesellschaft soll als zentraler Ansprechpartner vor Ort die Umsetzung geplanter Investitionen unterstützend begleiten. Sie soll dazu insbesondere folgende Aufgaben übernehmen: -effektives Regionalmarketing zur Akquisition neuer Projekte und Investoren - Unterstützung potenzieller Investoren bei der Suche nach geeigneten Standorten und dem Erwerb von Flächen innerhalb des Südraums Leipzig - Kontaktvermittlung zwischen potenziellen Investoren und Kommunalen Entscheidungsträgern - Unterstützung von Investoren bei der Beantragung von Fördermitteln sowie bei Verwaltungskontakten Die Gesellschaft realisiert durch den Aufsichtsrat beschlossene Projekte</p>	31	10	33,3	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH
<p>Sparkasse Freital-Pirna Pirna Kreditinstitut mit der Aufgabe, in seinem Geschäftsgebiet die Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen</p>	39.213	39.213	100,0	Sachsen-Finanzverband

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
sicherzustellen. Es stärkt den Wettbewerb im Kreditgewerbe. Es erbringt seine Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Es fördert das Sparen und die allgemeine Vermögensbildung.				
Sparkasse Westlausitz Kamenz Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	23.393	23.393	100,0	Sachsen- Finanzverband
SPM Vertriebsgesellschaft für Meissener Porzellan mbH München Vertrieb von Meissener Porzellan und Rotem Feinsteinzeug und Accessoires im In- und Ausland	26	26	100,0	Staatliche Porzellan- Manufaktur Meissen GmbH
Stadt- und Kreissparkasse Leipzig Leipzig Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	89.763	89.763	100,0	Sachsen- Finanzverband
Stadtbibliothek Schriesheim GmbH Schriesheim	77	31	40,0	ekz.bibliotheksservice GmbH
Stadtbibliothek Siegburg GmbH Siegburg	163	65	40,0	ekz.bibliotheksservice GmbH
Stadtparkasse Dresden Dresden Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Ge-	70.836	70.836	100,0	Sachsen- Finanzverband

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners TEUR %		Anteilseigner
schäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.				
Tourist-Information Meißen GmbH Meißen	26	3	10,0	Staatliche Porzellan- Manufaktur Meissen GmbH

Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen
(ohne Geschäftsführung /Vorstand)

III. Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen (ohne Geschäftsführung / Vorstand):

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Abelen, Bernd	Staatssekretär	Hessisches Ministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	
Aden, Detthold			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Albers, Jürgen	Senatsdirektor	Freie und Hansestadt Bremen	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	
Dr. Amberg, Hellmuth	Ministerialdirigent	Bayerisches Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Dr. Antoni, Michael		Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG)	
			Aufsichtsrat	Sächsische Lotto-GmbH (SLG)	
			Aufsichtsrat	Flughafen Dresden GmbH	
			Aufsichtsrat	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	
Beemelmans, Stephane	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informationssystem GmbH	
Behnke, Klaus Peter	Ministerialdirigent	Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	
Dr. Belz, Reiner		Sächsisches Staatsministerium des Innern	Aufsichtsrat	Sächsische Lotto-GmbH (SLG)	Stellvertretender Vorsitzender
			Aufsichtsrat	Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG)	Stellvertretender Vorsitzender
Benz, Peter	Oberbürgermeister	Stadt Darmstadt	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Berg, Uta	Ministerialrätin	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	Gesellschafterversammlung/ -ausschuss	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	
Prof. Dr. Bergsdorf, Wolfgang	Ministerialdirektor	Bundesministerium des Innern	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Beyer, Ulrich	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Aufsichtsrat	Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS	
Prof. Dr. Biedenkopf, Kurt, MdL	Ministerpräsident a. D.		Aufsichtsrat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Vorsitzender
Biesold, Karl-Heinz			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	Stellvertretender Vorsitzender
Prof. Dr. Bigl, Volker	Rektor	Universität Leipzig	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	
Dr. Blaschczok, Christine	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	
Blechschmidt, Peter	Bürgermeister	Stadt Schkeuditz	Aufsichtsrat	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	
Bochenek, Ignacy	I. Vizewojewode	Wojewodschaft Dolnoslaskie	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	
Bodewig, Kurt	Bundesminister	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
MdL Bolick, Gunther			Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Börner, Anton F.	Präsident	Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels e. V.	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Brähmig, Horst-Dieter	Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Hoyerswerda	Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Branoner, Wolfgang	Senator	Senatsverwaltung für Wirtschaft und Technologie	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Dr. Brixner, Ulrich	Vorstandsvorsitzender	DZ Bank AG	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Broecker, Harald	Stadtrat	Stadtverwaltung Dresden	Aufsichtsrat	Flughafen Dresden GmbH	
Dr. Buckel, Walter		FIZ Karlsruhe GmbH	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	Arbeitnehmersvertreter
Dr. Carl, Rolf-Peter	Ministerialdirigent	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Claaßen, Ursula	Regierungsrätin	Finanzministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern	Aufsichtsrat	Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH	
Dr. Daehre, Karl-Heinz			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (M FAG)	Stellvertretender Vorsitzender
Datzer, Georg	Ltd.Regierungsdirekt	Behörde für Wissenschaft und Forschung Hamburg	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informationssystem GmbH	
Dirschka, Joachim	Präsident	Handwerkskammer Leipzig	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	
			Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Doepper, Peter	Kreisrat		Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
Domschke, Steffen	Beigeordneter	Landkreis Kamenz	Aufsichtsrat	Flughafen Dresden GmbH	
Döring, Uwe	Staatssekretär Finanzen	Ministerium für Finanzen und Energie des Landes Schleswig-Holstein	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	
Dr. Dreßler, Hans-Heinrich	Ministerialrat	Bundesministerium der Finanzen	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Drossel, Gerd	Mitglied des Vorstandes	Hamburger Hafen und Lagerhaus AG	Aufsichtsrat	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)	
Dr. Eberbach, Wolfram	Ministerialdirigent	Thüringer Finanzministerium	Staatslotterieausschuss	Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	
Dr. Ebnet, Otto	Wirtschaftsminister	Wirtschaftsministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Eichel, Hans	Bundesminister der Finanzen	Bundesministerium der Finanzen	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	Vorsitzender
Eijsackers, Herman	Scientific Director	Alterra-Green World Research Centre Niederlande	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	
Einbock, Albrecht	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Familie	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
			Aufsichtsrat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	Stellvertretender Vorsitzender
Erhard, Josef		Bayerisches Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Eschrich, Karl	Ministerialrat	Finanzministerium des Landes Brandenburg	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Eulenberger, Thomas	Kreisrat	Landratsamt Mittweida	Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Fedke, Hubertus	Ltd. Oberschulrat	Senatsverwaltung für Schule, Berufsbildung und Sport	Aufsichtsrat	FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	
Fedko, Edward	Vizemarschal	Wojewodschaft Lubuskie	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	
Dr. Feldmann, Reinart	wiss.-techn. Mitarbeiter	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Arbeitnehmervertreter
Prof. Dr. Fettweis, Gerhard		Systemonic AG	Aufsichtsrat	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG	
Fiedler, Ulrich	Dezernent Bauwesen	Landkreis Delitzsch	Aufsichtsrat	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	
Fischer, Andrea	Staatssekretärin	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
			Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Fischer, Gerold	Präsident des Landesamtes für Finanzen	Landesamt für Finanzen	Verwaltungsrat	Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebsgesellschaft mbH	Vorsitzender
			Verwaltungsrat	Festung Königstein Betriebsgesellschaft mbH	Vorsitzender
Dr. Fischer, Joachim		Stadtrat Leipzig	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	
Fischer, Joschka	Bundesminister des Auswärtigen	Bundesaußenministerium	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Fischer, Ralf	Kreisrat	Landratsamt Aue	Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Flämig, Christoph	Bürgermeister	Stadtverwaltung Bad Elster	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Flaskamp, Reinhard	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Verwaltungsrat	Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebsgesellschaft mbH	
			Verwaltungsrat	Festung Königstein Betriebsgesellschaft mbH	
Flath, Steffen	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Aufsichtsrat	Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)	
			Aufsichtsrat	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH	
			Aufsichtsrat	Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS	Vorsitzender
Dr. Fleischer, Peter	Vorstandssprecher	Deutsche Ausgleichsbank Anstalt des öffentlichen Rechts	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Forster, Carl-Peter	Vorstandsvorsitzender	Adam Opel AG	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
			Aufsichtsrat	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG	Vorsitzender
Förster, Jürgen	Landrat		Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
			Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Fraedrich, Michael		WGZ-Bank Westdeutsche Genossenschaftszentralbank eG	Aufsichtsrat	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG	
Freitag, Lutz	Präsident	GdW Bundesverband deutscher Wohnungsunternehmen e. V.	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Dr. Freyberg, Rolf-Jürgen	Vorsitzender des Vorstands	BGAG Beteiligungsgesellschaft der Gewerkschaften AG	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Friderichs, Hans	Bundesminister a.D.		Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Friedrich, Karmen	Bossiererin	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Aufsichtsrat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmersvertreter
Früh, Thomas	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	LIST Gesellschaft für Straßenwesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	Stellvertretender Vorsitzender
Fuchs, Jürgen U.	Bürgermeister	Stadt Reutlingen	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	
Fuchs, Rainer	stellv. Vorstandsmitglied	Landesbank Sachsen Girozentrale	Aufsichtsrat	Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG)	
			Aufsichtsrat	Sächsische Lotto-GmbH (SLG)	
Dr.-Ing. Fuchs, Willi		Verein Deutscher Ingenieure e. V.	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Funke, Juliane	Referatsleiterin	Senatsverwaltung für Wissenschaft und Forschung Berlin	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	
Dr. Fürniß, Wolfgang	Minister	Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Geck, Claudia	Regierungsdirektorin	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	
Prof. Dr. Gege, Maximilian	Geschäftsführender Vorstand	B.A.U.M. e.V.	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	
Geisler, Michael	Landrat	Landratsamt Landkreis Sächsische Schweiz	Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
			Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Gerber, Dietmar			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Dr. Gerber, Helmut	Leitender Ministerialrat	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Gerbes, Wolfgang	Ministerialdirigent	Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern	Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	
Gerhards, Wolfgang	Minister	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Gerst, Hans-Erich	Ltd. Ministerialrat	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	Aufsichtsrat	Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH	
Dr. Giebeler, Ulrich	Ministerialdirigent	Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport, Nordrhein-Westfalen	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informations-System GmbH	
Dr. Gillo, Martin	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
			Aufsichtsrat	Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)	
			Aufsichtsrat	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH	
			Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	Vorsitzender

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Dr. Gottschalk, Hans-Joachim			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	Stellvertretender Vorsitzender
	Staatssekretär	Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	
Gräf, Rainer	Ministerialdirigent	Hessisches Ministerium der Finanzen	Staatslottereausschuss	Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	
Greif, Bernd	Landrat	Landratsamt Weißeritzkreis	Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
			Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Groot, Bart	Vorsitzender der Geschäftsführung	Buna Sow Leuna Olefinverbund	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Prof. Groth, Claus	Geschäftsführer	Trägergesellschaft Deutscher Pavillon mbH	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	
Grötsch, Michael	Stadtrat	Stadtverwaltung Dresden	Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
			Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Dr. Gundelach, Herlind	Referatsleiterin	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Hammers-Strizek, Gisela	Ministerialrätin	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Dr. Hantschmann	Direktorin	Schneider-Sammlung Schloss Lustheim	Beirat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	
Happold, Klaus	Ministerialrat	Ministerium für Kultur, Jugend und Sport	Aufsichtsrat	FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	
Hartz, Ludwig von	Direktor	Städtische Hafenebetriebe Neuss	Aufsichtsrat	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)	
Haug, Günther	Hotelier	Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	Beirat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	
Haus, Sabine			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Dr. Häußler, Ingrid			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Dr. Heffter, Heinrich	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)	Stellvertretender Vorsitzender
			Staatslottereausschuss	Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	Stellvertretender Vorsitzender
Heinemann, Reinhard W.		Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Aufsichtsrat	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)	Vorsitzender
Dr. Heintzeler, Frank	Vorstandssprecher	Baden-Württembergische Bank AG	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Heinz, Andreas	MdL	Sächsischer Landtag	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Heinze, Wolfgang			Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
Hennig, Wilhelm	Senatsdirigent		Aufsichtsrat	fiscus GmbH	
Dr. Hochreiter, Rolf	Ministerialrat	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Hoffmann, Axel	Abteilungsleiter	Bundesministerium für Bildung und Forschung	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Hoffmeister, Klaus	Ministerialrat	Niedersächsisches Finanzministerium	Gesellschafterversammlung/ -ausschuss	HIS Hochschul-Informationssystem GmbH	Vorsitzender
			Aufsichtsrat	FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	
Dr. Hoppenstedt, Dietrich H.	Präsident	Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V.	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Horstmann, Wolfgang		BVVG Bodenverwertungs- und verwaltungsgesellschaft GmbH	Aufsichtsrat	Sächsische Landsiedlungsgesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS	
Dr.-Ing. Dr.-Ing. Huber, Jürgen	Ministerialdirektor	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	Vorsitzender
Huber, Walter	Etatdirektor	Agentur Demmer & Merlicek	Beirat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	
Janka, Hans-Dieter	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH	
Dr. Jeschke, Klaus	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landesentwicklung	Aufsichtsrat	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)	
Juchum, Gerhard	Ministerialdirektor	Bundesministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	
Kadura, Wolfgang		Flughafen Dresden GmbH	Aufsichtsrat	Flughafen Dresden GmbH	
Dr. Kamp, Norbert	Ltd. Bibliotheksdirektor	Stadtbibliothek Düsseldorf	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	
Kapfelsperger, Werner	Dipl.-VerwW (FH)	München	Direktion	Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	Stellvertretender Direktor
Kapuscinska, Joanna	stellv. Direktorin	Polnisches Ministerium für Innere Angelegenheiten und Verwaltung	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	
Dr. Karmasin, Helene		Institut für Motivforschung	Aufsichtsrat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	
Dr. Kindervater, Christina	Regierungsdirektorin	Thüringer Kultusministerium	Aufsichtsrat	FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	
Dr. Kim, Eckard	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Kisseler, Barbara	Ministerialdirigentin	Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Klewe, Heinz		Ministerium für Wohnungswesen, Städtebau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	Aufsichtsrat	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	
Prof. Dr. h.c. Klockner, Clemens	Präsident	Fachhochschule Wiesbaden	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informationssystem GmbH	
Klopsch, Norbert	Regierungsdirektor	Freie und Hansestadt Hamburg, Finanzbehörde	Aufsichtsrat	FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	
Knauer, Dieter	Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informationssystem GmbH	
Koch, Otto	Beigeordneter	Stadt Halle	Aufsichtsrat	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Dr. Koch, Ulrich	Dipl.- Hydrologe	Sächsische Akademie der Wissenschaften Leipzig Außenstelle Bad Brambach	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Kockert, Petra	Landrätin	Landratsamt Kamenz	Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Köhler, Dieter		Mitteldeutsche Flughafen AG	Aufsichtsrat	Flughafen Dresden GmbH	
Köhler, Rudi			Aufsichtsrat	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG	Arbeitnehmervertreter
Köhler, Ullrich	Staatssekretär	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	
Köhler, Wolfram	Oberbürgermeister	Stadt Riesa	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Konitzer, Ursula	Mitglied Bundesvorstand	ver.di / Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Köpping, Petra			Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
			Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
			Aufsichtsrat	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	
Kral, Wolfgang	Ministerialdirigent	Ministerium für Arbeit, Soziales, Stadtentwicklung, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Kramer, Ruprecht von	Ltd. Ministerialrat	Finanzministerium Baden-Württemberg	Staatslotterieausschuss	Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	
Prof. Dr. Krapp, Michael	Staatssekretär	Staatskanzlei des Freistaates Thüringen	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	
Dr. Kulman, Detlef	Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	
Künast, Renate	Bundesministerin	Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Kunick, Konrad	Abgeordneter	Deutscher Bundestag	Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	
Laepfle, Klaus			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Dr. Laitenberger, Volkhard	Chef des Bundeskanzleramtes		Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Landgraf, Ralf			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Langnau, Bernhard	Gemeinderatsmitglied	Gemeindeverwaltung Bad Brambach	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Lässig, Barbara		Stadt Dresden	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Laub, Helmut		M+W Zander Holding AG	Aufsichtsrat	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG	Stellvertretender Vorsitzender
Laubach, Herbert	Ltd. Ministerialrat	Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz	Staatslotterieausschuss	Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	
Leber, Berthold	Ministerialrat	Bundesministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	
Dr. Lehmann, Boris		Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Verwaltungsrat	Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebsgesellschaft mbH	
			Verwaltungsrat	Festung Königstein Betriebsgesellschaft mbH	
Lehmann, Winfried	Bürgermeister	Stadt Dresden	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Lehnart, Joachim	Ministerialrat	Hessisches Kultusministerium	Aufsichtsrat	FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	
Dr. Lemme, Klaus-Henning	Staatssekretär	Finanzministerium des Landes Niedersachsen	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	
Dr. Lenk, Tassilo	Landrat	Landratsamt Vogtlandkreis	Aufsichtsrat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Dr. Leonhardt, Albrecht			Aufsichtsrat	Flughafen Dresden GmbH	
Dr. Letko, Gerald	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informationen-System GmbH	
Dr. Lettmann, Rolf		Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Thüringen	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Licht, Klaus-Dieter		Investitionsbank des Landes Brandenburg Potsdam	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	
Liebenow, Günter	Leitender Kriminaldirektor	Sächsisches Staatsministerium des Innern	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Lietzau, Bernd	ORR	Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Lison, Barbara	Leitende Bibliotheksdirektorin	Öffentliche Bibliotheken Bremen	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Lixfeld, Albrecht	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Aufsichtsrat	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)	
Dipl.-Volkswirt Lömker, Klaus		Bundesministerium für Bildung und Forschung	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informationen-System GmbH	
			Gesellschafterversammlung/ -ausschuss	HIS Hochschul-Informationen-System GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Lorenz, Anett	Meisterin Staffage	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Aufsichtsrat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmersvertreter
Lorenz, Reiner	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Dr. Lorenzen, Heinz-Jürgen	Ldt. Bibliotheksdirektor	Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V.	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	
Ludwig, Barbara	Bürgermeisterin	Stadt Chemnitz	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Dr. Mangold, Klaus	Vorstandsvorsitzender	Daimler-Chrysler InterService (debis) AG	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	
Dr. Manske, Hans-Joachim	Hauptkustos	Senator für Bildung, Wissenschaft, Kunst und Sport	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Matko, Karl	Landrat	Landratsamt Aue	Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
			Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
Dr. Maucher, Helmut	Vorsitzender des Verwaltungsrates	Nestlé AG	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Mehlitz, Bernd	Senatsdirigent	Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Menzel, Roland		Flughafen Leipzig/Halle GmbH	Aufsichtsrat	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	
Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Dr. Meyer-Bahlburg, Hartwig			Aufsichtsrat	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH	Vorsitzender
			Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	Vorsitzender
			Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	Stellvertretender Vorsitzender
	Präsident	Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen Mecklenburg-Vorpommern	Aufsichtsrat	FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Michael, Hans-Werner	Ministerialrat	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern	Aufsichtsrat	Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH	
Mikolajczyk, Urszula	Direktorin	Ministerium des Staatsschatzes Polen	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	
Prof. Dr. Milbradt, Georg	Ministerpräsident	Sächsische Staatskanzlei	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	Vorsitzender
Möllers, Beate	Referentin für Bibliotheks-förderung	Land Nordrhein-Westfalen	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	
Dr. Mullen, Alexander		Bayer AG	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Dr. Müller, Heinzjörg	Leitender Ministerialrat	Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft Saarland	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Müller, Volker	Diplom-Informatiker	Ministerium für Finanzen und Bundesangelegenheiten des Saarlandes	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Dr. Müller, Werner	Bundesminister für Wirtschaft und Technologie	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	Stellvertretender Vorsitzender
Müller-Arens, Hans-Jürgen	Ministerialdirigent	Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Baden-Württemberg	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Prof. Dr. Murswiek, Dietrich		Universität Freiburg	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	
Mütsch, Markus	Bürgermeister für Finanzen und Soziales	Stadt Riesa	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Nagel, Johannes	Senatsdirektor	Stadt Chemnitz	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	
Prof. Dr. Neubert, Reinhard	Prorektor	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	
Dr. Neufeldt, Wilhelm	Ministerialdirigent	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur Brandenburg	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Noack, Eckhardt	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	
Dr. Noack, Harald		Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	Vorsitzender
Noeske, Harald	Referatsleiter	Sächsische Staatskanzlei	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Dr. Oetker, Arend	Geschäftsführender Gesellschafter	Dr. Arend Oetker Holding GmbH & Co.	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	
Dr. Olszynski, Jozef	Dozent	Szkola Glowna Handlowa (Haupthandelschule)	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	Vorsitzender

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Ortseifer, Richard	Ministerialrat	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Osowski, Karol	Vorsitzender des Sejmik	Wojewodschaft Zachodniopomorskie	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	
Dr. Palandt, Klaus	Ministerialdirigent	Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informationssystem GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Prof. Dr. Paqué, Karl-Heinz			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Dr. Patermann, Christian	Ministerialdirigent	EU-Kommission, GD XII für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Pering, Claus	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	Vorsitzender
			Aufsichtsrat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	Vorsitzender
Perschau, Hartmut	Bürgermeister	Freie Hansestadt Bremen	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Petschulat, Ulrike	Ministerialrätin	Kultusministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Dr. Pietsch, Ullrich	Direktor	Staatliche Porzellansammlungen	Beirat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	
Dr. Plagemann, Volker	Senatsdirektor	Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Dr. Pohlack, Thomas	Bürgermeister	Stadt Meißen	Aufsichtsrat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	
Prawitt, Leo	Büchereileiter	Staatliche Bibliothek Saarbrücken	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	
Putzhammer, Heinz	Mitglied Bundesvorstand	Deutscher Gewerkschaftsbund	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Quennet-Thielen, Cornelia	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	
Rasch, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium des Innern	Aufsichtsrat	Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)	
			Aufsichtsrat	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH	
Dr. Rehberger, Horst	Minister	Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Europaanges des Landes Sachsen-Anhalt	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS	
Prof. Dr. Resch, Karl-Ludwig	Direktor	Institut für Balneologie und Kurortwissenschaften Bad Elster	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Richwien, Roland	Staatssekretär	Thüringer Ministerium für Wirtschaft und Infrastruktur	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	
Dr. Riedel, Klaus	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Verwaltungsrat	Festung Königstein Betriebsgesellschaft mbH	Stellvertretender Vorsitzender
			Verwaltungsrat	Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebsgesellschaft mbH	Stellvertretender Vorsitzender

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Riehl, Hermann	Ministerialrat	Bundesministerium für Bildung und Forschung	Gesellschafterversammlung/ -ausschuss	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Vorsitzender
Riempp, Dieter	Oberfinanzpräsident	Oberfinanzdirektion Baden-Württemberg	Aufsichtsrat	fiscus GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Rinderle, Heinrich	Ltd. Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Staatslottereausschuss	Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	
Ritter, Franz	Kaufmann	Franz Ritter Technologie und Industrietechnik	Aufsichtsrat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	
Robra, Rainer	Staatsminister	Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	Stellvertretender Vorsitzender
Rodeck, Helmut	Ltd. Ministeriarat	Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz	Staatslottereausschuss	Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	Vorsitzender
Dr. Rogowski, Michael	Präsident	Bundesverband der Deutschen Industrie e. V.	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Aufsichtsrat	Flughafen Dresden GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
			Aufsichtsrat	LISt Gesellschaft für Straßenwesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	Vorsitzender
			Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Dr. Rombach, Gerhard	Jurist	München	Direktion	Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	Direktor
Roßberg, Ingolf	Oberbürgermeister		Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
			Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Rost, Wolf-Dietrich	Vorsitzender des Sportausschusses	Stadt Leipzig	Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
			Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Rubin, Helmut	Ministerialrat	Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informationssystem GmbH	
Prof. Ruhnau, Heinz			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	Vorsitzender
Dr. Runkel, Peter	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Dr. Rupf, Klaus		Bundesministerium für Bildung und Forschung	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	Vorsitzender
			Gesellschafterversammlung/ -ausschuss	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	Vorsitzender
Dr. Sarrazin, Thilo	Senator	Senatsverwaltung für Finanzen, Berlin	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Schacht, Konrad	Ministerialdirigent	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Schäffel, Günter	Ministerialdirektor	Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Dr. Schelle-Wolff, Carola	Bibliotheksdirektorin	Stadtbibliothek Freiburg	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Schelling, Thilo	Ministerialdirigent	Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	
Schimpff, Volker		Stadtrat Leipzig	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	
Schlegel, Jörg	Stellv. Hauptgeschäftsführer	IHK Berlin	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	Stellvertretender Vorsitzender
Schleyer, Hanns-Eberhard	Generalsekretär	Zentralverband des Deutschen Handwerks	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Schlicht, Ulrich	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Aufsichtsrat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Prof. Dr. Schlögel, Robert		Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Schlott, Klaus	Stadtratsmitglied	Stadtverwaltung Bad Elster	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Dr. Schmidt, Frank	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Dr. Schneider, Oscar	Bundesminister a. D.		Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	Vorsitzender
Schober, Doris	Regierungsdirektorin	Thüringer Finanzministerium	Aufsichtsrat	Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH	
Scholtz, Dietmar				Zentrum Mikroelektronik Dresden AG	Arbeitnehmersvertreter
Dr. Schommer, Kajo	Staatsminister a. D.		Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
Schoop, Kurt		Unternehmensgruppe A. Sutter	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	Ehrenmitglied / Ständiger Gast
Schöppler, Christian	künstl. Leiter Malerei	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Aufsichtsrat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmersvertreter
Dr. Schoser, Franz	Hauptgeschäftsführer	Deutscher Industrie- und Handelstag	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Schramm, Andreas	Landrat	Landratsamt Mittweida	Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
			Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Schubert, Detlef	Beigeord. Wirtschaft	Stadtverwaltung Leipzig	Aufsichtsrat	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	Stellvertretender Vorsitzender
Schulmeyer, Gerhard		CEO, Siemens Corporation	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Schulte, Dieter	Vorsitzender	Deutscher Gewerkschaftsbund	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Schumacher, Heidi	Abteilungsleiterin	Ministerium für Kultur, Jugend, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Schuster, Franz	Minister	Thüringer Ministerium für Wirtschaft und Infrastruktur	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Schwanz, Rolf	Staatsminister	Bundeskanzleramt	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
Schwemer-Martienßen, Hella	Direktorin	Hamburger Bücherhallen	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	
Dr. Seifert, Peter	Oberbürgermeister	Stadt Chemnitz	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Senftleben, Axel	Ministerialrat	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Sieber, Michael	Staatssekretär, MdL	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg	Aufsichtsrat	ekz.bibliotheksservice GmbH	Vorsitzender
Simon, Jürgen	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Verwaltungsrat	Festung Königstein Betriebsgesellschaft mbH	
			Verwaltungsrat	Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebsgesellschaft mbH	
Sonnleitner, Gerhard	Präsident	Deutscher Bauernverband e. V.	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Spiegel, Albert	Vortragender Legationsrat I	Auswärtiges Amt	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	
Stegmüller, Manfred	Ministerialdirigent	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	Vorsitzender
Stein, Volkmar		Mitteldeutsche Flughafen AG	Aufsichtsrat	Flughafen Dresden GmbH	Vorsitzender
			Aufsichtsrat	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	Vorsitzender
Steinbrück, Peer	Minister	Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Prof. Stihl, Hanspeter	Beigeordneter Finanzen	Stadtverwaltung Dresden	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Stingl, Georg	Vorsitzender des Mitteldeutschen Film- und Fernsehproduzentenverbandes		Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	
Störzinger, Günther	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Strauch, Volkmar	Staatssekretär	Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen Berlin	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	
Prof. Dr. Stucky, Wolfried		Gesellschaft für Informatik e. V.; Deutsche Mathematiker Vereinigung e. V.	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Stummeier, Bernd	Vereinsvorsitzender	Kur- und Fremdenverkehrsverein Bad Elster	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Tetzner, Dietmar	Kreisrat	Landratsamt Annaberg	Anteilseignerversammlung	Sachsen-Finanzverband	
Teufel, Erwin	Ministerpräsident	Baden-Württemberg	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Thielen, Gunter	Vorstandsvorsitzender	Bertelsmann Arvato AG	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	
Dr. Thomas, Christine		Bundesministerium für Bildung und Forschung	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Thurm, Mannsfeld	Ministerialrat	Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Baden-Württemberg	Gesellschaftsterversammlung/ -ausschuss	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	Stellvertretender Vorsitzender
			Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	Stellvertretender Vorsitzender
Tiefensee, Wolfgang	Oberbürgermeister	Stadtverwaltung Leipzig	Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	Stellvertretender Vorsitzender

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
			Anteilseigner- versammlung Aufsichtsrat	Sachsen-Finanzverband	Vorsitzender
			Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	Stellvertretender Vor- sitzender
			Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Tillich, Stanislaw	Staatsminister	Sächsische Staats- kanzlei	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medien- förderung GmbH (MDM)	Vorsitzender
Prof. Dr. Timm, Jürgen	Rektor	Universität Bremen	Aufsichtsrat	HIS Hochschul-Informa- tions-System GmbH	Vorsitzender
Dr. Tippach, Lothar		Stadtrat Leipzig	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	
Topf, Wolfgang	Präsident	Industrie- und Handels- kammer Leipzig	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Prof. Dr. Trebin, Hans- Rainer		Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich- technische Informationen mbH	
Trittin, Jürgen	Bundesminister für Umwelt, Natur- schutz und Reak- torsicherheit	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wieder- aufbau (KfW)	
Tschentke, Eberhard	Ministerialdirigent	Bundesministerium der Finanzen	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungs- zentrum Leipzig-Halle GmbH	
Dr. Uhlhorn, Christian D.		Bundesministerium für Bildung und Forschung	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungs- zentrum Leipzig-Halle GmbH	Vorsitzender
Dr. Vehse, Wolfgang	Staatssekretär a. D.		Aufsichtsrat	Staatliche Porzellan- Manufaktur Meissen GmbH	
			Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Vietze, Wolfgang	Fernsehdirektor	Mitteldeutscher Rund- funk	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medien- förderung GmbH (MDM)	
Dr. Vogel, C. Wolfgang	Staatssekretär	Ministerium für Wirt- schaft des Landes Brandenburg	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirt- schaftsförderungsgesell- schaft AG	
Vollbrecht, Frank			Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	
Vollpracht, Hans-Joachim	Ministerialdirigent	Ministerium für Stadt- entwicklung, Wohnen und Verkehr des Lan- des Brandenburg	Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	
Dr. von Köller, Karsten	Vorstandsmitglied	RHEINHYP Rheini- sche Hypothekenbank AG	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wieder- aufbau (KfW)	
Dr. von Tippelskirch, Alexander	Vorstandssprecher	IKB Deutsche Indust- riebank AG	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wieder- aufbau (KfW)	
Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staats- ministerium der Finan- zen	Aufsichtsrat	Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)	Stellvertretender Vor- sitzender
			Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
			Aufsichtsrat	Sächsische Spielbanken- GmbH & Co. KG (SSG)	Vorsitzender
			Aufsichtsrat	Sächsische Lotto-GmbH (SLG)	Vorsitzender
Dr. Wagner, Ludwig Dieter			Verwaltungsrat	Sachsen-Finanzverband	
Walter, Bernhard		Dresdner Bank AG	Aufsichtsrat	Staatliche Porzellan- Manufaktur Meissen GmbH	
Walther, Ingrid	Senatsrätin	Senatsverwaltung für Wirtschaft und Tech- nologie Berlin	Aufsichtsrat	Neue Länder Grund- stücksverwertung und Verwaltung GmbH	Vorsitzende

ANHANG
Mitglieder von Gremien in unmittelbaren Beteiligungen

Name	Amtsbezeichnung/Beruf	Behörde/Firma	Gremium	Unternehmen	Gremienrolle
Wassermann, Ewald	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Weber, Peter	Stellvertretender Justitiar	Zweites Deutsches Fernsehen	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	
Weckesser, Ronald	MdL, Vorsitzender des Haushalts- und Finanzausschusses	Sächsischer Landtag	Wirtschaftsbeirat	Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)	
Prof. Dr. Wellner, Fromut	Professor an der Fakultät Straßenbau	Technische Universität Dresden	Aufsichtsrat	LISt Gesellschaft für Straßenwesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	
Dr. Wennrich, Rainer	wiss.-techn. Mitarbeiter	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Aufsichtsrat	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Arbeitnehmersvertreter
Prof. Dr. Werner, Dietmar	ehem. Vorstandsmitglied	BASF Aktiengesellschaft	Aufsichtsrat	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	Vorsitzender
Wieczorek-Zeul, Heidemarie	Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	Verwaltungsrat	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	
Dr. Wille, Karola	Justitiar	Mitteldeutscher Rundfunk	Aufsichtsrat	Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	
Dr. Winkler, Andreas	Geschäftsführendes Präsidialmitglied und Hauptgeschäftsführer	Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft e. V.	Wirtschaftsbeirat	Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)	
Winkler, Hermann	Präsident	Landessportbund Sachsen	Aufsichtsrat	Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH	
Dr. Ing. Wissmann, Wilhelm		Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V.	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	
Wolfram, Helmut	Bürgermeister	Gemeindeverwaltung Bad Brambach	Beirat	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	
Wolhorn, Christina		FIZ Karlsruhe GmbH	Aufsichtsrat	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	Arbeitnehmersvertreter
Dr. Wolkwitz, Hans-Dieter	Ministerialdirigent	Thüringer Ministerium für Wirtschaft und Infrastruktur	Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	
Wöstmann, Heinz-Dieter	Geschäftsführer	Spielbank Niedersachsen GmbH	Aufsichtsrat	Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG)	
Wrick, Günter	Betriebsrat	Leipziger Messe GmbH	Aufsichtsrat	Leipziger Messe GmbH	
Zalobka, Slawomir	Generaldirektor	Polnisches Finanzministerium	Aufsichtsrat	Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungsgesellschaft AG	
Zeeh, Annelie			Aufsichtsrat	Flughafen Dresden GmbH	
Zeidler, Bodo	Fachhändler	Bodo Zeidler GmbH Meissener Porzellan im Alten Rathaus Leipzig	Beirat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	
Zillenbiller, Hans	Ministerialdirigent a.D.	Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern	Aufsichtsrat	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	
Dr. Zimmermann, Klaus	Seniorchef	Anwaltskanzlei Wessing & Berenberg-Gossler	Beirat	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	
Dr. Zimmermann, Reiner	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Kuratorium	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	

* * *

PERSONENVERZEICHNIS

A

Abelen, Bernd	25
Adam, Klaus Dr.	21
Aden, Detthold	117
Albers, Jürgen	25
Albrecht, Uwe	139
Antoni, Michael Dr.	56, 59, 109, 113

B

Bach, Herbert	143
Beck, Karl	123
Beemelmans, Stephane	95
Behnke, Klaus Peter	25
Belz, Reiner Dr.	56, 59
Benz, Peter	129
Beyer, Ulrich	52
Biedenkopf, Kurt Prof. Dr., MdL	70
Biesold, Karl-Heinz	117
Bigl, Volker Prof. Dr.	105
Bildstein, Wolfgang	56, 59, 62
Blaschczok, Christine Dr.	105
Blechschmidt, Peter	113
Bochenek, Ignacy	49
Bodewig, Kurt	129
Bolick, Gunther	135
Bonerz, Peter	25
Börner, Anton F.	129
Brähmig, Horst-Dieter	134
Brand, Christian	143
Brand, Cornelius	28
Brixner, Ulrich Dr.	129
Broeker, Harald Dr.	109
Buckel, Walter Dr.	82
Bütow, Detlef	119

C

Carl, Rolf-Peter Dr.	98
Claaßen, Ursula	47
Cronenberg, Martin	98
Czupalla, Michael	138, 139

D

Daehre Dr.	117
Daniels, Dieter Prof. Dr.	91
Datzer, Georg	95
de Maizière, Thomas Dr.	35
Dietz, Horst Dr.-Ing.	28
Dirschka, Joachim	31, 34
Doeppe, Peter	135

Domschke, Steffen	109
Döring, Uwe	26
Dornscheidt, Werner-Matthias	33
Dreßler, Hans-Heinrich Dr.	98
Drossel, Gerd	119

E

Eberbach, Wolfram Dr.	147
Ebnet, Otto Dr.	29
Ederleh, Jürgen Dr.	95
Eichel, Hans	129
Eijsackers, Herman Prof. Dr.	105
Einbock, Albrecht	12
Eißler, Achim	139
Eschrich, Karl	26
Eulenberger, Thomas	134

F

Fedke, Hubertus	88
Fedko, Edward	49
Feldmann, Rainart Dr.	105
Fettweis, Gerhard Prof. Dr.	74
Fiedler, Ulrich	113
Findeisen, Gisela	91
Fischer, Andrea	134
Fischer, Gerold	77, 86
Fischer, Joachim Dr.	34
Fischer, Joschka	129
Fischer, Ralf	134
Flämig, Christoph	12
Flaskamp, Reinhard	77, 86
Flath, Steffen	44, 52, 65, 143
Fleischer, Peter Dr.	29
Forster, Carl-Peter	29, 74
Förster, Jürgen	134, 135
Fraedrich, Michael	74
Fraundienst, Franz	123
Freitag, Lutz	129
Freyberg, Rolf-Jürgen Dr.	129
Friderichs, Hans Dr.	29
Friedrich, Hans Rainer Prof. Dr.	98
Friedrich, Karmen	70
Friesen, Juliane Freifrau von	28
Fritz, Peter Prof. Dr.rer.nat.	105
Fröhlich, Ines	18
Früh, Thomas	38
Fuchs, Jürgen U.	22
Fuchs, Rainer	40, 56, 59
Fuchs, Willi Dr.-Ing.	82
Funke, Juliane	22
Fürniß, Wolfgang Dr.	29

G

Gatzweiler, Wilfried.....	98
Geck, Claudia.....	22
Gege, Maximilian Prof. Dr.....	105
Geisler, Michael.....	134, 135
Geißler, Marita.....	35
Gerber, Dietmar.....	117
Gerbes, Wolfgang.....	18
Gerhards, Wolfgang.....	129
Gerhardt, Dieter Dr.....	69
Gerst, Hans-Erich.....	47
Giebeler, Ulrich Dr.....	95
Gillo, Martin Dr.....	29, 34, 44, 65, 117, 135, 139, 143
Gisler, Daniel.....	41
Göpfert, Frank-Hermann.....	38
Gottschalk, Hans-Joachim Dr.....	18
Gräf, Rainer.....	147
Greif, Bernd.....	134, 135
Grimm, Reiner.....	139
Groot, Bart.....	29
Groth, Claus Prof.....	34
Grötsch, Michael.....	135, 139

H

Haasis, Heinrich.....	139
Haass, Uwe L. Dr.....	88
Halem, Gabriele Dr. von.....	99
Hantschmann Dr.....	70
Happold, Klaus.....	88
Hartz, Ludwig von.....	119
Hatzsch, Gunter.....	91
Haug, Günther.....	70
Haus, Sabine.....	117
Heckmann-von Wehren, Irmhild Dr.....	77, 86
Heffter, Heinrich Dr.....	119, 147
Heinemann, Reinhard W.....	119
Heintzeler, Frank Dr.....	129
Helle, Christoph Dr.....	41
Hengstwerth, Klaus.....	35
Henkel, Joachim Dr.....	98
Hennig, Wilhelm.....	26
Hesse, Wolfgang.....	112
Hildebrand, Klaus.....	123
Hiller, Wieland.....	139
Hochreiter, Rolf Dr.....	82
Hoffmeister, Klaus.....	88
Hoof, Joachim.....	135
Hoppenstedt, Dietrich H. Dr.....	129
Horstmann, Wolfgang Dr.....	52
Huber, Jürgen Dr.-Ing.....	18
Huber, Walter.....	70
Hupe, Michael Dr.....	109

J

Janka, Hans-Dieter.....	47
Jeschke, Klaus Dr.....	119
Johne, Christel Dr.....	12
Juchum, Gerhard.....	26
Junghans, Bernd Prof.....	74

K

Kadura, Wolfgang.....	109
Kamp, Norbert Dr.....	22
Kapfelsperger, Werner.....	147
Kapuscinska, Joanna.....	49
Karmasin, Helene Dr.....	70
Kindervater, Christina Dr.....	88
Kirchner, Christian Dr.....	11
Kirn, Eckard Dr.....	98
Kisseler, Barbara.....	99
Klaus, Peter Dr.....	128
Kleffner, Hans-Jörg.....	18
Klein, Reinhard Dr.....	49
Klewe, Heinz.....	113
Klockner, Clemens Prof. Dr. h.c.....	95
Klofat, Hans Jörg.....	18
Klopsch, Norbert.....	89
Klumpp, Hans-Jürgen.....	139
Knauer, Dieter.....	95
Koch, Otto.....	113, 117
Koch, Ulrich Dr.....	12
Kockert, Petra.....	135, 139
Koehne, Ludwig.....	91
Köhler, Dieter.....	109
Köhler, Gerhard Dr.....	99
Köhler, Rudi.....	74
Köhler, Ullrich.....	103
Köhler, Wolfram.....	31
Köller, Karsten Dr. von.....	129
König, Hans-Jörg.....	77, 86
Konitzer, Ursula.....	129
Köpping, Petra.....	113, 135
Krakow, Peter.....	139
Kral, Wolfgang.....	98
Kramer, Ruprecht von.....	147
Krapp, Michael Prof. Dr.....	103
Krautzberger Prof. Dr.....	99
Kroh, Wolfgang.....	128
Kroneberg, Jürgen Dr.....	40
Kullmann, Catrin.....	139
Kulman, Detlef Dr.....	22
Künast, Renate.....	129
Kunick, Konrad.....	18
Kutzner, Rainer Dr.....	139

L

Laepple, Klaus.....	117
Landgraf, Ralf.....	117
Langnau, Bernhard.....	12
Lässig, Barbara.....	31
Laub, Helmut.....	74
Laubach, Herbert.....	147
Leber, Berthold.....	18
Lehmann, Boris Dr.....	77, 86
Lehmann, Winfried.....	31
Lehnart, Joachim.....	89
Leinberger, Detlef.....	128
Lemcke, Enoch Dr.....	99
Lemme, Klaus-Henning Dr.....	26
Lenk, Tassilo Dr.....	12
Leonhardt Albrecht Dr.....	109
Letko, Gerald Dr.....	96

Lettmann, Rolf Dr.	99
Licht, Klaus-Dieter.....	50
Liebenow, Günter.....	31
Lien, Torger.....	41
Lietzau, Bernd.....	82
Lison, Barbara.....	22
Lixfeld, Albrecht.....	119
Lohnherr, Michael.....	123
Lömker, Klaus Dipl.-Volkswirt.....	96
Lorenz, Anett.....	70
Lorenzen, Heinz-Jürgen Dr.....	22
Ludwig, Barbara.....	31
Ludwig, Dietmar Dr. Ing.....	63

M

Mangold, Klaus Dr.....	34
Matheis, Christa.....	99
Matko, Karl.....	135
Matthäus-Maier, Ingrid.....	128
Maucher, Helmut Dr.....	29
Mehlitz, Bernd.....	99
Menzel, Roland.....	113
Metz, Horst Dr.....	44, 117, 134, 135, 138, 139, 143
Metzger, Günter Dr.....	64
Meyer-Bahlburg, Hartwig Dr.....	89
Michael, Hans-Werner.....	47
Michallik, Bernd.....	139
Mikolajczyk, Urszula.....	50
Milbradt, Georg Prof. Dr.....	31, 35
Möllers, Beate.....	22
Mullen, Alexander Dr.....	82
Müller, Peter Dr.....	99
Müller, Volker.....	82
Müller, Werner Dr.....	129
Murswiek, Dietrich Prof. Dr.....	105
Mütsch, Markus.....	31

N

Nagel, Johannes.....	26
Neubert, Rainhard Prof. Dr.....	105
Neufeldt, Wilhelm Dr.....	99
Nevermann, Knut Dr.....	98
Nicolay, Werner.....	12
Niemeyer, Benedikt.....	139
Noack, Eckhardt.....	103
Noack, Harald Dr.....	26
Noeske, Harald.....	31
Nolden, Frank Dr.....	105

O

Oetker, Arend Dr.....	34
Olszynski, Jozef Dr.....	50
Ortseifer, Richard.....	82
Osowski, Karol.....	50

P

Palandt, Klaus Dr.....	96
Paque Prof. Dr.....	117
Patermann, Christian Dr.....	99
Pering, Claus.....	12
Perschau, Hartmut.....	129
Pietsch, Ullrich Dr.....	70
Plagemann, Volker Dr.....	99
Pohlack, Thomas Dr.....	70
Prawitt, Leo.....	22
Putzhammer, Heinz.....	129

Q

Quennet-Thielen, Cornelia.....	106
--------------------------------	-----

R

Ragaller, Gerhard.....	123
Rahmen, Josef.....	33
Rasch, Horst.....	44, 65, 135, 143
Rehberger, Horst Dr.....	28
Reich, Hans W.....	128
Reidner, Wolf Karl.....	52
Reinfried, Dieter Dr.....	52
Resch, Karl-Ludwig Prof. Dr.....	12
Richwien, Roland.....	103
Riedel, Klaus Dr.....	77, 86
Riempp, Dieter.....	26
Rinderle, Heinrich.....	147
Ritter, Franz.....	70
Robak, Jacek Dr.....	49
Robra, Rainer.....	103
Rogowski, Michael Dr.....	129
Rohde, Bernd Dr.....	18, 38, 110
Rohr, Christoph Dr. von.....	29
Rohr, Hans Christoph Dr. von.....	28
Rombach, Gerhard Dr.....	147
Roßberg, Ingolf.....	135, 139
Rost, Wolf-Dietrich.....	31, 135
Röthig, Harald Dr.....	64
Rubin, Helmut.....	96
Ruf, Dieter-Wilhelm.....	11
Ruhnau, Heinz Prof.....	117
Runkel, Peter Dr.....	18
Rupf, Klaus Dr.....	82

S

Sarrazin, Thilo Dr.....	129
Schacht, Konrad Dr.....	99
Schelle-Wolff, Carola Dr.....	22
Schelling, Thilo.....	50
Schimpff, Volker.....	35
Schlegel, Jörg.....	50
Schleyer, Hanns-Eberhard.....	130
Schlicht, Ulrich.....	12
Schlögel, Robert Prof. Dr.....	82
Schlott, Klaus.....	12
Schmid, Toni.....	99

Schmidt, Frank Dr.-Ing	106
Schmidt, Manfred	103
Schober, Doris	47
Scholz, Arthur	139
Scholz, Dietmar	74
Schommer, Kajo Dr.	35
Schoop, Kurt	35
Schöppler, Christian	70
Schoser, Franz Dr.	130
Schramm, Andreas Dr.	135
Schubert, Detlef	113
Schulmeyer, Gerhard	29
Schulte, Dieter	130
Schultheiß, Georg Friedrich Prof. Dr. Ing	81
Schumacher, Heidi	99
Schuster, Franz	29
Schwandner, Annette Dr.	99
Schwanitz, Rolf	29
Schwemer-Martienßen, Hella	22
Seckendorff-Aberdar, Jochen Dr. Freiherr von	142
Seifert, Peter Dr.	32
Selchow, Thilo von	74
Senfleben, Axel	50
Sieber, Michael	22
Sieber, Werner	77
Simon, Jürgen	77, 86
Sonnleitner, Gerhard	130
Sonntag, Wilhelm	12
Stegmüller, Manfred	89
Stein, Volkmar	110, 113, 116
Steinbrück, Peer	130
Steiner, Barbara	91
Stihl, Hanspeter Prof.	118
Stingl, Georg	103
Störzinger, Günther	12
Strauch, Volkmar	50
Strömer, Reinhard	99
Stucky, Wolfried Prof. Dr.	82
Stummeier, Bernd	12
Süß, Herbert	135

T

Taube, Angelika Dr.	86
Tetzner, Dietmar	135
Teufel, Erwin	130
Thärichen, Dirk	31
Thielen, Gunter Dr.	35
Thomas, Christine Dr.	82
Thurm, Mannsfeld	82
Tiefensee, Wolfgang	32, 35, 118, 134, 135, 139
Tillich, Stanislaw	103
Timm, Jürgen Prof. Dr.	96
Tippach, Lothar Dr.	35
Tippelskirch, Alexander Dr. von	130
Topf, Wolfgang	32
Trebin, Hans-Rainer Prof. Dr.	82
Trittin, Jürgen	130
Tschentke, Eberhard	106

U

Uhle, Carlhans Dr.	40
Uhlhorn, Christian D. Dr.	106
Ulrich, Sabine	143

V

Vehse, Wolfgang Dr.	32, 35, 41, 50, 65, 70
Veldten, Udo	139
Vietze, Wolfgang	104
Vogel, C. Wolfgang Dr.	50
Voigt, Rainer	139
Vollbrecht, Frank	118
Vollpracht, Hans-Joachim	19
Voß, Wolfgang Dr.	32, 56, 59, 65

W

Wagner, Franz	123
Walter, Bernhard	70
Walter, Hannes Dr.	69
Walther, Ingrid	47
Wassermann, Ewald	32
Weber, Peter	104
Weber, Stefan	142
Weis, Konrad M. Dr.	35
Weiss, Michael Dr.	135, 139, 143
Wellner, Fromut Prof. Dr.	38
Wennrich, Rainer Dr.	106
Wenzel, Jacob Dr.	98
Werner, Dietmar Prof. Dr.	29
Wieczorek-Zeul, Heidemarie	130
Wiedeking, Wendelin Dr.	139
Wille, Karola Dr.	104
Winkler, Hermann	32
Wissmann, Wilhelm Dr. Ing.	82
Wolff, Herbert	22, 44
Wolfram, Helmut	12
Wolhorn, Christina	82
Wolkwitz, Hans-Dieter Dr.	19
Wondracek, Hans	143
Wöstmann, Heinz-Dieter	59
Wrick, Günter	35

Z

Zalobka, Slawomir	50
Zeeh, Annelie	110
Zeidler, Bodo	70
Zillenbiller, Hans	19
Zimmermann, Klaus Dr.	70
Zimmermann, Reiner Dr.	99